

Bavar. *

24/14.
C.

5 X



Bav.
2717^c

Münchener ^{1906/7} Universitäts-Kalender

1906-1909

Dr. H. Lüneburg's

Sortiment und Antiquariat (Franz Gais)

69 A C Karlstrasse 4

nächst dem Maximiliansplatz.

44



Dr. H. Lüneburg's

Buchhandlung und Antiquariat
(Franz Gais)

MÜNCHEN

Karlsstrasse 4

nächst dem Maximiliansplatz

(früher Maximiliansplatz 3)

gestattet sich hiedurch Ihnen wiederum seinen „Münchener Universitäts-Kalender“ zu überreichen und bei dieser Gelegenheit sein

vollständiges Lager von allen an der hiesigen Universität eingeführten oder empfohlenen

Lehr- und Handbüchern,

über welche Sie am Schluss dieses Kalenders ein **ausführliches Verzeichnis** vorfinden werden, zu empfehlen.

Die angegebenen Preise sind Ladenpreise für broschirierte und gebundene Exemplare; es befinden sich jedoch von vielen Werken, auch ohne dass dies jeweilig erwähnt ist, häufig **antiquarische Exemplare zu entsprechend ermäßigten Preisen** auf Lager.

Alle zur Zeit etwa nicht vorrätigen Werke werden in **wenigen Tagen neu oder antiquarisch zu billigsten Preisen ohne Portoberechnung** geliefert.

Litterarische Auskünfte jeder Art werden bereitwilligst erteilt.

== Auf Wunsch bequeme Teilzahlungen. ==

Einzelne Werke sowohl, wie **ganze Bibliotheken** werden stets gerne und **zu den höchsten Preisen angekauft oder gegen andere Bücher umgetauscht.**

Einem recht lebhaften Zuspruch gerne entgegensehend, wird es mein Bestreben sein, meine geehrten Kunden in jeder Beziehung prompt und zu ihrer vollen Zufriedenheit zu bedienen.

Hochachtungsvoll

Dr. H. Lüneburg's

Buchhandlung und Antiquariat

(Franz Gais).

Münchener Universitäts-Kalender.

Winter-Semester
1906|07.

27. Ausgabe.

Herausgegeben
von

Dr. H. Lüneburg's
Buchhandlung und Antiquariat
(Franz Gais)

MÜNCHEN Karlsstrasse 4
nächst dem Maximiliansplatz.

Rodenstock's neue „Perpha“-Augenläser!

Unendlich wohltuend und angenehm für die Augen, unentbehrlich für die Schonung und Erhaltung der Sehkraft!



Aerztliche Verordnung

der richtigen Gläser geschieht in der aufs Vollkommenste eingerichteten und fachwissenschaftlich geleiteten Anstalt kostenlos.

Optisch-oculistische Anstalt

Josef Rodenstock

H. S. M. Hoflieferant. **MÜNCHEN** Bayerstr. Nr. 3.

Wissenschaftliches Spezial-Institut für Augengläser.

Unsere neu erschienene Preisliste Nr. 37 über Augengläser sowie Nr. 38 über Feldstecher, Mikroskope und sonstige Instrumente kostenlos.



Photographische Apparate aller Art

sowie sämtliche Utensilien und Neuheiten.

Spezialität: feinste Reise-Kameras

Brack & Co.

Spezialhaus für photographischen Bedarf

München, Bayerstrasse 3.


Illustrierte Preisliste gratis u. franko.

Teilzahlungen bei Anschaffung grösserer Instrumente und Apparate gerne gestattet.

Inhalts-Uebersicht.

Uebersichts-Kalender	Seite IV
Stunden-Eintheilung	V
Notiz-Kalender	VI
Universitäts-Behörden	1
Kurze Geschichte der Universität München	1
Institute, Sammlungen etc. der Universität	2
" " " des Staates	3
Seminare	4
Gebühren (für Immatrikulation u. Promotionen, Honorare).	5
Universitätsbibliothek	5
Ueber Anschaffung antiquarischer Lehrbücher	6
Bedingungen für die Erwerbung des Doctorgrades	6
Theolog. Fakultät	8
Jurist. Fakultät	9
Staatswirthschaftliche Fakultät	12
Medizinische Fakultät	15
Philosoph. Fakultät	18
Stipendien	20
Preisaufgaben	21
Akadem. Vereinigungen	28
I. Universität	30
II. Techn. Hochschule	27
III. Tierärztl. Hochschule.	21
Münchener Freie Studentenschaf	34
Sehenswürdigkeiten	36
Gasthöfe, Weinhäuser, Cafés, Bierlokale etc.	37
Bäder	39
Theater, Musik	40
Taxameter-Droschken	40
Droschken-Tarif	40
Tarif für Dienstmänner	41
Strassenbahn	

Anhang: Verzeichniss der an der hiesigen Hochschule eingeführten, resp. empfohlenen Lehr- und Handbücher etc. etc.

 Etwaige Berichtigungen und besondere Wünsche werden gerne von der den Kalender herausgebenden Buchhandlung entgegengenommen. 

Oktob	November	Dezember	Januar	Februar	März
1 Montag 2 Dienstag 3 Mittwoch 4 Donnerstag 5 Freitag 6 Sonnabend 7 Sonntag 8 Montag 9 Dienstag 10 Mittwoch 11 Donnerstag 12 Freitag 13 Sonnabend 14 Sonntag 15 Montag 16 Dienstag 17 Mittwoch 18 Donnerstag 19 Freitag 20 Sonnabend 21 Sonntag 22 Montag 23 Dienstag 24 Mittwoch 25 Donnerstag 26 Freitag 27 Sonnabend 28 Sonntag 29 Montag 30 Dienstag 31 Mittwoch	1 Allerheiligen 2 Freitag 3 Sonnabend 4 Sonntag 5 Montag 6 Dienstag 7 Mittwoch 8 Donnerstag 9 Freitag 10 Sonnabend 11 Sonntag 12 Montag 13 Dienstag 14 Mittwoch 15 Donnerstag 16 Freitag 17 Sonnabend 18 Sonntag 19 Montag 20 Dienstag 21 Mittwoch 22 Donnerstag 23 Freitag 24 Sonnabend 25 Sonntag 26 Montag 27 Dienstag 28 Mittwoch 29 Donnerstag 30 Freitag	1 Sonnabend 2 Sonntag 3 Montag 4 Dienstag 5 Mittwoch 6 Donnerstag 7 Freitag 8 Mar. Empf. 9 Sonntag 10 Montag 11 Dienstag 12 Mittwoch 13 Donnerstag 14 Freitag 15 Sonnabend 16 Sonntag 17 Montag 18 Dienstag 19 Mittwoch 20 Donnerstag 21 Freitag 22 Sonnabend 23 Sonntag 24 Montag 25 Christfest 26 Stephanus 27 Donnerstag 28 Freitag 29 Sonnabend 30 Sonntag 31 Montag	1 Neujahr 2 Mittwoch 3 Donnerstag 4 Freitag 5 Sonnabend 6 Sonntag 7 Montag 8 Dienstag 9 Mittwoch 10 Donnerstag 11 Freitag 12 Sonnabend 13 Sonntag 14 Montag 15 Dienstag 16 Mittwoch 17 Donnerstag 18 Freitag 19 Sonnabend 20 Sonntag 21 Montag 22 Dienstag 23 Mittwoch 24 Donnerstag 25 Freitag 26 Sonnabend 27 Sonntag 28 Montag 29 Dienstag 30 Mittwoch 31 Donnerstag	1 Freitag 2 M. Lohlm. 3 Sonntag 4 Montag 5 Dienstag 6 Mittwoch 7 Donnerstag 8 Freitag 9 Sonnabend 10 Sonntag 11 Montag 12 Dienstag 13 Mittwoch 14 Donnerstag 15 Freitag 16 Sonnabend 17 Sonntag 18 Montag 19 Dienstag 20 Mittwoch 21 Donnerstag 22 Freitag 23 Sonnabend 24 Sonntag 25 Montag 26 Dienstag 27 Mittwoch 28 Donnerstag 29 Freitag 30 Sonnabend 31 Osterfest	1 Freitag 2 Sonnabend 3 Sonntag 4 Montag 5 Dienstag 6 Mittwoch 7 Donnerstag 8 Freitag 9 Sonnabend 10 Sonntag 11 Montag 12 Dienstag 13 Mittwoch 14 Donnerstag 15 Freitag 16 Sonnabend 17 Sonntag 18 Montag 19 Joseph 20 Mittwoch 21 Donnerstag 22 Freitag 23 Sonnabend 24 Sonntag 25 Mar. Verk. 26 Dienstag 27 Mittwoch 28 Donnerstag 29 Karfreitag 30 Sonnabend 31 Osterfest

Stunden-Einteilung.

Stunde	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
7-8						
8-9						
9-10						
10-11						
11-12						
12-1						
1-2						
2-3						
3-4						
4-5						
5-6						
6-7						

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

Notizen.

Notizen.

Notizen.

Notizen.

Notizen.

Notizen.

Notizen.

Notizen.

Julius Dollhopf

Karlsplatz 17,

Sonnenapotheke nächst der protest. Kirche.

Loden-

Mäntel

Joppen

Anzüge

Pelerinen

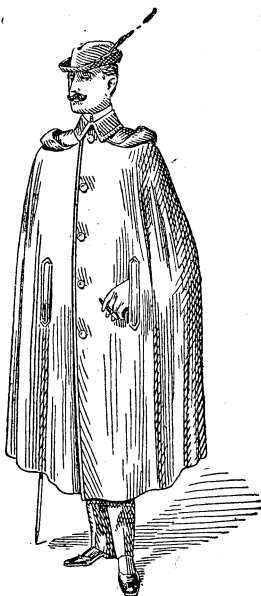
Touristen-

Ausrüstung.

Elegante

Herren- Garderobe

nach Mass.



In- & ausländische Neuheiten:
Eigene Werkstätte.

Universitäts-Behörden.

Rector Magnificus (zugleich Prokanzler):
Geheimer Hofrat Professor Dr. K. Birkmeyer.
Prorektor: Prof. Geistl. Rat Dr. O. Bardenhewer.

Dekane:

Theolog. Fak.: Prof. Dr. Frz. Walter.
Jurist. „ : „ Dr. K. v. Amira.
Staatsw. „ : „ Dr. M. Endres.
Medicin. „ : „ Dr. O. Ritter v. Bollinger.
Philos. „ I. Sektion: Prof. Dr. H. Paul.
 „ II. „ „ „ K. Goebel.

Der akadem. Senat:

Rektor: Geh. Hofrat Prof. Dr. K. Birkmeyer.
Prorektor: Prof. Geistl. Rat Dr. O. Bardenhewer.

Senatoren:

Prof. Dr. J. Schnitzer.	Prof. Dr. M. Gruber.
„ Dr. M. Gottsberger.	„ Dr. K. v. Voit.
„ Dr. L. v. Seuffert.	„ Dr. F. Muncker.
„ Dr. K. Gareis.	„ Dr. R. Pöhlmann.
„ Dr. G. v. Mayr.	„ Dr. A. Voss.
„ Dr. M. Endres.	„ Dr. H. v. Seeliger.

Referent in Stipendienangelegenheiten:
Prof. Dr. Fr. Hellmann.

Beginn des akadem. Jahres: 15. Oktober. **Beginn der Studiensemester**
21. Oktober und 21. April.

Kurze Geschichte der Universität München.

Die kgl. bayr. Ludwig-Maximilians-Universität wurde von dem bayerischen Herzog Ludwig dem Reichen mit Genehmigung des Papstes Pius II. (Bulle vom 7. April 1457) als „Studium generale“ zu Ingolstadt gegründet. Alte herzogliche Stiftungen wurden der neuen Universität zugewendet und folgende Lehrstühle errichtet: Theologie (2), Jurisprudenz (3), Medicin (1), Philosophie (6). In der Stiftungsurkunde verpflichtete der Papst alle Doktoranden zum Eid der Treue gegen den römischen Stuhl. Während der Reformation blieb die Universität Ingolstadt eine sichere Zufluchtsstätte des Katholicismus. Von hier ging die Gegenreformation aus. 1556 setzten sich die Jesuiten in ihr fest und von da an war ihre wissenschaftliche Bedeutung gering.

1800 wurde die Universität durch Kurfürst Maximilian nach Landshut verlegt und erhielt davon seit 1802 den Namen Ludovica-Maximilianeae. Mit ihrer Verlegung endlich nach München im Jahre 1826 hat sie durch vollständige Reorganisation im Sinne der neuhumanistischen Bestrebungen, durch die Aufwendung grosser staatlicher Mittel und die Bedeutung ihres Lehrkörpers — man denke an die Namen Thiersch, Schelling, Döllinger, Liebig, von Nussbaum, Schmeller, Leuss, Giesebrecht u. a. — ein hohes Ansehen erlangt und steht unter den deutschen Universitäten in erster Reihe.

(Eine ausführliche Darstellung giebt Prantl in seiner „Geschichte der Ludwig-Maxim.-Universität“. 2 Bde. München 1872.)

Institute, Sammlungen etc. der Universität.

Archiv. Prof. Dr. Herm. Grauert.

Bibliothek. (Universität) Dr. H. Schnorr v. Carolsfeld, Oberbibliothekar.

Reisingerianum (Sonnenstr. 17). Dr. Friedr. Müller,
I. Vorstand; Dr. Rich. May. II. Vorstand.

Hygien. Institut (Pettenkoferstr. 34). Dr. Max Gruber.

Patholog. Institut (Nussbaumstr. 26). Dr. O. Bollinger.

Pharmakol. Institut (Nussbaumstr. 28). Dr. H. v. Tappeiner.

Medizin.-klin. Institut (Ziemssenstr. 1a). Dr. Jos. Ritter v. Bauer.

Chir.-klin. Institut (Nussbaumstr. 22). Dr. O. Ritter v. Angerer.

Ophthalmol. Klinik (Herzogspitalstr. 18). Dr. O. Eversbusch.

Otiatr. Klinik (Ziemssenstr. 1a). Dr. Friedr. Bezold.

Psychiatr. Klinik (Nussbaumstr. 7) Dr. E. Kraepelin.

Laryngo-rhinol. Klinik. Dr. H. Neumayer.

Zahnärztl. Inst. (Pettenkoferstr. 12, Gartengeb.) Dr. Jak. Berten.

Medizin. Poliklinik. Dr. Rich. May.

Paediatr. Poliklinik. Dr. K. Seitz.

Chirurg. Poliklinik. Dr. F. Klaussner.

Geburtshilf. Poliklinik. Dr. Franz Ritter v. Winckel.

Gynäkolog. Poliklinik. Dr. Gust. Klein.

Hautpoliklinik. Dr. Karl Kopp.

Ohrenpoliklinik. Dr. Rud. Haug.

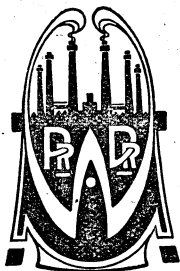
Chirurg. Sammlung. (Chirurg.-klin. Inst.) Dr. O. Ritter v. Angerer.

Ophthalmol. Sammlung. Dr. O. Eversbusch.

Anatom. Sammlung. (Schillerstr. 25). Dr. Joh. Rückert.

Physikal. Institut. (Universität.) Dr. W. K. Röntgen.

Pharmazent. Institut u. Laborat. f. angew. Chemie. (Karlststr. 29.) Dr. Theodor Paul.



Prof. Dr. Wittstein's

chem. Laboratorium

Augustenstr. 65 **München** Telefon 8239

Haltestelle Gabelsbergerstrasse
Linie 2.

Abt. I: Chemisches Laboratorium für Untersuchungen aller Art und Unterrichtslaboratorium für Studierende und Techniker. (35 Arbeitsplätze). Chemisch-technische Untersuchungen. Untersuchung von Nahrungs- und Genussmitteln. Ausarbeitung techn. Verfahren, Gutachten und Ratschläge in allen chemischen Fragen.

Abt. II: Chemisch-physikalisches Spezial-Laboratorium für die Ton-, Zement-, Kalk- und Glasindustrie. Untersuchung und Begutachtung aller einschlägigen Rohmaterialien und Erzeugnisse. Heizwertbestimmung von Brennmaterialien. Ermittlung von Glasuren. Erteilung fachtechnischer Ratschläge auf Grund langjähriger Erfahrung in Fabrikbetrieben und Laboratorien.

Abt. III: Lager von Apparaten, Glas- u. Porzellanwaren, Filtrierpapieren.

Wilhelm Faasch

Schuhwarenhaus

—i. 54 Türkenstrasse 54 i.—

zwischen dem Studentenheim (früher Continental)
und Lohengrin (Hofbräuhausfiliale).

Verkauf von nur erstklassigen durchaus
soliden **Deutschen, Wiener und amerikani-**
schen Schuhwaren in nur gutpassenden
Formen und **neuesten modernen** Façons zu
billigen aber festen Preisen.

Wir führen als Spezialität:

== Herren-Stiefel u. Schuhe ==

Schnürstiefel, Knopfstiefel, Zugstiefel, Schnallen-
stiefel, Marschstiefel, Tourenstiefel, Bergsteiger,
Turnerschuhe mit Gummi- u. Ledersohlen u. Fechtschuhe.

Tanz- und Gesellschaftsschuhe

führen wir in: ganz aus Lack, Chevreaux, Chèvre mit
Lackbesatz und Boxkalf in allen Macharten und
modernsten Formen.

Diese Firma sei den Herren **Studierenden**
bestens empfohlen. Dieselbe bewahrt sich ihr
gutes Renomee durch stets reelle Bedienung.

Instit., Samml. etc. d. Univers. — Instit. u. Samml. d. Staates. 3

Geol.-paläontol. Institut. (Neuhauserstr. 51.) Dr. Aug. Rothpletz.
Mineralog. Institut. (Neuhauserstr. 51.) Dr. P. Ritter v. Groth.
Laborator. für Agrikulturchemie. (Amalienstr. 67.) Dr. Emil
R a m a n n.

Botan. Laboratorium. (Karlstr. 29.) Dr. Ludw. Radlkofer.
Kupferstich- u. Gemälde-Sammlg. (Universität.) Dr. B. Riehl.
Münzen- u. Medaillen-Sammlung. (Universität.) Unbesetzt.

Zoolog. Sammlung. (Neuhauserstr. 51.) Dr. Rich. Hertwig.

Botan. Sammlung. (Kgl. botan. Mus., Karlstr. 29.) Dr. L. Radl-
kofer, Konservator.

Pharmakognost. Sammlung. (Karlstr. 29.) Dr. K. Goebel.

Anthropolog. Institut. (Neuhauserstr. 51.) Dr. Joh. Ranke.

Institute und Sammlungen des Staates,

welche, ohne unmittelbare Attribute der Universität zu sein,
den Unterrichts- und Bildungszwecken dienen:

Forstl. Versuchsanstalt (Dr. H. Mayr, Vorstand) mit fol-
genden Abtheilungen: a) Forsttechn. Abteilung (Dr. K.
Gayer, Vorstand); b) Chem.-bodenkundl. Abteilung (Dr.
E. R a m a n n, Vorstand); c) Botan. Abt. (Dr. K. Frhr.
v. Tubeuf, Vorstand); d) Zoolog. Abt. (Dr. Aug. Pauly,
Vorstand); e) Meteorolog. Abth. (Dr. E. Ebermayer,
Vorstand); f) Forstl. Versuchsgarten i. Grafrath bei München
(Dr. Heinr. Mayr, Leiter).

Anatom. Anstalt (Schillerstr. 25). Dr. Joh. Rückert, I. Kon-
servator; Dr. S. Mollier, II. Konservator.

Physiol. Institut u. physiol. Sammlung (Pettenkoferstr. 12).
Dr. Karl v. Voit, Konservator.

Städt. Krankenhaus I. d. I. (vor dem Sendlingerthore). Dr.
Jos. Ritter v. Bauer.

Kgl. Universitäts-Frauenklinik (Sonnenstr. 16). Dr. Frz. Ritter
v. Winckel, Direktor.

**Kgl. Universitätskinderklinik u. Poliklinik im Dr. v. Hauner'-
schen Kinderspital** (Lindwurmstr. 4). Dr. M. Pfaundler,
Direktor.

Pathol.-anatom. Sammlung (Nussbaumstr. 26). Dr. O. Bol-
linger, Konservator.

Antiquarium (neue Pinakothek). Dr. W. v. Christ, Konservator.

Münzkabinet (Alte Akademie). Dr. H. Riggauer, Konservator.

Museum f. Abgüsse klassischer Bildwerke (Glyptothek).

Dr. Ad. Furtwängler, Konservator.

Sternwarte (Bogenhausen). Dr. H. Ritter v. Seeliger, Direktor.

Chem. Laborat. des kgl. General-Konservatoriums (Arcisstr. 1.)

Dr. Ad. Ritter v. Baeyer, Konservator.

Physikal.-metronom. Institut (Universität). Dr. W. K. Röntgen, Konservator.

Kgl. Botan. Museum (Karlstrasse 29). Dr. L. Radlkofer, Konservator.

Botan. Garten (am Karlsplatz). Dr. K. Goebel, Konservator.

Pflanzenphysiol. Institut (Karlstr. 29). Dr. K. Goebel, Konservator.

Math.-physik. Sammlung (Neuhauserstr. 51). Dr. W. Röntgen, Verweser d. Konservat.

Mineralog. Sammlg. (Neuhauserstr. 51). Dr. P. Ritter v. Groth, I. Konservator; Dr. Fr. Grünling, II. Konservator.

Geolog. Sammlung (Neuhauserstr. 51). Dr. Aug. Rothpletz, I. Konservator. Dr. M. Schlosser, II. Konservator.

Zoolog.-zootom. Sammlg. (Neuhauserstr. 51). Dr. R. Hertwig, I. Konservator; Dr. Frz. Doflein, II. Konservator.

Vergleich.-anat. Sammlg. (Neuhauserstr. 51). Dr. R. Hertwig, Konservator.

Paläontol. Samml. (Neuhauserstr. 51). Dr. Aug. Rothpletz, Konservator, Dr. F. Broili, Kustos.

Anthropol.-prähistor. Sammlg. (Neuhauserstr. 51). Dr. J. Ranke, Konservator.

Ethnograph. Sammlg. (Galleriegebäude. i. kgl. Hofgarten). Dr. M. Buchner, Konservator.

Seminare.

Homilet.-katechetisches Seminar. Dr. Andr. Schmid, Vorstand.

Kirchenhistor. Seminar. Dr. Al. Knöpfler.

Biblisch-exegetisches Seminar. Dr. Bardenhewer und Dr. Goettsberger.

Kanonistisches Seminar. Dr. Gietl.

Pädagogisches Seminar. Dr. Schnitzer.

Jurist. Seminar. Dr. K. v. Amira, Dr. E. Ritter v. Ullmann, Dr. L. Ritter v. Seuffert.

Staatswirthsch. Seminar. Dr. L. Brentano, Vorstand; Dr. W. Lotz.

Statist. Seminar. Dr. Gg. v. Mayr, Vorstand.

Seminar f. klass. Philologie. Dr. Vollmer, Dr. Iwan Ritter v. Müller, Dr. O. Crusius.

Archäol. Seminar. Dr. Ad. Furtwängler.

Seminar f. roman. u. engl. Philol. Dr. H. W. Breymann I. Vorstand; Dr. Jos. Schick, II. Vorstand.

Seminar f. deutsche Philol. Dr. H. Paul, Dr. Frz. Muncker.

Histor. Seminar. Dr. K. Th. Ritter v. Heigel; Dr. H. Grauert.

Gymnastische Anstalten. — Gebühren — Universitätsbibliothek. 5

Psychol. Seminar. Dr. Th. Lipps.

Seminar f. mittel- u. neugriech. Philol. Dr. K. Krumbacher.

Orientalisches Seminar. Dr. Kuhn und Dr. Hommel.

Geograph. Seminar. vac.

Math.-physikal. Seminar. Dr. Gust. Bauer, Dr. Ferd. Lindemann, Dr. W. K. Röntgen, Dr. Aurel Voss.

Gymnastische Anstalten.

Fechtmeister: Albrecht, Theresienstr. 7/0 Rückgeb.

Frank, Türkenstr. 40/0 Rückgeb.

Stallmeister: Mengede, Amalienstr. 27/0 u. 1. Rg.
(vgl. Universitäts-Stallmeister.)

Tanzlehrer: O. Paul Rischowsky, Herrenstr. 10.

Gebühren.

Immatrikulation: M. 20.— (inbegr. ist ein Beitrag von M. 3.50 f. d. Universitätsbibl., welcher bei wiederholter Immatrikulation in Wegfall kommt.) — Krankenhausbeitrag: Winter-Sem. M. 2.—; Sommer-Sem. M. 1.—; bei Erneuerung d. Legitimationskarte wird nur der Krankenhausbeitrag entrichtet. Abgangszeugniss zur Prüfung M. 7.—; — Abgangszeugniss in anderen Fällen M. 4.—; — Einfaches Studien- u. Sittenzeugniss je M. 1.—.

Honorar-Bestimmungen f. d. bayer. Universitäten: Publica werden honorarfrei gelesen, Privata kosten für jede Wochenstunde im Semester M. 4.—, das Honorar für Privatissima regelt sich nach den hierüber bestehenden besonderen Vorschriften. Honorar-Erlass nur durch die Honorarien-Kommission.

Promotions-Gebühr bei allen Facultäten durchschnittlich M. 300.— u. Pflichtexemplare der Dissertation; bei Habilitation bloss Pflichtexemplare der betr. Schrift.

Die kgl. Universitätsbibliothek

ca. 400,000 Bände Druckschriften (darunter ca. 2900 Inkunabeln) und ca. 2000 Handschriften, ausserdem ca. 700 Karten, 3600 Portraits und 3200 Münzen enthaltend, besitzt ein Lesezimmer für die Professoren und zwei für die Studirenden. Letztere sind werktägl. Vorm. v. 8—12 u. (excl. Samstag) Nachm. v. 2—6, vom 1. August bis 30. Sept. v. 8—1 geöffnet. Die Bibliothek selbst ist werktäglich von 8—1 und (excl. Samst.) Nachm. v. 3—5 Uhr, vom 1. August bis 30. Sept. von 8—1 Uhr geöffnet. Das Benutzungsrecht steht zunächst den Profes-

soren und Studirenden der Universität, wie der k. techn. Hochschule zu. Die näheren Bestimmungen über d. Ausleihen etc. der Bücher s. Bibliotheks-Ordnung.

Antiquarische Lehrbücher

hält in grosser Auswahl vorrätig, resp. besorgt schnellstens ohne jedweden Preisaufschlag die Buchhandlung von **Dr. H. Lüneburg, Karlsstrasse 4.** — Um den Herren Studirenden die Anschaffung von Büchern zu erleichtern, hat genannte Buchhandlung sich entschlossen, **nachweislich von ihr bezogene** neue oder antiquarische Compendien nach Gebrauch mit nur geringer Preisreduktion wieder zurückzukaufen; auch nimmt sie nicht mehr benötigte Lehrbücher etc. an Zahlungsstatt für andere Werke gerne an.

Alljährlich erscheinen ausführliche Fachkataloge des antiquarischen Bücherlagers, welche den Herren Interessenten **gratis** zur Verfügung stehen.

Auf kurze Zeit nur, z. B. zu Examenszwecken benötigte Lehrbücher werden, soweit sie antiquarisch auf Lager sind, gerne gegen eine mässige Gebühr **lei h w e i s e** abgegeben.

Einzelne Werke sowohl wie ganze Bibliotheken werden stets gerne zum höchsten Taxwerte angekauft.

Bedingungen für die Erwerbung des

Doctorgrades.

Theologische Fakultät.

§ 1. Wer sich um den Ehrengrad des Licentiates und Doctorates in der Theologie an der Ludwig-Maximilians-Universität bewerben will, hat vor Allem den Besitz nachbenannter wesentlicher Erfordernisse nachzuweisen:

- a) dass der Kandidat die Theologie in allen Fächern absolviert, im Allgemeinen dem theoretischen Studium derselben an einer Universität oder an einer approbirten öffentlichen Lehranstalt mindestens ein volles Quadriennum gewidmet und urkundlich der vorzulegenden Atteste mit vorzüglichem Fleiss und Erfolg sich darin ausgebildet habe; eine Dispens findet hierin nie statt;
- b) dass er eine der höheren Weihen im Klerikate erlangt habe;
- c) dass er untadelig und bewährt sei in Ansehung des Glaubens, der Gesittung und kirchlichen Gesinnung und hierüber sowie für den Zweck des zu erlangenden Ehrengrades ein empfehlendes Zeugnis seines Ordinarius sich erwerbe.

§ 2. Derselbe hat fernerhin ein schriftliches Gesuch um Zulassung zum Examen rigorosum bei dem Decanate der theologischen Facultät einzureichen sammt dem urkundlichen Ausweise über die vorgenannten Vorerfordernisse und mit Beilegung einer in lateinischer oder deutscher Sprache abgefassten Inauguraldissertation. Das Thema zu dieser gelehrten theologischen Abhandlung darf derselbe sich selbst wählen, jedoch soll es von einem Gehalte sein, dass die erschöpfende Behandlung des Stoffes eine Druckschrift nicht unter drei Bogen liefert. Wird diese Dissertation von Seiten der Facultät als genügendes Specimen eruditionis erachtet, dann erfolgt die Zulassung zur rigorosen Prüfung.

§ 3. Die rigorose Prüfung ist theils eine schriftliche theils eine mündliche. Die schriftliche dauert zwei Tage; sie wird unter Aufsicht des Decans abgehalten zur Bearbeitung der von den einzelnen Fachprofessoren bestimmten Themata, wobei nur die hl. Schrift, das Tridentinum und das Corpus juris canonici zur Verwendung kommen dürfen. Die mündliche Prüfung dauert 2—3 Stunden und wird von den einzelnen Fachprofessoren unter Leitung des Decans gemeinsam vorgenommen. Diese beiderseitige Prüfung erstreckt sich über die sämmtlichen Fächer der Theologie nach ihrem ganzen Umfange. Hinsichtlich der Scripturistik wird ausser der Kenntniss der biblischen Grundsprachen und der Hilfsdisciplinen eine gründliche Erforschung und Auslegung einiger der grösseren Bücher in beiden Testamenten nach dem Urtexte gefordert.

Die Prüfung kann auch in 2 Stationen abgelegt werden; dann ist folgende Reihenfolge einzuhalten; a) Kirchengeschichte, alt- und neutestamentl. Einleitung und Exegese u. Apologetik; b) Kirchenrecht, Moral, Dogmatik u. Pastoral.

§ 4. Hat der Kandidat die rigorose Prüfung bestanden, dann erhält er die Erlaubniss, zur öffentlichen Disputation als weiterer und letzter der Promotion vorausgehenden Leistung zu schreiten. Zu diesem Zwecke hat er aus sämmtlichen Hauptfächern der Theologie mit Einschluss ihrer Hilfswissenschaften Thesen auszuwählen, und zwar in jedem Fache wenigstens fünf, im Ganzen nicht unter siebenzig. Diese Thesen sind in lateinischer Sprache abzufassen, nach erlangter Gutheissung dem Drucke zu übergeben und vom Kandidaten in persönlicher Aufwartung dem Rector magnificus, den Mitgliedern der Facultät und den Senatoren zu überreichen und damit die Einladung zur Theilnahme an der Disputation zu verbinden. Ausserdem hat der Kandidat dem Decan der Facultät ein vor Eröffnung der Disputation durch

8 Bedingungen für die Erwerbung des Doctorgrades.

Letzteren zu verlesendes Curriculum vitae und eine von ihm selber nach erfolgter Promotion vorzutragende, in lateinischer Sprache abgefasste Quaestio inauguralis in Vorlage zu bringen.

§ 5. Nach der Promotion versammelt der Decan die anwesenden Professoren zur Festsetzung der im Doctordiplom mit Rücksicht auf die gesammte wissenschaftliche Leistung des Promovirten zu ertheilenden Note.

Die Noten sind drei:

1. eminens,
2. prorsus insignis,
3. insignis.

§ 6. Die von der Facultät approbirte Inauguraldissertation ist dem Drucke zu übergeben; vor erfolgtem Drucke derselben findet eine Anshändigung des Doctordiplomes nicht statt. Die mit Preis gekrönten Arbeiten sind indessen schon vor Zulassung zum Examen rigorosum dem Drucke zu übergeben, wofür 85 *M* aus der Universitätskasse zur Bestreitung der Druckkosten überwiesen werden.

§ 7. Von der gedruckten Inauguraldissertation sind dreissig Exemplare an die Universität zu übergeben, falls sie zehn Druckbogen und darüber enthält, und siebenzig Exemplare, wenn sie unter zehn Druckbogen umfasst, und ausserdem noch Exemplare an die Mitglieder der Facultät.

§ 8. Die Gebühren für die rigorose Prüfung betragen 80 *M*; für die Promotion 220 *M*. Denjenigen Kandidaten, welche Preisaufgaben gelöst haben, bleiben die Examinations- und Promotionsgebühren erlassen.

§ 9. Auf Ehrenpromotionen, welche die Facultät etwa vorzunehmen beschliessen sollte, finden diese Vorschriften keine Anwendung.

Jurist. Fakultät.

Die Zulassung zum Examen rigorosum, dessen Bestehen Voraussetzung der Promotion zum Doctor utriusque juris bildet, ist bedingt durch:

1. den Nachweis eines mindestens vierjährigen Studiums auf einer deutschen Universität (die deutsch-österreich., schweiz. und niederländ. Universitäten mit inbegriffen);

Bayer. Staatsangehörige haben den weiteren Nachweis zu erbringen, dass sie innerhalb der beiden ersten Jahre ihres akadem. Studiums wenigstens 8 ordentl. Vorlesungen bei der philos. Facultät gehört haben;

2. die Einreichung einer druckfertigen in deutscher oder latein. Sprache abgefassten Inauguralabhandlung, sowie deren Genehmigung seitens der Facultät.

Der Bitte um Bestimmung eines Tages für den Promotionsakt nach erfolgreich bestandnem Examen rigorosum sind folgende in deutscher oder lateinischer Sprache abgefassten Schriftstücke beizulegen:

1. ein Exemplar der gedruckten Abhandlung (aus besonderen Gründen und insbesondere wegen ungewöhl. Umfangs der eingereichten Abhandlung kann die Facultät auch auf deren vorgängigen Druck verzichten, sofernne genügende Gewähr dafür geboten wird, dass dieselbe unmittelbar nach vollzogenem Promotionsakte im Druck erscheinen werde);
2. ein Verzeichniss einer genügenden Anzahl von Thesen aus sämmtl. Gebieten der Rechtswissenschaft;
3. ein curriculum vitae;
4. ein vom Bewerber beim Promotionsakte zu haltender Inauguralvortrag, dessen Gegenstand von ihm selbst gewählt werden kann.

Von der Inauguralabhandlung sind 110, von den Thesen 150 Exemplare (Ermässigung event. vorbehalten) gratis an die Universität abzuliefern.

Die bei der Meldung zu erlegenden Gebühren für das Examen rigorosum betragen 80 *M.* Die Gebühren für die Promotion selbst 270 *M.* Die ersteren werden auch in dem Falle nicht zurück-erstattet, wenn das Ergebniss der Prüfung ein ungenügendes ist. Die Gebühren können in keinem Falle erlassen werden, kommen jedoch bei der Promotion von Bewerbern, welche eine von der promovirenden Facultät gestellte Preisfrage gelöst haben, von Rechtswegen in Wegfall.

Auf Ehrenpromotionen, welche die Facultät vorzunehmen beschliesst, finden obige Vorschriften keine Anwendung.

Staatswirthschaftliche Fakultät.

§ 1. Derjenige, welcher den Doctorgrad erwerben will, hat dem Decan der Facultät vorzulegen:

1. eine kurze Darstellung seines Lebenslaufs,
2. das Reifezeugnis eines humanistischen oder Real-Gymnasiums, oder bei Bewerbern, welche nicht Angehörige des Deutschen Reiches sind, ein dem entsprechendes Reifezeugnis. Wenn auf Grund anderer Zeugnisse Dis-

pensation von dem Gymnasialabsolutorium beantragt und von der Fakultät befürwortet wird, entscheidet der akademische Senat über die Zulässigkeit.

3. Ausweise über seinen Studiengang, welcher in der Regel einen dreijährigen Besuch einer Universität umfassen soll, und über den Erwerb einer tüchtigen allgemeinen und einer gründlichen staatswirtschaftlichen Fachbildung. Die Fakultät verleiht den Doktorgrad in der Regel nur an solche Kandidaten, von deren wissenschaftlicher Tüchtigkeit sie während deren Studienganges auch an hiesiger Universität hat Kenntnis nehmen können.

Die an anderen höheren Lehranstalten nachgewiesenen Studien kommen nach Ermessen der Fakultät in Anrechnung.

4. Eine Abhandlung über einen Gegenstand, welcher in das Gebiet der staatswirtschaftlichen Fakultät gehört. Der Bewerber hat dem Dekan die Versicherung zu erteilen, dass er die Abhandlung selbst und ohne fremde Beihilfe verfasst hat.

§ 2. Die eingereichte Abhandlung wird von der Fakultät einer Prüfung unterworfen und auf Grund derselben wird ihr wissenschaftlicher Wert nach folgender Notenskala bestimmt:

dissertatio egregia	für Note	I,
„ admodum laudabilis	„ „	II,
„ laudabilis	„ „	III,
„ scripta	„ „	IV.

§ 3. Ist die eingereichte Abhandlung von der Fakultät gutgeheissen, beziehungsweise als druckwürdig erkannt worden, so wird der Bewerber zur Doktorprüfung zugelassen.

§ 4. Die Doktorprüfung ist eine mündliche; sie hat den Nachweis eines Studiums, welches über das Mass des im theoretischen Staatsexamen Geforderten hinausgeht, zu liefern. Dieselbe dauert wenigstens zwei Stunden und wird abgehalten:

1. vor versammelter Fakultät, wobei jedes ihrer Mitglieder Fragen zu stellen berechtigt ist,
2. aus vier Fächern, welche von mindestens drei Professoren vertreten sein müssen. Unter den vier Fächern müssen, falls die Dissertation in das Gebiet der Staatswirtschaft fällt, sich befinden: Nationalökonomie, Finanzwissenschaft und Statistik und ein viertes entweder in der staatswirtschaftlichen Fakultät vertretenes oder ein verwandtes, einer anderen Fakultät zugeteiltes Fach; falls die Dissertation in eines der übrigen in der Fakultät vertretenen Wissensgebiete fällt, Nationalökonomie, ein Fach aus

der forstlichen Produktions- oder Betriebslehre und ausserdem zwei Fächer, welche von dem Kandidaten aus dem Kreise der in der Fakultät vertretenen Fächer gewählt werden können; statt des einen dieser zwei Fächer kann der Kandidat auch ein verwandtes Fach aus einer anderen Fakultät wählen.

§ 5. Als Masstab der Beurteilung dient das Notenschema

summa cum laude	für Note	I,
magna cum laude	" "	II,
cum laude	" "	III,
examen superatum	" "	IV.

§ 6. Die Noten für die eingereichte Abhandlung und für das Ergebnis der mündlichen Prüfung werden durch Mehrheitsbeschluss der Fakultät festgesetzt.

§ 7. An Stelle der Prüfung kann ein Colloquium treten, wenn der Kandidat bereits in vorgerückterem Alter oder in einem öffentlichen Amte steht und wenn er durch anderweitige Leistungen, insbesondere auch durch die von ihm eingereichte Abhandlung die Wissenschaft in einer hervorragenden Weise gefördert hat.

§ 8. Von der Inauguralabhandlung, deren Drucklegung in der Regel vor der Promotion zu erfolgen hat, sind 110 Exemplare unentgeltlich an die Universität abzuliefern; doch bleibt eine Ermässigung dieser Ziffern für besondere Fälle vorbehalten. Zur Führung des Dokortitels berechtigt nur das Diplom. Dasselbe wird vor Ablieferung der vorgenannten Pflichtexemplare nicht ausgefertigt.

§ 9. Die öffentliche Promotion, von welcher auf Wunsch des Doktoranden dispensiert werden kann, erfolgt durch einen besonderen, vom Dekan zu leitenden Akt. Derselbe besteht in einem Vortrag des Kandidaten über ein von ihm selbst gewähltes Thema (Quaestio inauguralis), im Anschluss hieran in der Disputation über wenigstens fünf von ihm aufgestellte und durch den Dekan genehmigte Thesen und in der feierlichen Promotion durch den Dekan. Vortrag und Disputation finden in deutscher Sprache statt.

§ 10. Die Gebühren für Prüfung der Dissertation, für die mündliche Prüfung und die Verleihung des Doctorgrades sind im Betrage von 308 Mark bei der Meldung zur Doktorprüfung zu erlegen; bei Zurückweisung der Dissertation werden 60 Mark, bei Nichtbestehen der Prüfung nach angenommener Dissertation werden 200 Mark zurückbehalten; von Kandidaten, welche die Prüfung nicht bestanden haben, sind, im Falle sie die Promotion zum zweiten Male anstreben, nur 248 Mark zu entrichten.

§ 11. Auf Ehrenpromotionen, welche die Fakultät beschliesst, finden vorstehende Vorschriften keine Anwendung.

Die staatswirtschaftliche Fakultät betrachtet von den in ihr vertretenen Fächern als je ein Fach im Sinne des § 4 Ziffer 2 ihrer Promotionsordnung: 1. Nationalökonomie (Allgemeine Volkswirtschaftslehre und ökonomische Politik [spezielle Volkswirtschaftslehre]); 2. Finanzwissenschaft; 3. Statistik; 4. Wirtschaftsgeschichte; 5. Sozialpolitik; 6. Waldbau und Forstbenutzung; 7. Forsteinrichtung und Holzmesskunde; 8. Forstpolitik, Forstverwaltung, Forstgeschichte; 9. Waldwertrechnung und forstliche Statik; 10. Agrikulturchemie und Rodenkunde; 11. Der botanische Teil der Forstwirtschaft.

Medizinische Fakultät.

§ 1. Der medizinische Doktorgrad darf nur verliehen werden auf Grund einer durch den Druck veröffentlichten Dissertation aus dem Gebiete der theoretischen oder praktischen Medizin und einer mündlichen Prüfung.

Eine Promotio in absentia findet unter keinen Umständen statt. Die Ehrenpromotion, Promotio honoris causa, wird durch die folgenden Bestimmungen nicht berührt.

§ 2. Durch die Dissertation soll der Kandidat sich darüber ausweisen, dass er die Befähigung erlangt hat, selbstständig wissenschaftlich zu arbeiten; dieselbe soll demnach eine Abhandlung sein, welche der Aufnahme in eine wissenschaftliche Zeitschrift wert ist.

Die Dissertation ist in deutscher Sprache abzufassen; die Anwendung einer anderen Sprache ist mit Genehmigung der Fakultät zulässig. Am Schlusse der Dissertation ist der Lebenslauf des Kandidaten anzufügen.

Bei Vorlage der Dissertation, wobei sich der Bewerber durch eine an den Dekan der Fakultät zu richtende schriftliche Eingabe mit den zur Promotion nötigen Zeugnissen zu melden hat, ist von dem Kandidaten anzugeben, ob und in welcher wissenschaftlichen oder Krankenanstalt er die Dissertation ausgearbeitet und in wieweit er sich bei Ausarbeitung derselben etwa noch sonst fremden Rates bedient hat. Dieser Angabe ist die eidesstattliche Versicherung hinzuzufügen, dass darüber hinaus keine weitere Beihilfe stattgefunden habe.

An Stelle der zur Genehmigung ungedruckt vorzulegenden Dissertation kann nach Ermessen der Fakultät auch eine bereits

durch den Druck veröffentlichte wissenschaftliche Arbeit des Kandidaten treten, wobei die Vorschriften zu § 2 entsprechende Anwendung finden.

Die Dissertation wird von dem Dekan einem Mitgliede der Facultät, welches in der Regel der Fachprofessor sein soll, zur Einsicht und Beurtheilung übergeben und mit dem Urtheil desselben bei allen Mitgliedern der Facultät in Umlauf gesetzt. Werden von einem Mitgliede der Facultät sachliche Bedenken gegen den Inhalt der Dissertation geltend gemacht, so hat der Dekan die Dissertation nebst dem Votum denjenigen Mitgliedern, welche bereits votiert hatten, noch einmal vorzulegen. Der Referent hat der Fakultät vorzuschlagen, welche Zensur der Dissertation als solcher zu erteilen wäre, ob genügend oder gut oder sehr gut. Fällt die Entscheidung des Referenten ungünstig aus, so bleibt es dem Kandidaten überlassen, dasselbe Thema nochmals zu bearbeiten oder eine neue Dissertation vorzulegen.

Entspricht die umgearbeitete oder die neue Dissertation auch nicht den an eine solche zu stellenden Anforderungen, so ist der Kandidat zur mündlichen Prüfung nicht zuzulassen und erhält die von ihm bei der Meldung eingezahlten Gebühren bis auf 30 Mark Verwaltungskosten zurück.

Nach Annahme der Dissertation durch die Fakultät hat der Kandidat die Drucklegung auf eigene Kosten zu besorgen und 110 Exemplare derselben der Fakultät zu überliefern. Dabei ist auf der Rückseite des Titelblattes die Genehmigung der Fakultät unter namentlicher Bezeichnung des Referenten in folgender Art zu erwähnen: „Gedruckt mit Genehmigung der medizinischen Fakultät der Universität München; Referent: Professor etc. etc.“

§ 3. Die mündliche Prüfung besteht nach Verschiedenheit der Fälle (vergleiche unten § 6, 7, 12 und 13) entweder in einem einfachen Colloquium oder in einem Examen rigorosum.

§ 4. Die Zulassung von Inländern darf in der Regel erst erfolgen, nachdem sie die Approbation als Arzt für das Reichsgebiet beigebracht haben.

§ 5. Durch einstimmigen Beschluss der Fakultät und mit Genehmigung des k. b. Staatsministeriums kann die Zulassung von Inländern zur Promotion auch ohne erlangte Approbation als Arzt gewährt werden, wenn der Bewerber eine hervorragende wissenschaftliche Leistung in einem Gebiete der Medizin nachzuweisen vermag und aus gewichtigen Gründen sich der Approbations-Prüfung nicht zu unterziehen beabsichtigt, ihm also die Erfüllung jener Vorbedingung nicht zuzumuten ist.

14 Bedingungen für die Erwerbung des Doctorgrades.

Dabei darf jedoch hinsichtlich der Vorbildung unter die Anforderungen des Zeugnisses der Reife von einem deutschen Realgymnasium, und hinsichtlich der sonstigen beizubringenden Ausweise unter das festgesetzte Mass in keinem Falle herabgegangen werden.

§ 6. Die mündliche Prüfung beschränkt sich in den regelmässigen Fällen des § 4 auf ein Colloquium vor dem Dekan oder seinem Vertreter als Vorsitzenden und zwei Mitgliedern der Fakultät, welche der Dekan nach einem von der Fakultät festgesetzten Turnus bestimmt. Jeder der drei Examinatoren hat den einzelnen Kandidaten in der Regel eine Viertelstunde zu prüfen. Dabei soll die wissenschaftliche mehr als die praktische Seite der Medizin betont werden.

§ 7. In den Ausnahmefällen des § 5 ist das Examen rigorosum abzulegen. Die Prüfungskommission besteht aus dem Dekan oder seinem Vertreter als Vorsitzenden und mindestens sieben weiteren von der Fakultät gewählten ordentlichen Mitgliedern derselben. Die Prüfung zerfällt in einen theoretischen und einen praktisch-klinischen Teil.

Die theoretische Prüfung hat sich auf folgende Fächer zu erstrecken: 1. Anatomie, 2. Physiologie, 3. pathologische Anatomie mit Einschluss der allgemeinen Pathologie, und 4. Hygiene. In jedem der Fächer zu 1. und 2. wird der einzelne Kandidat mindestens eine Stunde, in jedem der Fächer zu 3. und 4. mindestens eine halbe Stunde geprüft und es muss dabei ausser dem Examiner noch der Vorsitzende oder im Behinderungsfalle ein anderes Mitglied der Prüfungskommission zugegen sein. Die Prüfung ist insoweit öffentlich, dass jedem medizinischen Lehrer an einer deutschen Universität und jedem für das Deutsche Reich approbierten Arzte der Zutritt freisteht.

In der Woche vorher findet die praktisch-klinische Prüfung in der inneren Medizin, in der Chirurgie und in der Geburtshilfe und Gynäkologie am Krankenbette statt. Die Prüfung umfasst die Stellung einer oder, nach Befinden des Examinators, zweier Diagnosen, an welche sich ein weiteres Examen, wie es bei der ärztlichen Prüfung vorzunehmen ist, anschliesst.

§ 8. Sowohl bei dem Colloquium (§ 6) wie bei dem Rigorosum (§ 7) erfolgt die Feststellung des Ergebnisses durch mündliche oder schriftliche Abstimmung. Jedes Mitglied der Prüfungs-Kommission stimmt mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ ab. Sowohl im Colloquium als auch im Rigorosum muss der Kandidat zur Erlangung der Gesamtzensur „bestanden“ (rite) in sämtlichen Fächern die Prüfung bestanden haben.

Eine höhere Zensur, als welche „gut“ (cum laude) und „sehr gut“ (magna cum laude) zugelassen sind, darf nur erteilt werden, wenn die Dissertation nach dem Urteile des Referenten als besonders tüchtige Leistung anzuerkennen ist: die Kommission entscheidet darüber mit einfacher Majorität. Ausnahmeweise kann auch, aber nur durch einstimmigen und von der Fakultät genehmigten Beschluss der Kommission, die Zensur ausgezeichnet, (summa cum laude) erteilt werden.

Das Diplom ist vom Rector, vom Dekan und vom Universitätssekretär zu unterzeichnen und mit dem grossen Universitäts- und Fakultätssiegel zu versehen.

§ 9. Hat der Kandidat die mündliche Prüfung nicht bestanden, so muss er die Prüfung in denjenigen Fächern, in welchen er die Note „nicht bestanden“ erhalten hat, je nach der Anzahl der nicht bestanden Fächer in 3–5 Monaten wiederholen.

§ 10. Der Promotionsakt durch den Dekan darf erst nach der durch den Druck erfolgten Veröffentlichung der Dissertation und nach bestandener mündlicher Prüfung erfolgen. Darauf geschieht die Anzeige der Promotion an den Rector behufs Genehmigung derselben.

§ 11. Die Inländer, welche die Approbation als Arzt für das Reichsgebiet beigebracht haben (§ 4), haben bei der Meldung ein Honorar von 300 Mark zu entrichten. Die Gebühren betragen in den Ausnahmefällen (§ 5), also in allen Fällen, in welchen das Examen rigorosum stattzufinden hat, 450 Mark. Von der Erlegung der Prüfungsgebühren werden Kandidaten, welche eine von der medizinischen Facultät aufgestellte Preisfrage gelöst haben, insofern befreit, als sie nur einen Betrag von 37 M. 50 Pfg. als Verwaltungskosten zu entrichten haben.

Die Promotion von Ausländern (Nichtangehörige des Deutschen Reiches) unterliegt besonderen Bestimmungen.

Philosoph. Fakultät.

§ 1. Der Doktorgrad wird nur auf Grund einer durch den Druck veröffentlichten Dissertation und einer mündlichen Prüfung verliehen. Von der Dissertation wird verlangt, dass sie wissenschaftlich beachtenswert ist und die Fähigkeit dartut, selbstständig wissenschaftlich zu arbeiten.

§ 2. Vorbedingungen der Promotion zum Doktor der Philosophie und zwar entweder in der I. (humanistischen) oder in

der II. (mathematisch-naturwissenschaftlichen) Sektion sind die folgenden:

- a) Nachweis einer genügenden wissenschaftlichen Vorbildung und einer mehrjährigen Beschäftigung mit dem angegebenen Hauptfache. Die Vorbildung wird nachgewiesen 1., durch die Vorlage des Absolutatoriums eines humanistischen oder Real-Gymnasiums oder eines durch Fakultätsbeschluss als gleichwertig anerkannten ausländischen Zeugnisses. 2., Durch Vorlage der Zeugnisse über ein dreijähriges Universitäts-Studium. Darüber in wie weit die an einer deutschen technischen Hochschule zugebrachten Semester auf die Studienzeit in Anrechnung gebracht werden können, entscheidet die Sektion. 3., Der Mangel der geforderten gleichartigen Vorbildung kann ersetzt werden durch die Einreichung einer als hervorragende Leistung anzusehende Dissertation; hiezu ist einstimmige Beschlussfassung der Sektion und Zustimmung des Senats sowie des kgl. Kultus-Ministeriums erforderlich.
- b) Einreichung einer druckfertigen und lesbar geschriebenen, von der einschlägigen Sektion zu beurteilenden Abhandlung und des curriculum vitae.*)
- c) Erlegung der Prüfungs- und Promotionsgebühren im Betrag von M. 260.—.**)
- d) Bestehen der vorgeschriebenen mündlichen Prüfung; dieselbe erstreckt sich zunächst auf dasjenige Fach, welches der Kandidat bei der Anmeldung als sein Hauptfach bezeichnet hat, ferner noch auf zwei vom Kandidaten zu bezeichnende Nebenfächer. Als Haupt- bzw. Neben-

*) Dem an den Dekan der betreffenden Sektion zu richtenden Antrag auf Zulassung zum Examen rigorosum, müssen nach dem Vorstehenden folgende Schriftstücke beigelegt werden:

1. Lebenslauf;
2. Reifezeugnis des Gymnasiums (siehe § 2a 1);
3. Zeugnisse über dreijährigen Universitätsbesuch, eventuell über Besuch einer deutschen technischen Hochschule;
4. die druckfertige Dissertation.

In dem Antrag auf Zulassung hat der Kandidat das Hauptfach und die Nebenfächer, aus welchen er geprüft zu werden wünscht, anzugeben.

**) Hiervon verfallen bei Zurückweisung der Dissertation 80 Mk., im Falle des Nichtbestehens der Prüfung 130 Mk.

Befreit von den Promotions- und Prüfungsgebühren sind die Verfasser der von der philosophischen Fakultät mit dem Preise gekrönten Arbeiten; siehe § 3).

fächer können gewählt werden: Philosophie, Klassische Philologie, Mittellateinische Philologie, Archäologie, Mittel- u. neugriechische Philologie, Deutsche Philologie, Romanische Philologie, Englische Philologie, Orientalische (Arische oder Semitische) Philologie, Geschichte, Kunstgeschichte (wenn Hauptfach mit Einschluss der Archäologie), Geographie, Mathematik, Astronomie, Physik, Chemie, Zoologie, Botanik, Mineralogie, Geologie, Paläontologie, Anthropologie. Ueber die Zulässigkeit der Wahl einer hier nicht genannten Disziplin oder einer noch engeren oder anderweitigen Begrenzung der Fächer entscheidet die Sektion.

§ 3. Die Abhandlung, deren Thema dem vom Kandidaten gewählten Hauptfach angehören muss, wird vom Dekan bei allen ordentlichen Professoren der einschlägigen Sektion in Umlauf gesetzt; die Vertreter des Hauptfaches werden zum ersten Votum aufgefordert. Wenn sich wesentliche Bedenken gegen den wissenschaftlichen Wert der Arbeit erheben, so ist der Dekan befugt, den Bewerber ohne weiteres abzuweisen. Sind die Ansichten geteilt, so muss hierüber in einer Sektionssitzung beraten und abgestimmt werden. Erheben sich keine Bedenken gegen die Dissertation, so kann der Dekan sofort das Examen ansetzen.

Bei Kandidaten der Universität, welche eine Preisaufgabe der philosophischen Fakultät*) mit Erlangung des Preises gelöst haben, vertritt die gekrönte Preisschrift die Stelle der Inauguraldissertation und bedarf — als bereits approbiert — keiner weiteren Zensur.

§ 4. Bei älteren Bewerbern, welche anerkannte wissenschaftliche Leistungen aufzuweisen haben, kann das Examen rigorosum in Form eines Colloquiums abgehalten werden.

§ 5. Nach beendigter Prüfung wird durch kollegiale Beratung und Beschlussfassung das Ergebnis derselben konstatiert. Auf die Leistungen des Kandidaten im Hauptfache (Dissertation und mündliche Prüfung) ist hiebei besonderes Gewicht zu legen. Die Noten sind:

examine summa cum laude superato = ausgezeichnet

examine magna cum laude superato = sehr gut

*) Der Preisträger erhält, wenn er zur unentgeltlichen Promotion zugelassen worden ist, aus der Universitätskasse einen Betrag von 90 Mark zur Bestreitung der Druckkosten der Preisschrift, hat aber die Gebühren für das Subalternpersonal (bestehend aus dem Pedell, Substituten und Hausmeister) 15 Mark zu entrichten.

18 Bedingungen für die Erwerbung des Doctorgrades.

examine cum laude superato = gut
examine rite superato = bestanden.


§ 6. Nach bestandnem Examen hat der Bewerber seine Abhandlung, nachdem er die etwa von der Fakultät gewünschten Aenderungen vorgenommen hat, unter Hinzufügung des eingereichten Lebenslaufes, drucken zu lassen. Auf dem Titel ist dieselbe ausdrücklich als „Inaugural-Dissertation der philosophischen Fakultät Sekt. I (resp. II) der Ludwig-Maximilians-Universität München“ zu bezeichnen und der Tag anzugeben, an welchem sie der Fakultät zur Zensur eingereicht wurde.

Die gedruckte Schrift ist binnen Jahresfrist in 150 Exemplaren bei der Fakultät einzuliefern.

§ 7. Nach Ablieferung der 150 Exemplare der gedruckten Dissertation erhält der Autor das in lateinischer Sprache abgefasste und mit den eigenhändigen Unterschriften des Rektors und des Dekans, sowie mit dem Universitäts- und Fakultäts-siegel versehene Doktordiplom, welches mit dem Datum des Examens ausgefertigt wird.

§ 8. Verleihungen des Doktorgrades honoris causa als Anerkennung ausgezeichneten Verdienste finden nur statt, wenn ein Antrag darauf von zwei Mitgliedern der Sektion gestellt ist und mindestens zwei Drittel der Mitglieder sich dafür erklärt haben. Die Promotion erfolgt durch die Zustellung des Ehrendiploms, dessen Kosten die Fakultätskassa trägt.

§ 9. Uebergangsbestimmungen. — Die neuen Bestimmungen treten am 1. April 1903 in Kraft. Für Studierende, welche vor dieser Zeit ihre Studien begonnen haben, gelten die früheren Bestimmungen, sofern die Ablegung der Doktor-Prüfung spätestens im Sommersemester 1904 erfolgt.

~~~~~  
 Den Druck von Dissertationen übernimmt unter günstigen Bedingungen die Buchhandlung von Dr. H. Lüneburg (Franz Gais) Karlstrasse 4.

## Stipendien.

Bestimmungen für die Bewerbung um die Staatsstipendien an den drei bayer. Landes-Universitäten.

Die Gesuche müssen mit legalen Zeugnissen über Dürftigkeit und sittl. Verhalten belegt sein und spätestens im Monat



Juli resp. Oktober bei den betr. Behörden eingereicht werden.

Die Universitätsstudirenden mit Einschl. der im nächsten Jahre in die Praxis übertret. Rechtskandidaten und Mediziner haben ihre Gesuche stets bei dem Senat jener Universität einzureichen, an welcher sie studiren.

Zum Nachweise der Würdigkeit haben sich sämmtl. Bewerber der vorschriftsmässigen Stipendienprüfung zu unterziehen, soweit nicht etwa die ärztl. Vorprüfung oder die ärztl. Prüfung für Studirende der Medicin, dann die theoret. Prüfung oder die jurist. Zwischenprüfung für Kandidaten der Rechte oder die Lehramtsprüfung für die Lehramts-Kandidaten deren Stelle zu vertreten hat.

Der Genuss allgemeiner Stipendien während des Besuches nichtbayerischer Universitäten kann nur ausnahmsweise und nur mit besonderer Genehmigung des Staatsministeriums stattfinden.

### Stipendien für die Studirenden an der Münchener Universität:

**Münchener Stadtstipendien:** 40 Stip. à M. 90.— für bayr.

Studirende jeder Facultät.

**König Ludwig II.-Stip.:** für alle Studirenden der Geschichte ohne Unterschied auf Confession und Staatsangehörigkeit. Die Gesuche sind an die Universitätskanzlei einzureichen.

**Dr. Ad. Kohn:** für israelit. Studirende.

**Königswarter:** für arme Studirende.

**Dr. v. Lamont:** für geb. Bayern kath. Religion, welche nach Vollendung der allgem. Univ.-Stud. d. reine Mathematik, die Physik oder die Astronomie zum Beruf gewählt haben.

**Dr. Konr. v. Maurer:** für Juristen.

**Obermayer:** 2 Stip. für Studirende der Rechte.

**Ungeannt:** für Rechtsprakt., welche a. d. Münchener Juristen-Facultät studirt haben.

Ausserdem sind eine grosse Anzahl von Familienstipendien vorhanden, deren Veröffentlichung durch Anschlag am schwarzen Brett erfolgt; auch werden von vielen Kreisen, Städten, Instituten etc. alljährlich Stipendien an Univ.-Stud., welche den entspr. Kreisen, Orten, Instituten etc. angehören, bezw. angehört hatten, verliehen. Alles Nähere besagt das Buch:

„Die Stipendien a. d. deutschen Universitäten.“ Ein Handbuch für Studirende nebst e. Anleitg. u. Formularen z. Bewerbungsschreiben aller Art etc. M. 2.—. (Zu beziehen durch die Buchhandlung von Dr. H. Lüneburg, Karlstr. 4.)

## Preisaufgaben pro 1906|07.

**I. Theolog. Fakultät:** „Das Wesen der Rechtfertigungs-gnade soll historisch-dogmatisch dargestellt werden“.

**II. Jurist. Fakultät:** „Darstellung und Kritik der Theorien über die Teilnahme am Verbrechen von Feuerbach bis zur Gegenwart“.

**III. Staatswirthsch. Fakultät:** Die für das Jahr 1905/06 gegebene Preisaufgabe: „Geschichtliche Darstellung des Einflusses der künstlichen Verjüngung auf die Verbreitung der Holzarten“ wird wiederholt und dazu folgende neue gestellt:

„Die neuzeitliche Entwicklung der Fruchtbarkeitsverhältnisse in verschiedenen Kulturländern der Erde mit Untersuchung der statistisch kontrollierbaren Einflüsse auf die Gestaltung und die Wandlungen der Fruchtbarkeit“.

Die Fakultät wünscht, dass der Verfasser nach einleitender Darlegung und Kritik der Methoden der Fruchtbarkeitsmessung die neuzeitlichen Gestaltungen und Wandlungen der Fruchtbarkeit bei verschiedenen Kulturvölkern der Erde zur Darstellung bringe. Es sollen daran Untersuchungen über die mutmasslich entscheidenden Einflüsse auf die Fruchtbarkeitsintensität, soweit solche statistisch geklärt werden können, geknüpft werden. Dabei legt die Fakultät entscheidendes Gewicht darauf, dass mindestens für ein grosses Beobachtungsgebiet eine eingehende, detailgeographische Untersuchung durchgeführt wird.

**IV. Mediz. Fakultät:** „Der Einfluss der Erkrankungen der Coronar-Arterien auf die Herzmuskulatur mit besonderer Berücksichtigung der chronischen Aortitis.“

**V. Philosoph. Fakultät: I. Sektion:** „Die Bewaffnung der vorderasiatischen Völker mit Ausschluss der Kleinasiaten und der Hethiter“.

Es sollen

1. die Darstellungen von Kriegern und Waffen von der ältesten Zeit bis auf Alexander gesammelt, geographisch und chronologisch gesichtet und mit den wenigen erhaltenen Waffen verglichen werden. Hierbei sind gegebenenfalls auch die Funde und Darstellungen aus nicht vorderasiatischen Ländern zu berücksichtigen;

2. die Texte möglichst zur Erklärung der Darstellungen herangezogen werden, wobei indes bei der Kürze der Zeit es den Verfassern frei stehen soll, sich auf gewisse Textgruppen,

z. B. die altbabylonischen Texte — wobei natürlich die sogenannten Götterwaffen in erster Linie in Betracht kämen —, die Texte der Kassitenzeit, die nenassyrischen Texte, zu beschränken, wenn eine einheitliche philologische Durcharbeitung der betreffenden Texte für die Fragen der Bewaffnung geboten wird.

**VI. Philosoph. Fakultät: II. Section: „Vergleichende Entwicklungsgeschichte von Adoxa und Chrysosplenium“.**

Der Endtermin für die Einreichung der Bearbeitungen der gestellten Preisfragen ist der 30. April 1907. Arbeiten, welche nach diesem Termine einlaufen, oder deren Verfasser nicht vollberechtigte immatrikulierte Studierende bei Verkündung der Preisaufgaben waren, oder bei Einlieferung ihrer Bearbeitungen sind, können keine Berücksichtigung finden.

Die Preisaufgaben werden alljährlich am 26. Juni, dem Stiftungstage der Universität, öffentlich verkündigt, und es müssen die Bearbeitungen derselben, versehen mit einem Wahlspruch, den auch das versiegelte, den Namen des Verfassers enthaltende Couvert trägt, bis zum 30. April an das Dekanat der betr. Fakultät abgeliefert werden. Arbeiten, welche nach diesem Termine einlaufen oder deren Verfasser nicht vollberechtigte immatrikulierte Studierende bei Verkündung der Preisaufgaben waren oder bei Einlieferung ihrer Bearbeitungen sind, können keine Berücksichtigung finden.

## Akadem. Vereinigungen.

(Commentwaffe: Korbschläger).

### I. Kgl. Universität.

Burschenschaften in der deutschen Burschenschaft (bis 20. 5. 1902: A. D. C.): Münchener Burschenschaft Arminia, gestiftet als „Algovia“ 19. 2. 48; erneut 10. 1. 76 als „Münchener Burschenschaft“, s. 1877 „Arminia“. Schwarzdunkelrot-gold. Keine Ff.; karmoisinrothe Mütze mit gold. Percuss. Café u. Briefabl.: Café Prinzregent. Kneipe: Münzstrasse 7/I. (Fränk. Weinstube.) — Cimbria, gest. 3. 11. 79 als Verb. Alania, erneut 20. 8. 84. Rot-gold-schwarz, Ff.

roth-gold-roth; weisse Mütze mit schwarzer, am schwarzen Streifen goldener Percuss. Café und Briefabl.: Gassner; Kneipe: Kil's Kolossenm. — Danubia, gest. 6. 3. 48., seit S.-S. 96 im A. D. C. Weiss-hellgrün-rosa, Ff.: hellgrün-rosa: weisse Mütze mit silb. Perc. Café u. Briefabl.: Luitpold; Kneipe: Wurzerhof, Wurzerstr. 18|0. — Münchener Burschenschaft Rhenania, gest. 8. 1. 87, als „Freie Studentenvereinigung“, seit 5. 6. 89 als „Münchener Burschenschaft Rhenania“ im A. D. C. Blau-gold-schwarz, Ff.: blau-gold-blau; blaue Mützen mit gold. Perc. Café u. Briefabl.: Café Hoftheater; Kneipe: Eberlbräu, Sendlingerstr. 79. — Noris, gegr. 26. 5. 76 als Verein am Polytechn., seit 22. 5. 04 dtsche. Burschensch. Violett-weiss-roth. Ff.: violett-weiss-violett. Violette Mütze m. weiss. Perkussion. Café u. Briefabl.: Palastkafé. Kneipe: Bräuhausstr. 5 II.

**Burschenschaften im A. D. B.** (Allgem. Deutscher Burschenbund, gest. 11. 11. 83, eigene Waffen, unbedingte Satisfaktion, keine Bestimmungsmensur). — M. B. Markomania, gegr. 7. 5. 90. Gold, weiss, blau, gold, blaue Mütze. Café u. Briefablage: Neue Börse. Kneipe: Schwäbische Weinstube, Herrenstr. 9. — M. B. Avaria gegr. 21. 11. 86 im A. D. B. seit W. S. 1904/05, schwarz, blau, weiss, schwarze Samtmütze. Café u. Briefablage: Kaiser Franz Josef. Kneipe: Gabelsbergerstr. 36.

**Corps im Coes. S. C. V.** (Kösener Senioren-Convents-Verband, gest. 26. 5. 55.): Suevia, gest. 16. 12. 1803. Schwarz-weiss-hellblau, Ff.: schwarz-blau, Gf.: schwarz mit silb. Perc. Cartell mit Rhenania-Heidelberg, Thuringia-Jena, Brunsviga-Göttingen, Hassia-Giessen. Café: Maximilian; Kneipe: Corpshaus, Adelgundenstr. 33. — Palatia, Lebenscorps, gest. 20. 6. 1813. Roth-blau-weiss, Ff.: roth-blau, Gf.: roth. mit silb. Perc. Café: Luitpold; Kneipe: Corpshaus, Reitmoorstr. 28. — Bavaria, Lebenscorps, gest. 16. 11. 1816. Weiss-hellblau-weiss, Ff.: weiss-blau, Renonceburschf.: blau-gelb mit silb. Perc. Gf.: weiss, Perc.: gold. Café: de l'Opéra; Kneipe: Corpshaus, Platzl 5. — Isaria, gest. 13. 7. 1821, reconstr. 8. 8. 44. Hellgrün-weiss-dunkelblau, Ff.: weiss-grün, Gf.: hellgrün mit silb. Perc. Café: Maximilian; Kneipe: Corpshaus, Maria Theresiastr. 2. — Franconia, gest. 29. 1. 1836. Dunkelgrün-weiss-dunkelrot, Ff.: grün-weiss, Gf.: dunkelgrün mit silb. Perc. Cartell mit Bremensia-Göttingen, Frankonia-Jena, Teutonia-Giessen. Café: Maximilian; Kneipe: Corpshaus, Platzl 7. — Macaria, gest. 31. 5. 48. Schwarz-weiss-roth, Ff.: schwarz-roth, Gf.: schwarz mit silb. Perc. Cartell mit Teutonia-Halle u. Frankonia-Würzburg. Café: de l'Opéra; Kneipe: Corpshaus,

Platzl 6. — Brunsviga, gest. 24. 11. 1882. Violett-weiss-gold, Ff.: violett-gold, Gf.: violett mit silb. Perc. Café: Maximilian; Kneipe: Corpshaus, v. d. Tannstr. 14. — Ratisbonia, gest. 19. 1. 1872, im Coes. S. C. V. seit Mai 98. Weiss-scharlach-rot-himmelblau, Ff.: weiss-rot, Gf.: himmelblau mit silb. Perc. Café: Maximilian; Kneipe: Rest. Platzl II. — Transrhenania, gest. 26. 5. 66, i. Coes. S. C. V. seit 20. 6. 98. Hellblau-weiss-rot, Ff.: blau-weiss, Gf.: hellblau mit silb. Perc. Café: Neue Börse, Maxim.-Platz; Kneipe: Bräuhausstr. 4/II. — (Chargen: XXX, XX, X.).

**Landsmannschaft im Cob. L. C.** (Coburger Landsmannschaften-Convent, gest. 1. 3. 68): Teutonia, gest. als wissensch. Vereinigg. 18. 6. 1831.; L. seit W.-S. 88/89. Hellgrün-weiss-rosa, Ff.: rosa-weiss-rosa, Gf.: hellgrün mit silb. Perc., Café: Neue Börse; Kneipe: Jägerstr. 2/I.

**Gesangverein im S. V.** (Sondershäuser Verband, gest. 21. 6. 67.) Akademischer Gesangverein München, gest. 20. 6. 61. Farben: Rosa-weiße Schleife m. „Münchener Kindl“. Bed. Satisf. Eigene schwarze Waffen. Café: Alte Börse, Maffeistr. 3; Kneipe: Eigenes Haus, Scholastika Ledererstrasse 25.

**Akademischer Liederkranz München** (A. L. M.), gest. 5. VII. 01. Bedingte Satisfaktion. Hellgrün-rosa-weiss, Ff.: hellgrün-rosa. Perc.: gold, getr. i. Bierzipfel und Schleife mit Zirkel. Café und Briefablage: Café: Kaiser Franz Joseph, Maximiliansplatz. Kneipe und Probelokal: Restaurant Kappler, Maffeistr.

**Turnerschaften i. V. C.** (Gothaer Vertreter-Convent des Verbandes der Turnerschaften auf dtschen. Hochsch. gest. 4. 8. 72): Akad. Turnerschaft Munichia, gest. 13. 1. 83. Roth-weiss-schwarz, Ff.: roth-weiss. Gf.: orange mit gold. Perc. Café: Prinzregent; Kneipe: Kil's Kolosseum. — Turnerschaft Ghibellinia, gest. 5. 5. 84. Turnerschaft seit 5. 12. 94. Hellblau-weiss-schwarz, Ff.: hellblau-weiss, Gf.: kornblumenblau mit silber. Perc. Café: Luitpold; Kneipe: Rest. Schottenhamel, Prielmayerstr. — Turnerschaft Franco-Palatia, gest. 26. 4. 85 in Erlangen als Palatia, seit S. S. 06 in München. Orange-silber-hellblau, Ff.: orange-hellblau, Gf.: orange mit silber. Perc. Café: Luitpold, Kneipe: Wurzerhof, Wurzerstr. 18. Turnboden: Männerturnvereinshalle, Häberlstr.

**Turnverbindung im A. T. B.** (Akad. Turnbund, Verband nichtfarbentr. akad. Turnvereine, gest. 27. 6. 83.): Akad. Turnverbindung Germania (A. T. V.) gest. 21. 6. 78, als

„Akad. Turnverein München“ s. S.-S. 1902 Turnverbindung. Rot-weiss-gold, getr. in Schleife, Bier- u. Weinzipfel. K. Turnanstalt Oberwiesenfeld. Café: Rest. Domhof; Kneipe: Rest. Blüte, Blütenstr. 18.II.

**Münchener V. N. C.** (Verb. nichtfarbentr. Corporat. m. unbed. Satisf. eig. schw. Waffen): Apollo, gest. 1. 2. 65. Schwarz-grün-gold; Schleife m. Zirkel. Café: Kaiser Franz Josef, Maxim.-Pl. 5; Kneipe: Münzstr. 9/I. — Akad. Turnverbindung Germania (A. T. V.) gest. 21. 6. 78; siehe oben. — Akad. Turnerverbindung Agilolfia (A. T. V.). Siehe unter K. Technische Hochschule. — Babenbergia, gest. 4. 3. 72 als landsmannschaftl. Vereinigung „Bamberger Verein“ s. W.-S. 90/91 Stud.-Verbindung. Weiss-rot-dunkelblau. Café: Neue Börse; Kneipe: Drei Rosen, Rindermarkt.

**Freie Landsmannschaften:** Schyria, gest. 8. 8. 96 als „freie süddeutsche Studentenverbindung s. S.-S., 99 freie Landsmannschaft. Unbed. Satisfaktion, Grün-silber-schwarz, Ff.: grün-schwarz. Schwarze Mützen. Perc.: silber. Café: Central; Kneipe: Colosseum.

**Freie Studentenverbindungen:** Sängerschaft im C. C. (Chargierten Convent; Verband deutscher Sängerschaften) Wittelsbach. gegr. 18. 10. 03. Rot-blau-gold; Ff.: rot-blau; Gf.: rot, Perc. gold. Unbed. Satisf. Paukverhältnis mit der Landsmannsch. im Cob. L. C. Teutonia. Café: Reichshof, Sonnenstr. Kneipe: Stögers Hotel, Lindwurmstr. — Thuringia, gest. 25. 2. 92 als wiss.-gesell. Verb., seit W.-S. 1901/02 farbentr. freie schlagende Stud.-Verb. mit eigenen Waffen und Paukverhältnis mit den Burschenschaften im A. D. B. zu München. Unbed. Satisf. Violett-orange-weiss. Ff.: weiss-violett-weiss. Gf.: violett mit silb. Perc. Café u. Briefablage: Café Luitpold (Palmengarten); Kneipe: Zum Sporerwirt, Lederersstr. 13/I.

**Verbindung im K. C. (Kartell-Convent):** Licaria, gest. 7. 11. 95., Farben s. W.-S. 1900/01. Unbed. Satisf. Dunkelgrün-weiss-schwarz; Ff.: weiss-grün-weiss. Gf.: grün, Perc.: silber. Café und Briefablage: Parkhotel; Kneipe: Cafe Wittelsbach.

**Akad. Vereinigung Passauer Abend**, gest. 1899. Unbed. Satisf. Getr. wird Medaillon mit silb. Wolf (Passauer Stadtwappen) auf rotem Emaille-Hintergrunde. Briefablage: Löwenbräustüberl, Stiglmeier-Platz. Kneipe: Hotel Stuttgarter Hof, Mars-Strasse.

**Verein Deutscher Studenten (V. D. St.) im K. V. (Kyffhäuser Verband**, gest. 17. 5. 81.) Gest. 21. 5. 85. Schwarz-weiss-roth (nicht getr.), Café: Domhof, Kaufingerstr.; Kneipe u. Briefablage: Vereinsheim, Schellingstr. 42 Mittelb.

**Münchener Studentenverbindung Luitpoldia** (gegr. 20. 7. 1905): rot-schwarz-gold. Ff.: rot-schwarz-rot, getragen im Bier- und Weinzipfel. Kneipe: Café u. Briefablage: Hotel Deutscher Hof, Karlstor.

**Im Wingolfsbund** (gest. 27. 5. 44): Christl. Stud.-Verbdg. Wingolf, gest. 19. 12. 96 als Wittenbergia, s. Anfang Juni 99 Wingolf. Schwarz-weiss-gold, Perk. rot. Café: Luitpold; Kneipe u. Briefabl.: Rest. Gisela, Fürstenstr. Im engsten Verband mit Wingolf a. d. techn. Hochschule gest. aus dem Wingolf a. d. U.

**Studentenverbindung i. S. B.** (Schwarzburgbund, gest. 1887): Herminonia, gest. 19. 2. 1900. Schwarz-gold-grün. Ff.: schwarz-grün mit goldener Einfassung. Gf.: grün. Café: Luitpold; Kneipe: Dachauerstr. 70. Briefablage: Bayr. Hof.

## Konfessionelle Corporationen.

### a) Katholische Studentenverbindungen (mit Mensurverbot):

Im C. V. d. kath. deutschen Stud.-Verbdg. n. i. **M. C. V.**: Aenania, gest. 5. 2. 51. Grün-weiss-gold, Ff.: grün-gold, Gf.: grün mit gold, Perc.: Café: Viktoria, Maximilianstr.; Kneipe: Rest. Lohengrin, Türkenstr. — Rheno-Franconia, gest. 11. I. 99. aus der Aenania. Weiss-grün-gold, Ff.: grün-weiss-grün. Gf.: weiss. Perc.: gold. Café u. Briefablage: Mirabel, Türkenstr. 6; Kneipe: Café Polytechnikum, Gabelsbergerstr. 16. — Vindelia, gest. 26. 2. 97 aus der Aenania. Siehe Technische Hochschule. — Langobardia gest. 16. XII. 03 aus der Aenania. Farben; Schwarz-rot-blau, Ff.: blau-rot-blau, Gf.: rot, Perc.: Silber. Café u. Briefablage: Café Roth, Kostthor. Kneipe: ebendort.

**Kath. bayr. Studentenverbdg.: Rhaetia**, (Lebensverbindung, nimmt nur Bayern auf), gest. 23. 7. 81. Kirschroth-weiss-blau, Ff.: kirschroth-weiss, Gf.: kirschrot. Café: Union, Herzogspitalstr.; Kneipe: Kreuzbräu, Brunnstrasse.

**In der Cartellvereinigung kath. deutscher Stud.-Corporationen** (gest. S.-S. 1890): Tuisconia, gest. S.-S. 1901. Blau-gelb-schwarz, Ff.: gelb-schwarz. Gf.: gelb. Kneipe: Neuenthorstr. 29. Café u. Briefabl.: Café Gisela Fürstenstr. 2.

**Kathol. Studentenvereine.** Im „Cartell d. kath. Stud.-Vereine Deutschlands“: Ottonia, gest. 28. 1. 66. Weiss-roth-gold (nicht getr.). Café u. Briefablage: Gisela, Fürstenstr. 2; Kneipe: Kathol. Casino, Barerstr. 7. — Saxonia, gest. 14. 7. 83. Grün-gold-schwarz (nicht getr.). Café: Domhof, Kaufingerstr.; Kneipe: Café Roth, Neuhofstr. 5. — Rheno-

Bavaria, gest. 22. 5. 1903. Ziegelrot-weiss-hellblau (nicht getr.). Café: KaiserFranx Joseph; Kneipe: Walhalla, Angustenstr. 23. — Erwinia, gest. 4. 5. 73, rec. 1897. Siehe: Techn. Hochschule.

Im „Kartell kathol. süddeutscher Stud.-Vereine“:

Alemannia, (nimmt nur Süddeutsche auf), gest. 27. 11. 81. Blau-weiss-rot (nicht getr.). Café: Prinzregent; Kneipe: König Otto, Landwehrstr. 16.

Im Verband der wissenschaftl. kath. Studentenvereine „Unitas“: „Unitas-München“, gest. 9. 5. 1900. „Weiss-Blau-Gold“, getragen im Bier- und Weinzipfel. Vereinslokal: „Kath. Gesellschaftshaus“, Brunnstr. 7.

Akad. Goerres-Verein München, gest. 11. 3. 92. (i. Verb. m. d. Akad. Leo-Verein Innsbruck). Gold-weiss-blau. Vereinslok. u. Briefablage Luisenquelle, Luisenstr. 71.

b) Jüdische Stud.-Verbindungen: Verbindung im B. J. C. (Bund jüd. Corporationen, gest. 1901): Verein jüd. Studenten, gest. 9. 5. 1900. Blau- weiss-gelb (getr. i. Bierzipfel). Kneipe: Amalienstr. 46, Neue Akademie, Café u. Briefablage: Palastcafé, Theatinerstr.

Verbindung im K. Z. V. (Kartell zionistischer Verbindungen)

Jordania, gest. 23. X. 05. Unbed. Satisfaktion m. eig. schw. Waffen. Gold-blau-gold. Ff.: gold-blau, getragen im Bier- u. Weinzipfel, bei offiziellen Gelegenheiten blaues, goldgerändertes Band mit goldenem Davidsstern. Café und Briefablage: Reichshof Sonnenstr. Kneipe: Restaurant Zentralbahnhof, Arnulfstr. 30.

**Wissenschaftliche, gesellige und sportl. Vereinigungen:**

Verband wissenschaftl. Vereine an der Ludwig-Maximilians-Universität. Derselbe umfasst: Akadem. jurist. Verein, gest. 19. 11. 84. Schleife: Rot-weiss. Kneipe: Rest. Bauerngirgl, Residenzstr. 20/I. — Hist.-Philolog. Verein, gest. 18. 12. 79, bildet m. d. neuphilol. Verein das Cartell philol. Vereine der Universität München. Dunkelblau-weiss-hellblau, getr. im Bier- u. Weinzipfel. Vereinslokal: Pschorrhallen 1. Stock. — Akad. neuphilolog. Verein, gest. 13. 1. 76. (Im Cartellverbände neuphilolog. Vereine. Siehe auch histor.-philolog. Verein.) Blau-weiss-rot. Kneipe: Jägerstr. 14. — Akad. mathem. Verein, gest. W.-S. 77/78. (Im Kartell d. akad. math. Vereine). Rest.: Wittelsbachergarten, Theresienstr. 38. — Akadem. Stenographen-Verein „Gabelsberger“, gest. 23. 1. 1901. Dunkelblau-gold-hellblau



(i. Bier- u. Weinzipfel); Café: Neue Börse, Maximiliansplatz; Kneipe: Theresienstr. 118. — Akad. Verein f. Psychologie, gest. 8. 5. 95. Lokal: Theresienstr. 38/I. — Sozialwiss. Verein, gest. 10. 12. 96. Rest. Wittelsbachergarten, Theresienstr. 33 I. — Akadem. Orchester-Verband, gegr. 18. Kl. 99. (ohne corpor. Charakter m. ausschl. musikal. Tendenz). Lokal: Türkenstr. 28. Ein Probeabend pro Woche.

Nicht zum Verband gehören:

Akad. Schachklub, gest. 1886. Kneipe: Café: Schackgalerie, Brienerstr. — Akad. Alpenverein München, (e. V.) (Ortsgruppe d. Dtsch.-Oesterr. Alpen-Vereins). Lokal: Künstlerhaus, Lenbachplatz, Vereinsabend jeden Dienstag. — Verein Studierender der Realien gest. 6. 12. 1898. Kneipe: Pschorrbräuhallen I. Stock. — Akadem. Pharmaceuten-Verein, rot-silber-blau. Unbedingte Satisfaction. Café: Karlstor. Kneipe: Rest. Hohenburg, Nymphenburgerstr. 52. Verkehrslokal: Deutscher Kaiser. — Akad. Naturwiss.-Mediz. Verein, gest. S.-S. 98. Im Goslarer C. V. (Cartell-Verband. gest. 95). Blau-rot-gold (nicht getr.) Kneipe: Schützenliesl, Maximilianstr. 31. — Akadem. Verein f. bild. Kunst, gest. S.-S. 1900. Café: Neue Börse, Maxim.-Platz. — Akadem. litterar. Verein, gest. W.-S. 1887/88. Café: Putscher, unter d. Arkad. Vereinslokal: Maximiliansplatz 17. — Verein studierender Frauen, gest. W.-S. 1901/02.

## Münchner freie Studentenschaft.

Die „M. F. St.“ ist eine Organisation der nicht inkorporierten Studierenden der Ludwig-Maximilians-Universität zu München und hat den Zweck, den Nichtinkorporierten eine entsprechende Vertretung im akademischen Leben zu sichern. Sie garantiert jedem Studenten die vollste individuelle Freiheit. Sie tritt für alle Bestrebungen ein, die dem allgemein studentischen Interesse dienen. Sie bietet den Nichtvereinsstudenten Gelegenheit zur Geselligkeit (Veranstaltgn. d. Festamtes), sowie zu gemeinsamer Bethätigung auf dem Gebiete der Kunst, der Wissenschaft und des Sports. Es bestehen zu diesem Zweck Abteilungen für Litteratur und Kunst, Philosophie, Geschichte und Staatswissenschaften, Musik, Spielen (Schach-, Billard- und Kartenspiel), Sport (Fusswandern, Kegeln, Tanzen, Schlittschuhlaufen, Eisschiessen), Fechten u. Turnen. Als besondere Einrichtungen der M. F. St. sind noch zu nennen: Das Arbeitsamt zur Vermitt-

lung von Nachhilfestunden und Hauslehrerstellen und das Bücheramt zum internen Bücherverkauf unter den Studierenden. Der aus 5 Herren bestehende Ausschuss wird zu Anfang jeden Semesters in einer Hauptversammlung gewählt, in der jeder Münchener Freie Student aktives und passives Wahlrecht hat.

Näheres wird am schwarzen Brett der Universität bekannt gemacht.

## II. Kgl. Techn. Hochschule.

**Burschenschaften im R. D. C.** (Rüdesheimer Deputierten-Convent: Verband der Burschenschaften a. d. techn. Hochschulen):

**Stauffia**, gest. 7. 11. 93. Schwarz-weiss-rot auf gold. Grunde. Ff.: rot-weiss-rot auf gold. Grunde. Schwarze Sammetmütze. Café u. Briefabl.: Rest. Hoftheater; Kneipe: Bräuhäusstr. 4/I. — **Gothia**, gest. 14. 3. 96. Rot-schwarz auf gold. Grunde. Ff.: schwarz-gold-schwarz. Gf.: hellrot. Café: Luitpold; Kneipe: Herrnstrasse 9. — **Guelfia**, gest. 3. 4. 93 als Alemannia. Burschenschaft seit S.-S. 1903. Hellrot-weiss-hellgrün. Ff.: rot-schwarz. Schwarze Mützen m. weisser Perc. Café u. Briefabl.: Gassner; Kneipe: Nürnberger Wurstküche, Orlandostr. 3/III.

**Corps im S. C. der Techn. Hochsch. München:**  
**Cisaria**, gest. 15. 3. 51 in Augsburg; nach München verlegt: 1. 6. 53. Krapprot-weiss-grün. Ff.: rot-weiss. Gf.: krapprot mit silb. Perc. Café: Hoftheater I, Stock; Kneipe: Bräuhäusstr. 5/I. — **Rheno-Palatia**, gest. 7. 12. 57 in Nürnberg, 22. 5. 58. Lebenscorps, nach München verlegt 10. 11. 63. Hellblau-weiss-hellblau. Ff.: blau-weiss. Gf.: blau mit silb. Perc. Café: de l'Opéra; Kneipe: Corpshaus, Platzl 8. — **Vitruvia**, Lebenscorps, gest. 15. 6. 63 als Verbindung, s. Juni 67 Corps. Dunkelblau-weiss-rosa. Ff.: blau-weiss. Gf.: dunkelblau mit silb. Perc. Café: Luitpold; Kneipe: Rest. Platzl I. — **Germania**, gest. 14. 11. 63 als Burschenschaft, seit 22. 3. 65 Landsmannschaft, seit 10. 12. 67 Corps. Blau-gold-rot, Ff.: gold-rot. Gf.: weiss mit gold. Perc. Café: Karlsthor; Kneipe: Rest. Herz, Orlandostr. 3/II.

**Studentenverbindung Agronomia**, gest. 20. 1. 1855. Schwarz-gold-grün. Ff.: Schwarz-gold. Schwarze Mützen. Unbed. Satisfaktion, eigene Waffen. Café: Karlsthor. Kneipe: Wittelsbacher Garten.

**Im Wingolfsbund** (gest. 27. 5. 44): Christl. Stud.-Verbdg. Wingolf, gest. 15. 5. 01. Schwarz-weiss-gold. Gf.: schwarz mit silb. Paspol, Perk. d. B.: silbern. Café: Luitpold; Kneipe u. Briefabl.: Rest. Gisela, Fürstenstr. Im engsten Verband mit dem Wingolf a. d. Univ.

**Schwarze Verbindungen:** a) **Studentenverbindung** Polytechnischer Club, gest. März 1860. Grün-weisse Schleife m. Zirkel. Unbed. Satisf. Eigene schwarze Waffen. Café: Luitpold; Kneipe: Bavaria-Keller. — **Akadem. Seglerverein**, gest. 23. 10. 1901. Abzeichen: Blauer Emailstander m. weissem Kreuz; Bierzipfel: Schwarzes Band m. gold. Beschläg u. Stander. Unbed. Satisf. Ohne eigene Waffen. Café: Café Habsburg; Lokal: Richard-Wagnerstr. 18<sup>o</sup>; Segelrevier: Ammersee, Stat. Herrsching.

b) **Turnerverbindung im A. T. B.** (Akad. Turnbund, Verb. nichtfarbentr. akad. Turnvereine, gest. 27. 6. 83): **Akad. Turnerverbindung Agilolfia** (A. T. V.) gest. 21. 6. 78 als „Akad. Turnverein München“ s. S.-S. 95. „Akad. Turnverein. Agilolfia“, s. S.-S. 1902 Turnerverbindung. Unbed. Satisf. Rot-weiss-hellblau, (getr. Bier- u. Weinzipfel). Schleife mit Zirkel. Café u. Briefablage: Kaiser Franz-Joseph, Maximiliansplatz 5; Kneipe: Enhuberstr. 1/0. Turnlokal: K. Turnanstalt, Oberwiesenfeld.

### Confessionelle Corporationen:

**Kathol. Stud.-Verbindungen** (mit Mensurverbot): Im „C. V. der kath. deutschen Stud. Verbdgn.“ u. im M. C. V.: **Vindelicia**, gest. 26. 2. 97 aus der Aenania. (Universität.) Dunkelblau-weiss-orange. Ff.: blau-orange, blaue Sammetmütze, Perc.: gold. Café: Mirabell, Türkenstr. 6; Kneipe: Hohenstaufenstr. 2.

Im „Cartell d. kath. Stud.-Vereine Deutschlands.“ Kath. Stud.-Verein **Erwinia**, gest. 4. 5. 78, rec. 1897. Blau-weiss-gold (nicht getr.). Café: Mirabell, Türkenstr. 6; Kneipe: Arcisstr. 51.

### **Wissenschaftl.- bzw. Fachvereine:**

**Akad. dramatischer Club** „Fahrende Schüler“, gest. 12. 3. 1901. Rot-gold. Band i. Kapsel. Briefablage: Techn. Hochschule; Lokal: Mathildenburg. Ecke Pettenk. u. Mathildenstr. — **Verein Studierender der Realien** gest. 6. 12. 98.

bestätigt seit S. S. 1906. Lokal: Pschorrbräuhallen. I. Stock.  
 — Akademischer Ingenieur-Verein. Lokal: Fränkischer Hof, Senefelderstr. 2. — Akad. Architektenverein: gest. 1882. Fachwiss. Bestrebgn. Lokal: Hotel Rheinpfalz, Sonnenstr. 4. Briefablage: Techn. Hochschule. — Akadem. Maschinen-Ingenieur-Verein, gest. 1872. Abzeichen: Silberner Regulator mit weiss-blauer Schleife. Lokal: Fränk. Hof, Senefelderstr. 2; Briefabl.: Techn. Hochschule. — Akad. Elektroingenieur-Verein gest. 11. 7. 92. Lesezimmer: Steinheilstr. 6/0.; Vereinszeichen: A. E. V.; Briefablage: Techn. Hochschule; Kneipe: Pschorrbräu, Neuhauserstr. — Akad. Chemiker-Verein. Lokal: Nürnbg. Bratwurstglöckl, Frauenplatz 9 I. Briefabl.: Technische Hochschule. — Akadem. Landwirtschaftl. Verein „Agraria“, (i. Verband akad. landw. Vereine a. deutsch. Hochschulen). Gest. 1. 7. 91. Schwarzgold-hellblau. (Bierzipfel.) Perc.: gold. Unbed. Satisf. Lokal: Theresienstr. 52. — Akad. Radfahrer-Verein. Café: Peterhof, Marienpl. Lokal: Pschorrbräubierhallen. I. St.

Ausländer-Vereine: Bulg. Stud.-Verein „Schipka“, Lokal: Gabelsbergerstr. 77a. — Polnischer Stud.-Verein Lokal: Schraudolphstr. 25/o. — Russische Studenten-Kasse. Lokal: Görresstr. 2/II. — Russ. Leseverein, ebenda.

### III. Kgl. Tierärztl. Hochschule.

Corps: a.) im S. C. d. tierärztl. Hochschule: Normannia, gest. 9. 1. 69 als Hippokratia, s. Juli 90 Normannia, s. 29. 1. 92. Corps. Dunkelgrün-rot-gold. Ff.: grün-rot, Gf.: grün, Perc.: gold, am goldenen Streifen grün. Café: Probst, Neuhauserstr.; Kneipe: Rest. Platzl. — Vandalia, gest. 7. 11. 70. als wissenschaftl. Verein Veterinaria, S.-S. 90 Vandalia, s. 28. 1. 92 Corps. Hellblau-weiss-dunkelgrün. Ff.: hellblau-grün. Gf.: hellblau, Perc.: silber. Café: Zentral; Kneipe: Rest. „Emerandl“, Bräuhäusstr. 5. — b.) im Rudolstädter S. C.: Marcomannia, gest. 18. 7. 96 als Landsmannschaft; Corps seit 24. 5. 02. grün-silber-violett. Ff.: grün-silber-grün. Gf.: grün mit silb. Perc. Café: Prinz-Regent; Kneipe: Colosseum. — Saxo-Thuringia, gest. 2. 11. 98 als Landsmannschaft; Corps seit 24. 5. 02. Schwarzgold-blau. Ff.: blau-gold. Gf.: weiss m. gold. Perc. Café: Prinz-Regent; Kneipe: Gabelsbergerstr. 36.

Veterinär-med. Verein (V. M. V.) Alemannia, gest. 12. 11. 91. Violett-weiss-blau (i. Bierzipfel). Ff.: violett-blau. Unbed. Satisf. Eigene Waffen. Kneipe: Christophstr. 12. Café: Domhof.

**Kathol. Stud.-Verbindung:** Algovia (im C. K. V. = Kartell kathol. Verbindungen) gest. 15. 12. 1900. Rot-weiss-violett. Ff.: weiss-violett. Gf.: rot. Café: Gisela, Fürstenstr. 2. Kneipe: Erbpr. z. Leiningen, Ecke Schraudolph u. Neurentherstr.

## Verein Münchener Studentenhaus

gegr. 1904 v. Hochschulprofessoren, Bürgern und Studenten zur Förderung des geistigen und körperlichen Wohles der Studentenschaft aller 3 Hochschulen. Vorstand: Prof. Knöpfler, Prof. Hahn, Prof. Brandl, Bankdirektor Löhr, cand. iur. Saenger. Vereinslokal: Türkenstr. 58 pt. Dasselbst Restauration (Mittag-tisch von 65 an incl. Brod) ohne Trinkzwang, sowie Lesehalle (circa 60 in- und ausländische Zeitungen, 40 Zeitschriften). Mitgliedsbeitrag 3 *M.* pro Semester. Nur Mitglieder haben Zutritt. In den ersten 8 Tagen der Semester Besichtigung allen Studenten gestattet. Beitritts-Anmeldungen beim Verwalter, Türkenstr. 58.

## Sehenswürdigkeiten.

(Wo nicht speziell die Gebühr angegeben, freier Eintritt.)

**Aegyptol. Sammlg. i. Erdgeschoss d. Neuen Pinakothek.** Im Sommer Di., Do. u. Sa. 9—1.

**Akademie der Wissensch., Neuhauserstr. 51.** Paläontol., mineralog., zoolog. u. prähist. Sammlg. Von April bis Okt. So. v. 10—12, Mi. u. Sa. v. 2—4. Nov.—März: So. 10—1, Sa. 2—4.

**Akademie der bild. Künste, Akademiestr. 2** (beim Siegesthor), im italienischen Renaissancestil erbaut.

**Anatom.-pathol. Sammlung, Nussbaumstr. 26.** Werktägl. von 12—2. (50 Pfg.)

Studierende d. Medizin u. Naturwiss. haben gegen Lösung einer Karte freien Eintritt.

**Antiquarium in der neuen Pinakothek, im Apr.—Sept.:** Di., Do. u. Sa. v. 9—1, Okt.—März: Di., Do. u. Sa. v. 10—12.

**Arkaden und Hofgarten nördl. d. k. Residenz.** M. Fresken u. Bildern a. d. bayr. Geschichte u. a. d. griech. Befreiungskriegen, sowie grosse Gruppe d. Herkulesthaten.

**Armee-Museum an d. Ostseite des Hofgartens.** Vom Mai bis Okt. Mo., Mi., Do. v.  $\frac{1}{2}$  10— $\frac{1}{2}$  1 u. v.  $\frac{1}{2}$  3—5, *M.* 1.—; Di. u. F. frei; So. 9—12 frei; im Winter 9—12 *M.* 1.—; Sa. u. So. geschl.

- Bavaria und Ruhmeshalle** auf der Theresienhöhe. Im Sommer v. 8—12 und 2—7, Winter 10—12 u. 2—4. Eintritt 40 Pf.
- Bibliothek** (kgl. Hof- und Staatsbibliothek), Ludwigsstr. 23, tägl. ausser Sonn- u. Festtagen v. 8—1, ausserdem Mo. bis F. v. 3—6 (excl. August u. Sept.)
- Botanischer Garten** mit Portal in dor. Stil u. Palmenhaus, tägl. von 6, resp. 7 Uhr bis zur Dämmerung.
- Englischer Garten**, grossartige Anlage im nördl. Stadttheil (mit Kleinhesseloher See.)
- Erzgiesserei u. Modellsammlung**, kgl., Erzgiessereistr. 14. Tägl. v. 1—6, So. 12—2. Eintritt 40 Pf.
- Ethnograph. Museum** unter den Hofgarten-Arkaden. Mi. u. So. 9—1; Winter So. 10—12.
- Feldherrnhalle** m. d. Kriegerdenkmal, Ende d. Residenz- und Theatinerstr., im Florentiner Stil erbaut.
- Frauenthürme**. Karten zu 40 Pf. beim Dommessner.
- Glaspalast**, Sophienstr. 7. Internat. Jahres-Kunstaussstellung. 1. Juni bis Ende Okt. tägl. 9—6. M. 1.—
- Glyptothek**, am Königsplatz. Mo., Mi. u. F. v. 9—2. Im Winter Mo., Mi. u. F. v. 10—1.
- Gypsabgüsse**, unter den Arkaden, s. Museum.
- Justizpalast** (am Karlsplatz) im deutschen Spätrenaissancestil.
- Kirchen**: a) **Katholische**: 1., Allerheiligen-Hofkirche, Marstallstr., Nachmitt. 2 Uhr, 20 Pf. 2., Basilika, Karlsstr. 34. 3., Frauenkirche, am Frauenplatz. 4., Ludwigskirche, Ludwigstr. (v. 5—11 u. 3—5). 5., Michael-Hofkirche, i. d. Neuhauserstr., tägl. bis 12, So. bis 4 Uhr. 6., Peterskirche (älteste Kirche Münchens), täglich bis 12, So. bis 4 Uhr. 7., Theatiner-Hofkirche i. d. Theatinerstr. 8., St. Paulskirche, St. Paulstr. 9., St. Anna-kirche, i. d. Annastr. 10., Mariahilf-kirche, (Auerkirche). 11., Hl. Geistkirche, im Thal. 12., St. Johannis-kirche, Sendlingerstr. 62. 13., Dreifaltigkeitskirche, Pfandhausstr. 14., Johanniskirche in Haidhausen. 15., Benediktuskirche, Schrenkstrasse. 16., Hl. Kreuz-kirche in Giesing. 17., Altkathol. Kirche, Kaulbachstr. 47.
- b) **Protestantische**: 18., Mathäuskirche, Sonnenstr. 19., Markuskirche, Gabelsbergerstr. 20., Lukaskirche, Mariannenplatz. 21., Prot. Nothkirche in Haidhausen.

Ferner: 22., Griechische Kirche, Salvatorplatz. 23., Synagogen, Herzog-Maxstr. 7 u. Kanalstr. 29. 24., Anglikanischer Betsaal, Odeonsplatz 3.

**Kunstgewerbeverein**, bayr., Pfandhausstr. Ausstellg. tägl. 9—6.

**Kunst-Ausstellung** d. Münch. Künstler-Genoss. i. Alt. Nationalmus., Maximilianstr. 26. Tägl. v. 9—6; 50 Pf.

**Künstler-Haus**, am Lenbachplatz, in deutschem Spätrenaissance-Stil. Täglich v. 9—12 u. 3—6. *M* 1.—; So. geschlossen.

**Kunst-Verein**, Galleriestr. 10. Ausstellung von Gemälden etc. Münchener Künstler. Im Sommer v. 10—6; im Winter b. z. Dunkelheit. Semesterkarte 2.—

**Kgl. Kupferstichkabinet**, i. d. alten Pinakothek. Mo., Di. Do. u. F. v. 9—1; So. 11—1.

**v. Lotzbeck'sche Gemälde- u. Sculpturen-Sammlg.** Karolinenplatz 3. Di. u. F. v. 9—3.

**Maillinger'sche Sammlung u. Staedt. Histor. Museum**, (Kunst- u. kulturgesch. Sammlg. Münchens), St. Jacobspl. 1. So., Di. u. Do. v. 9—1.

**Maximilianeum**, Maximilianstr. Histor. Bildergalerie. Von März bis Oktbr. Mi. u. Sa. V. 10—12. v. 1. Juli—30. Sept. auch Mo.

**Museum f. Gypsabgüsse klass. Bildwerke**, unter d. Arkaden d. Hofgartens. Mo., Mi. F. v. 2—5 (Sommer), 2—4 (Winter), So. 10—12 (Winter 11—1). Eintritt frei.

D. Benützg. d. Photographiensammlg. u. d. Bibl. d. archäol. Seminars, d. sich in d. Räumen d. Mus. befindet, steht Stud. nach eingeh. Erlaubn. d. Vorst. tägl. m. Ausn. d. Feiertage u. d. Universitätsferien v. 9—12 u. 2—6 frei.

**Nationalmuseum**, Prinzregentenstr. Täglich ausser Mo. v. 9—4, So. u. Feiertage 10—3. Eintritt *M* 1.—, So. u. Mi. frei.

**Nymphenburg**. Kgl. Schloss m. herrl. Park. — Volksgarten.

**Panorama**. Theresienhöhe 2; *M* 1.—, Tgl. v. 9 Uhr b. z. Dämmerung.

**Alte Pinakothek**, Barerstr. Gemäldesammlg. alter Meister. Mo. bis F. v. 9—4; Sa. geschlossen. So. 11—5.

**Neue Pinakothek**, Barerstr. Sammlg. v. Gemälden aus neuerer Zeit. Di., Do. u. Sa. v. 9—4; So. 9—2; Winter 9—2; Mo., Mi. u. F. *M* 1.—.

**Propyläen**, Königsplatz 2, Prächtiges Thor in dorischem Stil.

**Altes Rathhaus**. Anmeldg. beim Hausmeister, Burgstr. 18.

**Neues Rathhaus**. Grossartiger Bau in gotischem Stil. Prachtvolle Sitzungssäle. Wochentage v. 2—3, So. 10—12.

- Residenz:** Festsaalbau u. Nibelungensäle, ferner die Trier- u. Päpstl. Zimmer, tägl. excl. Sonn- u. Feiertage gegen Karten zu M. 1.—, die zw. 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> u. 10<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr a. d. Treppe zw. Kapellen- u. Brunnenhof zu erheben sind; Versammlg. dann punkt 3<sup>1</sup>/<sub>11</sub> Uhr vor dem Herkulesaal. — Schatzkammer, April, Mai u. Okt. Mi. 10—11; von Juni bis Sept. Mo., Mi. u. F. v. 9—11. Karten 1 M. im Grottenhof. — Reiche Kapelle, v. Juni bis Sept. Mo. u. Do. v. 9—11, Karten 2 M. wie vorstehend. Schluss der Kartenabgabe 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.
- Schack-Galerie,** Briennerstr. 19. Im Sommer werktägl. v. 2—5 So. 10—12; im Winter 2—4.
- Schlachthaus u. Viehhof.** Werktags 8—5. 20 Pfg.; So. u. F. 8—12 frei; Kühlräume: Werktags 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> 11—1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> 3; So. 9—11.
- Schwanthaler-Museum,** Schwanthalerstr. 6, Mo., Mi., F. 9—2 frei, sonst 35 Pf.
- Sezession.** Internat. Kunstausstellung a. Königsplatz. Sommer-, Winter- u. Frühjahrs-Ausstellg. Tägl. v. 9—6. M. 1.—
- Siegesthor,** Ende der Ludwigstr., dem Triumphbogen d. Constantin nachgebildet.
- Sternwarte** in Bogenhausen. Di. u. F. v. 9—11 u. 2—4.
- Theater-Maschinerie d. Hof- u. Residenztheaters** (Drehbühne) Mo., Mi., Sa. 2 Uhr. Eingang Maximilianstr. Eintr. 50 Pf.
- Vasenkabinet,** in der alten Pinakothek. So., Mo., Di., Do. u. Fr. v. 9—1.
- Wagenburg u. Sattelkammer** m. kgl. Marstall, Marstallplatz 2, Mo. bis Sa. v. 9—12 u. 2—4, So. 9—12, Eintritt 50 Pf., Mi. 2—4 frei.
- Wittelsbacher Brunnen.** Am Maximiliansplatz.

## Gasthöfe.

a) I. u. II. Rangs: Bayer. Hof, Promenadeplatz (American Bar, Weinrestaurant.) — Vier Jahreszeiten, Maximiliansstr. 4 (American Bar, Weinrestaurant.) — Bellevue, (eleg. feine Lage, elektr. Licht), Karlsplatz 25. — Russ. Hof (American Bar), Ottostr. 4. — Rhein. Hof, Bayerstr. 17—23. — Continental, Ottostr. 6. — Terminus, Bayerstr. 43 (elegant, modern eingerichtet). — Leinfelder, Maximilianspl. 26. — Marienbad, Barerstr. 11 u. 20. — Englischer Hof, Dienerstr. 11. — Maximilian, Maximilianstr. 44. — Max Emanuel, Promenadeplatz. — Park-Hotel, Maximiliansplatz 21. — Ring-Hotel, Sendlingerthorplatz 1. —



Hotel Reichshof, Sonnenstr. — Grand Hôtel (Grünwald), Hirtenstr. 25. — Deutscher Kaiser, Dachauerstr. 1.

b) Einfachere: National Simmen, Arnulfstr. 6. — Kaiserhof, Schützenstr. 12. — Stachus, Karlsplatz 24. — Hôtel Central, Arnulphstr. 16 u. 18. — Rother Hahn, Karlsplatz 12. — Peterhof, Marienplatz. — Deutscher Hof, Karlsthor. — Schweizer Hof, Louisenstr. 1½. — Kronprinz, Zweigstr. 10. — de l'Europe, Bayerstr. 31. — Bamberger Hof, Neuhauserstr. 24. — Hôtel Treffer, Sonnenstr. — Metropol, Bayerstr. 41. — Drei Raben, Schillerstr. 12.

c) Gut bürgerliche: Bayr. Krone, Schützenstr. 10. — Kollergarten, Schwanthalerstr. 18. — Drei Mohren (Schottenhammel), Luitpoldstr. 13.

d) Hôtels garnis: Gassners H. g., Bayerstr. 37 u. 39. — Hôtel garni Wolff. Arnulfstr. 6.

## Weinhäuser mit Restaurant.

Rathskeller im Untergeschoss des neuen Rathauses, Eingang Dienerstr. 3. — Schleich, Briennerstr. 6. — Restaurant Français, Briennerstr. 8. — Eckel (Junemann), Burgstr. 17, Filiale Theresienstr. 23. — Kurtz, Augustinerstr. 1. — Weinrestaurant Eberspacher, Pfandhausstr. 7. — „Zum Pfalzgrafen“, Landwehrstr. 2. — Neuner u. Co., Herzogspitalstr. 20. — „Torggelhaus“, am Platzl. — Bodega (span. Weine), Neuhauserstr. 12 u. Theatinerstr. 47. — Rheinpfalz, Sonnenstr. 4. — Suchy, Schillerstr. 41.

## Cafés und Restaurants.

a) Cafés. 1. Mit Restaurant: Rest. Künstlerhaus, Lenbachplatz. — Luitpold, Briennerstr. 8. — Kaiserhof, Schützenstr. — Maximilian, Maximilianstr. 44. — Opéra, ebenda 40. — Viktoria, ebenda 17. — Hoftheater, Residenzstr. 12. — Bristol, Bayerstr. 31. — Gassner, Bayerstr. 37. — Heck, Hofgarten. — Central, Odeonsplatz 1. — Mirabell, Ecke Türken- u. Gabelsbergerstr. — Germania, Theresienstr. 61. — Kaiser Franz Josef, Maximiliansplatz 5. — Wittelsbach, Herzogspitalstr. 32. — Deutscher Hof, Karlsthor. — Habsburg, Bayerstr. — Schwanthalerpassage, Schwanthalerstr. 13. — Stefanie, Amalienstr. 14. — Minerva, Akademiestr. 9. — Barbarossa, Amalienstr. 65. — Kaim-Saal, Türkenstr. 5. — Neue Börse, Maximilianspl. 8. —

Orlando di Lasso, Platzl 4. — Orient, Sonnenstr. 26. — Royal, Karlsplatz 21. — Schwanthaler, Schwanthalerstr. 49. — Continental, Türkenstr. 58. — International, Theresienstr. 24. — Palast-Café, Theatinerstr. 16. — Thee-Salon „Marco Polo“, Burgstr. 16. Russ. Thee-Salon, Sonnenstr.

2. Ohne Restaurant (Abends geschlossen): Börsencafé, Maffeistr. 3. — Café Danner, Neuhauserstr. 40. — Café Union Herzogspitalstr. 12. — Café Karlsthor, Neuhauserstr. 34. — Café Putscher, Hofgarten. — Café Lutz, ebenda. — Café Arkaden, ebenda. — Café Prinzregent, Prinzregentenstr.

b) Bierlokale u. Restaurants: Hofbräuhaus, am Platzl. — Pschorrbräu-Bierhallen, Neuhauserstr. 11. — Augustinerbräu, Neuhauserstr. 10. — Spatenbräu, Neuhauserstr. 4. — Bambergerhof, Neuhauserstr. 26. — Bürgerbräu, Kaufingerstr. 6. — Domhof, Kaufingerstr. — Peterhof, Marienplatz. — Zum Rappen, Dienerstr. 7. — Platzl, Münzstr. 9. — Franziskaner, Residenzstr. 9. — Regensburger Wurstküche, Münzstr. 2. — Mathäuserbräu, Bayerstr. 5. — Deutsches Haus, Sophienstr. 1a. — Thomasbräu, Capuzinerplatz 5. — Treffler, Sonnenstr. — „Bauerngirgl“, Residenzstr. 20. — Wittelsbachergarten, Theresienstr. 38. — Nürnberger Bratwurstglöckl, Frauenplatz 9 (Filiale Amalienstr. 15.) — Max-Emanuel-Brauerei, Adalbertstr. 33 und Nordendstr. 4. — Humplmayr, Maximilianspl. 17. — Kappler, Maffeistr. — Stadt London, Frauenplatz. — Ungerer, Ecke Dachauer u. Marsstr. — Isarlust, am Abrecher 5. — Lohengrin, Türkenstr. 50. — Continental, Türkenstr. 58. — Hollandia-Bar, Sonnenstr. 27. — Odeon-Bar, Briennerstr. — Automaten-Restaurant, Bayerstr.

c) „Jungbrunnen“, Alkoholfreies Gasthaus ohne Trinkzwang: Arcostr. 3. Mittagessen im Abonn. 90 Pfg. u. M. 1.10. Abendessen, nach Wahl.

## Vegetarische Speisehäuser.

Ceres, Löwengrube. — Thalysia, Schommerstr. 14a. — Iduna, Sendlingerstr. 69/I. — Vegetarierheim, Türkenstr. 24.

## Bier-Keller.

Die bekanntesten sind: Löwenbräukeller, Nymphenburgerstr. — Augustinerkeller (grösster Münchener Keller mit Almhütte), Salzstr. — Bavariakeller, Theresienhöhe 3, — daneben Spaten, früher Pollingerkeller. — Franziskanerkeller, Hochstr. 7 (grosser schattiger Garten m. Terasse.) — Münch. Kindl-

Keller, Rosenheimerstr. — Bürger-Bränkeller, Rosenheimerstr. 29 u. Kellerstr. 4. — Hofbräuhauskeller, Haidhausen, innere Wienerstr. 12. — Isarlust, Am Abrecher 5. — Eberl-Keller, Rosenheimerstr. 17. — Salvator-Keller, Schwabing.

## Bäder.

Müller'sches Volksbad, Zweibrückenstr. 31. (Modern eingerichtetes Bad, mit allem Comfort. Um die Mittagszeit geschlossen.) — Maximiliansbad, Kanalstr. 19. — Luisebad, Luiseustr. 67. — Marienbad, Barerstr. 11. — Giselabad, Müllerstr. 2. — Centralbad, Lämmerstr. 3. — Bavaria-Bad, Türkenstr. 70. — Augustenbad, Augustenstr. 54. — In Schwabing. Flussbäder: — Ungerer, Kanal 1. (Das grossartigste Schwimmbad Deutschlands mit reizendem Quellengarten.)

## Variété-Theater etc.

Deutsches Theater (Schwantha'lerstr. 13): Luxuriös ausgestattetes, feines Variété. — Kil's Kolosseum (Kolosseumstr.) Vergnügungsort mit grossem Garten (Konzerte), grosser Halle u. Prachtsaal, in welchem Frühjahr u. Herbst Variété-Vorstellungen stattfinden. Zur Karnevalszeit Redouten. — Blumensäle, Blumenstr. 29: Grosse Variété-Vorstellungen. — Volksgarten in Nymphenburg: Tägl. Konzert u. Künstlervorstell. — Monachia, Herzog Wilhelmstr. 33: Singspielhalle. — Witeltsbach, Herzog-Wilh.-Str.: Singspielhalle. — Hotel Treffer: „Münchner Sänger“ (ehemal. Geis-Ensemble.) — Apollotheater, Dachauerstr. 21: Variété-Vorstellungen (Welsch.) — Papa Kern's Bockhalle i. Matthäuserbräu i. St.

Intimes Theater. Münchener Künstler-Kabaret der 7. Tantenmörder.

## Theater.

### I. Kgl. Hof- und Nationaltheater am Max-Josefplatz.

Opern und Schauspiele. Preise verschieden je nach Ausstattung und Umfang. Verkauf der Eintrittskarten auch bei Tage 9—1 u. 4—5, Eingang von der Maximilianstr., Vormerkgeld 30 Pf.; ausserdem Vorverkauf im kgl. Akademiegebäude, Neuhauserstr. 51/0/1 v. 8—4. Beginn der Vorstellungen gewöhn-

lich um 7 Uhr. Bei Vorstellungen im Abonnement sind nur folgende Plätze erhältlich:

|                              |                   |
|------------------------------|-------------------|
| Parketsitz . . . . .         | M. 5.— bis M. 8.— |
| Stehplatz im Parket . . .    | " 3.50 " " 5.—    |
| Balkonsitz, Vorderplatz . .  | " 6.— " " 8.—     |
| " Rückplatz . . . . .        | " 4.— " " 6.—     |
| Parterre . . . . .           | " 1.40 " " 2.—    |
| Nummerirter Galerie-Sitz . . | " 1.40 " " 2.—    |
| Galerie . . . . .            | " —.70 " " 1.—    |

Nur bei Vorstellungen ausser Abonnement sind auch die Logenplätze des 1. bis 4. Ranges verkäuflich.

Studenten zahlen für die zwei letzten Parketreihen die Hälfte des jeweiligen Eintrittspreises, für das Parterre 80 Pf.

## 2. Kgl. Residenztheater

neben dem Hoftheater in der Residenz.

Schauspiele, namentl. Lustspiele, auch kleine Opern. Verkauf der Eintrittskarten wie beim Hoftheater.

Preise:

|               |                |           |                |
|---------------|----------------|-----------|----------------|
| Parketsitz    | M. 4.— bis 6.— | II. Rang  | M. 2.— bis 3.— |
| Parterre-Loge | " 4.— " 8.—    | III. Rang | " 1.— " 2.—    |
| I. Rang       | " 3.50 " 6.—   | Parterre  | " 1.40 " 2.—   |

## 3. Prinzregenten-Theater

(Prinzregentenplatz.)

Im Sommer: Wagner'sche Musikdramen (Eintrittskarten à M 20.—); im Winter: klass. Schauspiele (Karte M 2.50) Gleiche Preise für alle Plätze.

## 4. Kgl. Theater am Gärtnerplatz.

Operetten, Possen, Volksstücke, namentl. oberbayrische Verkauf der Eintrittskarten auch bei Tage von 9—1, ausserdem Vorverkauf im Kiosk a. Maximilianspl. v. 8—<sup>1</sup>/<sub>2</sub>6.

Preise:

|                         |        |                        |        |
|-------------------------|--------|------------------------|--------|
| Portal-Logenplatz . .   | M. 8.— | II. Rang . . . . .     | M. 2.— |
| Nobelgalerie (II. R.) . | " 5.—  | III. Rang . . . . .    | " 1.50 |
| I. Rang, Vorderplatz .  | " 4.—  | Parket-Sperrersitz . . | " 3.—  |
| I. Rang, Rückplatz . .  | " 3.—  | Galerie . . . . .      | " —.60 |

## 5. Münchener Schauspielhaus.

Maximilianstr. 34. (Theatergebäude in ganz modernem Stil.)

Moderne realist. Stücke.

**6. Münchener Volkstheater.**

Neubau Josefspitalstrasse.

Klassische Stücke, Volksstücke und Possen.

**Musik.****Kgl. Odeon** (Odeonspl.), Künstlerconcerte.**Tonhalle** (Türkenstrasse) Künstlerconcerte, Symphonieconcerte,  
Populäre Concerte. (Studenten Ermässigung.)**Museum** }  
**Bayer. Hof** } Künstlerkonzerte.**Trefler**, Sonnenstr. 21. (Bier-Concert.)**Löwenbränkeller** (Militär-Musik.)**Kirchenmusik**: Allerheiligenhofkirche (durch die Hofkapelle);  
ferner Michaels-Hofkirche u. Frauenkirche.**Taxameter-Droschken.**Der Taxameterdroschkenbezirk umfasst e. Umkreis i. d.  
Entf. v.  $4\frac{1}{2}$  Kilom. v. Marienpl. aus gerechnet. Für d. Benützg.  
d. Droschken gilt nachstehender Tarif:

| Taxe I (roth)                                                                        |  | Taxe II (schwarz)                             | Taxe III (blau)                                                                                                               |
|--------------------------------------------------------------------------------------|--|-----------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| bei Fahrten a) innerhalb d. Droschkenbez.<br>b) von auswärts z. Droschken-<br>bezirk |  |                                               | a) am Tage v. d. Grenze<br>d. Droschkenbezirks<br>an nach auswärts;<br>b) während d. Nacht<br>v. 10 bis 6 Uhr<br>1—3 Personen |
| 1—2 Personen a. Tage                                                                 |  | 3 Personen a. Tage                            |                                                                                                                               |
| bis 800 Meter 50 Pf.<br>fernere je 400 „ 10 „                                        |  | bis 600 Meter 50 Pf.<br>fernere je 300 „ 10 „ | bis 400 Meter 50 Pf.<br>fernere je 200 „ 10 „                                                                                 |

**Wartezeit**: für alle Fahrten vor Beginn bis 8 Min. 50 Pf.;  
im Uebrigen 4 Min. 10 Pf.; 1 St. 1 M. 50.**Gepäcktaxe**: bis zu 10 kg frei, v. 10—25 kg 20 Pf., f. jede  
weit. anfang. 25 kg ebenfalls 20 Pf.; über  
den Droschkenbezirk hinaus: das Doppelte.

## Droschken- und Fiaker-Tarif.

| Droschken (Einspänner)            |  |                          |                    | Fiaker (Zweisp.)         |                          |          |          |
|-----------------------------------|--|--------------------------|--------------------|--------------------------|--------------------------|----------|----------|
| Zeitdauer                         |  | 1 und 2<br>Per-<br>sonen | 3<br>Per-<br>sonen | 1 bis 4<br>Per-<br>sonen | 5 bis 6<br>Per-<br>sonen |          |          |
|                                   |  | M.   Pf.                 | M.   Pf.           | M.   Pf.                 | M.   Pf.                 | M.   Pf. | M.   Pf. |
| 1/4 Stunde . . . . .              |  | — 70                     | — 80               | 1 70                     | 1 80                     | 1 80     |          |
| 1/2 " . . . . .                   |  | 1 20                     | 1 40               | 2 40                     | 2 60                     | 2 60     |          |
| 3/4 " . . . . .                   |  | 1 70                     | 2 —                | 3 10                     | 3 40                     | 3 40     |          |
| 1 " . . . . .                     |  | 2 20                     | 2 60               | 3 80                     | 4 20                     | 4 20     |          |
| 1 1/4 " . . . . .                 |  | 2 70                     | 3 20               | 4 50                     | 5 —                      | 5 —      |          |
| 1 1/2 " . . . . .                 |  | 3 20                     | 3 80               | 5 20                     | 5 80                     | 5 80     |          |
| 1 3/4 " . . . . .                 |  | 3 70                     | 4 40               | 5 90                     | 6 60                     | 6 60     |          |
| 2 Stunden . . . . .               |  | 4 20                     | 5 —                | 6 60                     | 7 40                     | 7 40     |          |
| 2 1/4 " . . . . .                 |  | 4 70                     | 5 60               | 7 30                     | 8 20                     | 8 20     |          |
| 2 1/2 " . . . . .                 |  | 5 20                     | 6 20               | 8 —                      | 9 —                      | 9 —      |          |
| 2 3/4 " . . . . .                 |  | 5 70                     | 6 80               | 8 70                     | 9 80                     | 9 80     |          |
| 3 " . . . . .                     |  | 6 20                     | 7 40               | 9 40                     | 10 60                    | 10 60    |          |
| jede weitere 1/4 Stunde . . . . . |  | — 50                     | — 60               | — 70                     | — 80                     | — 80     |          |

Für Beleuchtung bis 10 Uhr nachts für jede 1/4 Stunde 10 Pf., doppelte Taxe jedoch ohne Beleuchtungsgebühr von 10 Uhr nachts bis 6 Uhr früh. Handgepäck bis 10 Kilo ist taxfrei, Koffer etc. von 10 bis 25 Kilo 20 Pf., darüber 40 Pf. Besondere Fahrten werden nach dem Ortstarif, Rückfahrten jedoch nach dem Zeittarif bezahlt.

### ~~~~~

Dienstmänner-Tarif.

|                                                                                     |           |
|-------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| Für einfache Gänge bis zu 5 Minuten Zeitaufwand . . .                               | 15 Pf.    |
| Für weitere Gänge mit oder ohne Traglast bis 15 kg der<br>erste Kilometer . . . . . | 25 "      |
| jeder weitere Kilometer . . . . .                                                   | 15 "      |
| Transporte bis zu 100 kg der erste Kilometer . . . .                                | 60 "      |
| jeder weitere Kilometer . . . . .                                                   | 40 "      |
| Transport eines Klaviers etc. pro Mann . . . . .                                    | M 2.— Pf. |
| Stundenarbeit per Mann; die erste Stunde . . . . .                                  | 60 "      |
| ede weitere Stunde . . . . .                                                        | 50 "      |
| Stundenarbeit mit Requisiten, die erste Stunde . . .                                | 80 "      |
| jede weitere Stunde . . . . .                                                       | 60 "      |
| Für Tagarbeit und Umzüge besonderer Tarif.                                          |           |

## Strassenbahn.

Auf dem Münchener Strassenbahnnetz hat der Teilstreckentarif Geltung. Der Fahrpreis pro Teilstrecke beträgt 5 Pfg. mit der Massgabe, dass der Mindestfahrpreis auf 10 Pfg., der Höchstfahrpreis auf 20 Pfg. festgesetzt ist.

In den Frühstunden der Werktage im Sommer (1. Mai mit 15. Oktober) bis 7 Uhr im Winter (16. Oktober mit 30. April) bis  $\frac{1}{2}$  8 Uhr kostet jede Fahrt auf dem Strassenbahnnetz 10 Pfg. mit Ausnahme der Strecke Georgenstrasse - Milbertshofen, welche besonders tarifiert wird.

Es bestehen folgende 13 Linien:

- I. Signallicht: weiss-blau: Nymphenburg — Stiglmaierplatz — Centralbahnhof — Marienplatz — Ludwigsbrücke-Rosenheimerstr. — Ostbahnhof.
- II. Signallicht: rot: Ringlinie: Maximiliansmonument—Sendlingerthorplatz — Bahnhofplatz — Augustenstr. — Theresienstr. — Ludw.-Str. — Galleriestr. — Max-Monument.
- III. Signallicht: grün: Schwabinger Friedhof—Leopoldstr. — Universität — Ludw.-Str. — Maximiliansplatz — Bahnhof — Bayerstr. — Landsbergerstr.
- IV. Signallicht: rot-gelb: Neuhausen — Nymphenburgerstr. — Bahnhofplatz — Maximiliansplatz — Promenadeplatz — Maximiliansstr. — Wörthstr. — Ostbahnhof.
- V. Signallicht: grün: Marienplatz — Reichenbachstr. — Ohlmüllerstr. — Giesing.
- VI. Signallicht; blau (violett): Hohenzollernstr. — Stachus (Karlspl.) — Sendlingerthorplatz — Lindwurmstr. — Sendlingerberg — Neuhausen.
- VIII. Signallicht: weiss: Georgenstr. — Schleissheimerstr. — Milbertshofen.
- IX. Signallicht: gelb: Landsbergerstr.
- X. Signallicht: rot-gelb: Neuhausen — Waisenhausstr. — Dantestr. — Westfriedhof — Bahnhofplatz — Marienplatz — Ludwigsbrücke — Ismaningerstr. — Bogenhausen.
- XI. Signallicht: grün: Rindermarkt.
- XII. Signallicht: blau-rot: Schleissheimerstr. — Bahnhofpl. — Göthestr. — Humboldtstr. — Ostfriedhof.
- XIII. Sendling — Forstenriederstr. — Waldfriedhofstr. — Holzapfelkreuth.
- XIV. Mariahilfpl. — Ohlmüllerstr. — Ostfriedhof — Franziskanerstr. bis zur Rosenheimerstr.

# Dr. H. Lüneburg's

Buchhandlung und Antiquariat

(Franz Gais)

Spezialantiquariat für Natur- u. Sozialwissenschaften.

MÜNCHEN

Karlsstrasse 4

(früher Maximiliansplatz 3).

empfiehlt sein

umfangreiches Lager neuer und antiquarischer Werke  
aus allen Gebieten der wissenschaftlichen Litteratur.

Ankauf ganzer Bibliotheken und einzelner Werke  
zu den höchsten Preisen.

Nachstehende Kataloge bitte ich gratis und  
franco zu verlangen:

Antiqu. Kat. Nr. 41 Deutsche Litt. d. 18. u. 19. Jahrh.

Antiqu. Kat. Nr. 43: Techn. Wissenschaften.

Antiqu. Kat. Nr. 54: Mathematik.

Antiqu. Kat. Nr. 55: Physik.

Antiqu. Kat. Nr. 58: Botanik I. Cryptogamae.

Antiqu. Kat. Nr. 59: „ II. Phanerogamae.

Antiqu. Kat. Nr. 60: „ III. Florae. Geogr. plant.

Antiqu. Kat. Nr. 61: „ IV. Botanica oeconomica.

Antiqu. Kat. Nr. 64: Bibliothekswerke, Seltenheiten.

Antiqu. Kat. Nr. 65: Mineralogie, Geologie, Paläontologie.

Antiqu. Kat. Nr. 66: Nationalökonomie, Sozialismus,  
Staatsrecht,

Antiqu. Kat. Nr. 67: Geschichte. Geographie, Militaria.

Antiqu. Kat. Nr. 68: Curiosa, Seltenheiten.

Antiqu. Kat. Nr. 69: Naturwissenschaften im Allgemeinen. Anatomie. Physiologie. Zoologie. (Bibliothek d. Prof. Dr. Selenka).



Verlag der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung in Leipzig.

*Letzte Neuigkeiten:*

**Biblia Hebraica.** Adjuvantibus professoribus G. Beer, F. Buhl, G. Dalman, S. R. Driver, M. Löhr, W. Nowack, I. W. Rothstein, V. Ryssel edidit Rudolphus Kittel, professor Lipsiensis. M. 8—; in Halbleder geb. M. 10—

Auch in 15 Heften zum Preise von M. 1— bis M. 1.30

**Erbt, Wilhelm:** Die Hebräer. Kanaanim Zeitalter hebräischer Wanderung u. hebräischer Staatengründungen. M. 5—; in Leinen geb. M. 6—

**Harnack, Adolf:** Die Mission und Ausbreitung des Christentums in den ersten drei Jahrhunderten.

Zweite, neu durchgearbeitete Auflage. Mit 11 Karten. 2 Bände. M. 13—; in 2 Leinenbänden geb. M. 15—; in einem Halbfranzband M. 16.75

— **Lukas der Arzt, der Verfasser des dritten Evangeliums und der Apostelgeschichte.** M. 3.50; geb. in Leinen M. 4.30

**Hauck, Albert:** Kirchengeschichte Deutschlands (bis zur Reformation). Bd. III. 3. u. 4. (Doppel)- Auflage. M. 18.50; geb. in Halbfranz M. 20.50

Früher erschienen:

Bd. I. 3. u. 4. (Doppel)- Auflage (1904). M. 12—; geb. M. 14—

Bd. II. 2. Auflage (1900). M. 16—; geb. M. 18—

Bd. IV. 1. u. 2. (Doppel)- Auflage (1903). M. 17.50; geb. M. 19.50

**Hoffmann, Privatdozent D. Georg:** Das Wiedersehen jenseits des Todes. Eine geschichtl. Untersuchung. M. 1—

**Jeremias, Alfred:** Das Alte Testament im Lichte des Alten Orients. Zweite, völlig neu bearbeitete und vielfach erweiterte Auflage. Mit zahlreichen Abbildungen und zwei Karten. etwa M. 9.50; geb. in Leinen etwa M. 10.50

**Weingarten, Prof. D. H.:** Zeittafeln und Ueberblicke zur Kirchengeschichte. Sechste Auflage vollständig umgearbeitet und bis auf die Gegenwart fortgeführt von Prof. D. Dr. Carl Fr. Arnold. M. 5—; geb. 6—

**Winkler, Hugo:** Religionsgeschichtler u. geschichtlicher Orient. Eine Prüfung der Voraussetzungen der religionsgeschichtlichen Betrachtung des Alten Testaments und der Wellhausen'schen Schule. Im Anschluss an K. Marti's „Die Religion des A. T. unter den Religionen des vorderen Orients. Zugleich Einführung in den kurzen Hand-Kommentar zum A. T.“ M. — 50

— **Keilinschriftliches Textbuch zum Alten Testament.** Zweite neu bearbeitete Auflage. M. 3—, geb. in Leinen M. 3.50

**Katalog**  
 über  
**Universitäts-Litteratur**  
 mit besonderer Berücksichtigung  
 der an der Münchener Hochschule eingeführten  
 oder empfohlenen Lehr- und Handbücher.  
 Stets vorrätig bei

**Dr. H. Lüneburg's**

Buchhandlung und Antiquariat

(Franz Gais)

**M ü n c h e n**

Nr. 4 Karlsstrasse                      Karlsstrasse Nr. 4  
 (früher Maximilianspl. 3).

— ♦ —  
**Inhalts-Verzeichniss.**

|                                                                                      | Seite |
|--------------------------------------------------------------------------------------|-------|
| <b>Rechts- und Staatswissenschaft</b> . . . . .                                      | 46    |
| <b>Medicin</b> . . . . .                                                             | 53    |
| <b>Tierheilkunde</b> . . . . .                                                       | 63    |
| <b>Naturwissenschaften, Mathematik</b>                                               |       |
| 1. Physik u. Meteorologie . . . . .                                                  | 65    |
| 2. Geologie, Geognosie, Mineralogie, Krystallographie und<br>Paläontologie . . . . . | 68    |
| 3. Botanik . . . . .                                                                 | 70    |
| 4. Zoologie . . . . .                                                                | 72    |
| 5. Chemie und Pharmazie . . . . .                                                    | 73    |
| 6. Mathematik . . . . .                                                              | 81    |
| 7. Astronomie . . . . .                                                              | 83    |
| <b>Forstwirtschaft</b> . . . . .                                                     | 84    |
| <b>Philosophie</b> . . . . .                                                         | 85    |
| <b>Sprachwissenschaft</b>                                                            |       |
| 1. Allgem. Sprachwiss. u. germ. Philologie . . . . .                                 | 87    |
| 2. Roman. Philologie . . . . .                                                       | 89    |
| 3. Klassische Philologie u. Alterthumswissenschaft. . . . .                          | 90    |
| 4. Orientalische Sprachen . . . . .                                                  | 91    |

## Rechts- und Staatswissenschaft.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen).

- Allfeld, Ph.**, D. Strafgesetzgeb. d. D. R. mit Nachtragsbd. 2 Bde. 1900/03. geb. 12.—
- Amira, K. v.**, Grundr. d. german. Rechts. 2. A. 1901. 4.—
- Arndt, Ad.**, D. Staatsrecht d. D. R. 1901. 20.—, geb. 23.—
- Arndts, L. v.**, Jurist. Encykl. u. Methodol. 10. A. 1901. 1.80
- Bender, J.**, Repetit. u. Examinat. d. ges. gem. Rechts:  
 Allgem. Staatsrecht. 9. A. 2 Bde. 1904. geb. 9.—  
 Deutsches Strafrecht. 7. A. 93. 2.40, geb. 3.—  
 Deutscher Strafprozess. 7. A. 92. 2.40, geb. 3.—  
 Staats-, Völker- u. Kirchenrecht. 8. A. 96. 4.—, geb. 4.60  
 Gesch. d. röm. Privatrechts u. Pandekten. 8. A. 1900. 4.—, geb. 4.60  
 Deutsches Privatrecht. 9. A. 1902. 4.—, geb. 4.60  
 Reichs-Civilprozess- u. Konkursordn. 8. A. 1900. 4.—, geb. 4.60  
 Gem. deutscher Civilprozess. 6. A. 93. 2.—, geb. 2.60  
 Deutsches Handels- u. Wechselrecht. 3. A. 1900. 4.—, geb. 4.60  
 — Repet. d. Bürgerl. Gesetzbuchs. 2 Bde. 1900. 14.50, geb. 16.50  
 (Einzeln: I. Allg. Teil. 2.10; II. Schuldverhältn. 3.60; III. Sachenrecht. 2.35; IV. Familienrecht. 3.—; V. Erbrecht. 2.50.)
- Berner, A.**, Lehrb. d. dtshn. Strafr. 18. A. 98. 9.—, geb. 11.—
- Binding, K.**, Grundriss d. dtshn. Strafprozessrechts. 5. A. 1904. geb. 6.40
- Birkmeyer, K.**, Grundr. z. Vorlesg. über d. dtsh. Strafrecht. 6. A. 1905. 1.60 geb. 2.—  
 — Deutsches Strafprozessrecht. 98. 18.—, geb. 20.—  
 — Encyklop. d. Rechtswiss. 2. A. 04. 32.—, geb. 36.—
- Bloch, Ed.**, Deutsch. Reichsstaatsrecht. 5. A. 1904. 4.20, geb. 4.80
- Brunner, H.**, Grdzge. d. deutsch. Rechtsgesch. 2. A. 1905. geb. 6.80
- Buchert, K.**, Sammlg. v. Verwaltungsgesetzen. 2. A. 1906. geb. 12.—
- Bürgerl. Gesetzbuch** nebst d. Einf.-Ges. Textausg. m. alph. Sachregister. 9. A. 1904. geb. 2.50  
 (Text-Ausg. von M. I.— an zu allen Preisen.)  
 — Handausg. v. O. Fischer u. W. Henle. 7. A. 1906. geb. 7.—

**Bürgerl. Gesetzbuch** s. auch Bender, Cosack,

Dernburg, Endemann, Engelmann, Enneccerus,  
Heilfron, Hellmann, Jäger, Josef, Kaufmann,  
Krückmann, Lenel, Matthiass, Müller u. M.,  
Rosenthal, Stammler, Taubert.

**Civilprocess** s. Bender, Fitting, Planck.**Civilprozessordn.** m. Gerichtsverfassungsgesetz.

Textausg. 4. A. 1905.

geb. 2.—

**Civilprozessordnung:** s. Freudenthal, Peters,

Seuffert, Struckmann, Sydow.

Conrad, J., Grundr. z. Stud. d. pol. Oekon. 4 Tle. 27.—, geb. 32.—

I. Nationalökon. 5. A. 1905. 8.—, geb. 9.—

II. Volkswirthsch. 4. A. 1904. 11.50, geb. 12.—

III. Finanzw. 4. A. 1906. 5.—, geb. 6.—

IV. Statistik. I. 2. A. 1902. 4.—, geb. 5.—

IV. — II. 1. Hälfte. 1904. 5.—, geb. 6.—

— Leitf. z. Stud. d. Nat.-Oekon. 3. A. 1905. 2.—, geb. 2.50

— Leitf. z. Stud. d. Volkswirtschaftspolitik.

2. A. 1905. 2.80, geb. 3.30

**Corpus jur. civ. v. Krueger u. Mommsen.** 2.—9. A.

3 Bde. 95—99. 26.—, geb. 31.80

Cosack, K., Lehrb. d. Handelsrechts. 6. A. 1903. 16.—, geb. 17.40

— Lehrb. d. dtsh. bürg. Rechts. 2 Bde. 26.50, geb. 30.50

I. Allg. Teil u. Forderungsrecht. 4. A. 1903. 11.50, geb. 13.50

II. Sachen-, Familien-, Erbrecht. 4. A. 1904. 15.—, geb. 17.—

Czyhlarz, K. v., Lehrb. d. Institut. 7. u. 8. A. 1905. geb. 10.—

Daude, P., D. Strafgesetzb. f. d. D. R. 9. A. 1904. geb. 3.60

— Strafprozessordng. für d. D. R. 6. A. 1904. geb. 4.—

Dernburg, H., Pandekten. 7. A. 3 Bde. 1903.

in 2 Bdn. 29.—, geb. 32.50

— D. bürgerl. Recht. 5 Bde. 1901/6.

Bd. I. Allgem. Teil. 3. A. 10.60, geb. 12.60

Bd. II. Schuldverhältnisse in 2 Tln. 20.40, geb. 24.40

Bd. III. Sachenrecht. 3. A. 16.—, geb. 18.—

Bd. IV. Familienrecht. 2. A. 10.—, geb. 12.—

Bd. V. Erbrecht. 12.—, geb. 14.—

Eheberg, Grundr. d. Finanzwiss. 8. A. 1906. 8.—, geb. 9.40

Eisenhart, H., Geschichte der Nationalöko-

nomie. 3. A. 1905. 4.—, geb. 5.—

Elster, L., Wörterb. d. Volkswirthsch. 2 Bde.

2. Aufl. 1906. (Im Erscheinen). 35.—, geb. 40.—

**Encyklopädie u. Methodol. jurist.: s. Arndts,**

Birkmeyer, Gareis, Holtzendorff, Kohler,  
Merkel, Stengel.

**Endemann, F.,** Lehrbuch d. bürgerl. Rechts.

8. u. 9. A. 3 Bde. 1903/1905. 39.50, geb. 48.—

**Engelmann, A.,** D. Bürgerl. Recht. 4. A. 1906. geb. 15.—

— Handels-, Wechsel- u. Seerecht. 99. geb. 2.—

**Enneccerus u. Lehmann, D.** bürgerl. Recht.

3. A. 2 Bde. 1904. ca. 34.—, geb. 38.—

**Fitting, H.,** Der Reichscivilprozess. 11. A. 1903. 7.—, geb. 8.—

**Frendenthal, H.,** Civilprozessordnung. 2. A. 1904. geb. 6.—

**Friedberg, E.,** Lehrb. d. kath. u. evang. Kirchen-  
rechts. 5. A. 1903. 15.—, geb. 17.—

— Handelsgesetzgeb. d. D. R. 7. A. 1904. geb. 6.—

**Gaii** Instit. edd. Krueger et Studemund. 4. A. 99. 3.40, geb. 4.—

**Gareis, C.,** Encyklop. u. Method. d. Rechtswiss.

3. A. 1905. 4.—, geb. 5.—

— Handelsgesetzbuch. Handausg. 3. A. 1905. geb. 4.—

— Wechselordnung. 5. A. 1906. geb. 1.60

— Das deutsche Handelsrecht. 7. A. 1903. 9.—, geb. 10.—

— Instit. d. Völkerrechts. 2. A. 1901. 5.—, geb. 6.—

**Gerichtsverfassgs.-Ges. v. Juni 98.** Textausg. geb. 1.—

**Handbuch d. polit. Oekonomie.** Hrsg. v. G.

Schönberg. 4. A. 3 Bde. in 5 Tln. 96/98. 76.—, geb. 88.—

I/II. Volkswirtschaftslehre. 3 Teile. 44.60, geb. 51.80

III. Finanzwissenschaft. 2 Teile. 31.40, geb. 36.20

**Handelsgesetzbuch** nebst d. Einführungsges.

Textausg. m. Sachreg. 4. A. 1902. geb. 1.80

**Handelsgesetzbuch** s. ferner: Friedberg, Gareis,

Josef, Litthauer, Staub.

**Handelsrecht:** s. Bender, Cosack, Engelmann, Gareis.

**Handwörterbuch d. Staatswissenschaften.** 2. A. 7 Bde.  
1900/1. Subscr.-Pr. 125.—, geb. 142.50

Ich besitze einige antiquar. Exple. geb. zu à Mk. 100.—

**Haushofer, M.,** Lehr- u. Handb. d. Sta-  
tistik. 2. A. 82. 8.—, geb. 9.60

— Grundzüge der Polit. Oekonomie.

I. Grdzge. d. Nationalökonomie. 4. A. 1901. 2.—, geb. 3.—

II. Wirtschafts- u. d. Haupterwerbszw. 4. A. 1901. 2.—, geb. 3.—

III. Finanzwissenschaft. 2. A. 04. 2.—, geb. 3.—

- Haushofer, M.**, Der Industriebetrieb. 2. A. 1904. 10.—, geb. 13.—  
**Heilfron, Ed.**, Röm. Rechtsgesch. etc. 5. A. 1903. geb. 10.—  
 — Deutsche Rechtsgesch. 6. A. 1905. geb. 8.—  
 — Civilprozessrecht I. 1904. geb. 8.—  
**Heilfron, Ed.**, Lehrb. d. bürgerl. Rechts. 4 Teile. geb. 32.—  
     I. Allgem. Teil. 3. A. 1904. geb. 7.—  
     II. Schuldverhältnisse. 3. A. 1905. geb. 9.—  
     III. Sachenrecht. 2. A. 1903. geb. 7.50  
     IV. Familien- u. Erbrecht. 2. A. 1904 geb. 8.50  
 — u. G. Pick, Lehrb. d. Konkursrechts. 1905. geb. 3.—  
**Hellmann, F.**, Vortr. üb. d. bürgerl. Gesetzsb. 5.—, geb. 6.—  
     Allg. Tl. 97. geb. 2.—  
**Hellweg, A.**, Strafprozessordnung. 12. A. 1903. geb. 2.—  
**Heumann, Handlex.** z. d. Quellen d. Röm. 12.—  
     Rechts. 9. A. 1906. geb. 25.50  
**Hofmann, E.**, Lehrb. d. gerichtl. Medicin. 9. A. 02. 23.—, geb. 55.—  
**Holtzendorff, F. v.**, Encyclopädie der Rechtswissenschaft. 6. A. 2 Bde. 1906. 50.—, geb. 1.20  
**Hübner, O.**, Stat. Taf. all. Länder d. Erde. 1906. —.60 geb. 6.—  
**Jäger, E.**, D. bürgerl. Gesetzsb. m. Nebenges. 99. geb. 13.50  
 — Dasselbe. Ausgabe f. Bayern. 1900. cart. 2.—  
**Jahrbuch, statist. f. d. deutsche Reich.** 1904. 3.50, geb. 4.—  
**Ihering, R. v.**, Civilrechtsfälle ohne Entsch. 1.60, geb. 2.20  
     10. A. 1904. 3.—, geb. 3.50  
 — Der Kampf um's Recht. 15. A. 1903. 3.—, geb. 3.50  
 — Scherz u. Ernst i. d. Jurisprudenz. 8. A. 1901. 2.—, geb. 2.—  
 — Die Jurisprudenz d. tägl. Lebens. 12. A. 03. 51.60  
**Inama-Sternegg, K. Th. v.**, Deutsche Wirthschaftsgesch. Bd. I., II., III. 1 u. 2. 79/1901. 2.50  
**Institutionen** : s. Czyhlarz, Gajus, Justinianus, Quaritsch, Salkowski, Stammler, Sohm, Wrede.  
**Josef, E.**, Rechtsfälle z. bürgerl. Gesetzsb. 2. A. 02. cart. 2.50  
 — do. z. Handelsgesetzbuch. 1901. 2.—, geb. 2.50  
**Justiniani institutiones rec. P. Krüger.** 2. A. 99. 1.60  
 — rec. Ed. Huschke. 68. 1.—  
 — rec. Ed. Schrader. 74. 1.—  
**Kaufmann, F. A.**, Comment. u. Instit. d. Bürgerl. Gesetzsb. I. Tl. 1900. 6.—, geb. 6.80;  
     II. Tl. 1901. 8.50, geb. 9.50  
**Kirchenrecht** : s. Bender, Friedberg, Silbernagl.  
**Kleinfeller, G.**, Lehrb. d. dtschen. Zivilprozessrechtes. 1905. 12.—, geb. 13.—

- Kobner, F.**, Deutsches Reichsstrafrecht. 5. A. 05. 3.60, geb. 4.20
- Kohler, J.**, Einführg. i. d. Rechtswiss. 2. A. 1905. 4.—, geb. 5.—
- Konkursordng. nebst Einf.-Ges. Textausg.** 2. A. 1902. geb. 1.—
- Konkursordnung u. -Recht:** s. auch Bender, Sydow, Wilmowski, Heilfron-Pick.
- Krückmann, P.**, Inst. d. bürgerl. Gesetzb. 3. A. 1901. 12.—, geb. 13.50
- Anschauungsunterr. f. d. Rechtsunterricht. 1900. geb. 6.—
- Laband, P.**, Das Staatsrecht d. dtsh. Reiches. 4. A. 4 Bde. 1901. 45.—, geb. 55.—
- do. Kleine Ausg. 3. A. 1902. 8.—, geb. 9.—
- Lenel, O.**, Praktikum d. Bürgerl. Rechts. 3. A. 1902. geb. 2.80
- Liszt, Frz. v.**, Lehrb. d. deutschen Strafrechts. 14. u. 15. A. 1905. 10.—, geb. 12.—
- D. Völkerrecht. 4. A. 1906. 10.—, geb. 12.—
- Litthauer, F.**, Handelsgesetzb. 13. A. 1905. geb. 3.—
- Lotz, W.**, Verkehrs entw. in Deutschld. 1800—1900. 1906. 1.—, geb. 1.25
- Löwe, E.**, Strafprozessordnung f. d. dtsh. Reich. 11. A. 1904. 20.—, geb. 22.—
- Mandowski, O.**, 100 Stellen a. d. corpus juris (Digesten). 5. A. 1905. geb. 3.—
- Matthiass, B.**, Lehrb. d. bürgerl. Rechts. 4. A. 2 Bde. 1900. 25.—, geb. 29.—
- Mayr, Gg. v.**, Statistik u. Gesellschaftslehre. Bd. I. Theoret. Statistik. 95. 5.—, geb. 6.—
- Bd. II. Bevölkerungsstatistik. 97. 12.—, geb. 13.—
- Grdr. z. Vorles. üb. prakt. Nat.-Oekon. I. 1900. 2.40
- Begriff u. Glied. d. Staatswiss. 1901. Vergriffen.
- Meister, Repet. d. Pandektenrechts.** 3. A. 1900. kart. 2.—
- Repet. d. europ. Völkerrechts. 2. A. 1905. kart. 1.60
- Repet. d. Staatsrechts. 1905. kart. 1.60
- Meitzen, A.**, Gesch. u. Theor. d. Statist. 2. A. 1903. 6. —
- Merkel, A.**, Jurist. Encyklopädie. 3. A. 1904. 5.—, geb. 5.50
- Meyer, Gg.**, Lehrb. d. dtsh. Staatsr. 6. A. 1905. 16.60, geb. 19.—
- Lehrb. d. dtsh. Verwaltungs-Rechts. 2. A. 2 Bde. 94. 22.—, geb. 25.50

- Müller, G. u. G. Meikel, D.** bürgerl. Recht m. Beispielen. 2. A. 2 Bde. 1904. 18. —, geb. 20.—
- National-Oekonomie:** s. Conrad, Eheberg, Eisenhart, Elster, Handbuch, Handwörterbuch, Hanshofer, Inama-Sternegg, Ingram, v. Mayr, Philippovich, Quaritsch, Roscher, Schmoller.
- Olshausen, J.,** Strafgesetzb. f. d. D. R. Textausg. 8. A. 1905. geb. 1.20  
— Comment. z. Strafgesetzb. 7. A. 2 Bde. 1905/06. 33. —, geb. 38. —
- Oppenhoff, F. C.,** Strafgesetzb. f. d. dtische Reich. 14. A. 1901. 18. —, geb. 20.—
- Pandekten:** s. Bender, Dernburg, Meister, Stammler, Windscheid.
- Peters, W.,** Civilprozessordnung f. d. dtische Reich. 4. A. 1903. geb. 5.—
- Philippovich, E.,** Grdr. d. polit. Oekonomie. Bd. I. 6. A. 1906. 10. —, geb. 11. —; Bd. II 1.3. A. 1905. 8. — geb. 9.—
- Piloty, R.,** Verfassungs-Urkde. d. Kgr. Bayern. 95. kart. 2.50
- Prüfungsvorschriften, die neuen, f. Juristen** in Bayern nebst e. Anh., enth. d. Bestimmgn. f. d. Erwerb. d. Doktorgrades etc. 2. A. 1900. kart. 1.50
- Quaritsch, Institutionen u. Rechtsgesch.** 8. A. 04. 10. —, geb. 11.—  
— Compend. d. dtchn. Strafrechts. 10./11. A. 1906. 3. —, geb. 4.—  
— Compend. d. dtchn. Strafprozesses. 9. A. 01. 3. —, geb. 4.—  
— Compend. d. europ. Völkerrechts. 7. A. 1901. 3. —, geb. 4.—  
— Compend. d. Nationalökonomie. 6. A. 1901. 3. —, geb. 4.—
- Recht, Römisches:** Quellen: s. Gaius, Corpus juris, Heumann, Justinian.
- Rechtsgeschichte, Deutsche:** s. Brunner, Heilfron, Schröder, Schute, Siegel.
- Rechtsgeschichte, Römische:** s. Heilfron, Quaritsch, Reuss
- Reuss, H.,** Repetit. d. äuss. röm. Rechtsgesch. 91. geb. 1.60  
— Repet. d. inneren röm. Rechtsgeschichte. 92. geb. 1.80
- Rönne, L. v.,** D. Verfassung d. D. R. 9. A. 04. geb. 2.—
- Roscher, W.,** System der Volkswirtschaft.  
I. Grundl. d. Nationalökon. 24. A. 1906. 14. —, geb. 16.—  
II. Nationalökon. d. Ackerbaues. 13. A. 1903. 13. —, geb. 15.50  
III. Nat.-Oekon. d. Handels- u. Gewerbefleisses. 7. A. 99. 16. —, geb. 18.50



Roscher, W., System der Volkswirtschaft.

IV. Syst. d. Finanzwissenschaft. 5. A. 2 Bde.

1901.

16.—, geb. 20.—

V. System der Armenpolitik. 94.

5.—, geb. 6.50

— Politik. Gesch. d. Monarch., Aristokr. u.

Demokr. 2. A. 93.

10.—, geb. 12.—

Rosenfeld, E. H., Reichsstrafprozess. 2. A. 1905. 6.—, geb. 6.50

Rosenthal, H., D. bürgerl. Gesetzb. 6. A. 06. geb. 5.—

Rüdorff, H., Strafgesetzb. Text-Ausg. 21. A.

1903.

geb. 1.20

Salkowski, C., Lehrb. d. Institut. 8. A. 1902. 9.—, geb. 10.60

Schmoller, G., Grdr. d. allg. Volkswirtschafts-

lehre. I. Tl. 6. A. 1901.

12.—, geb. 13.40

— II. Tl. 04.

16.—, geb. 17.60

Schroeder, R., Lehrb. d. dtschn. Rechtsge-  
schichte. 4. A. 1902.

22.—, geb. 24.50

Sehling, E., D. civilrechtl. Gesetze d. D. R.

3. A. 1902.

geb. 5.—

Seuffert, L., Civilprozessordn. 9. A. 2 Bde.

1904.

33.50 geb. 38.—

Seydel, M., Bayer. Staatsr. 2. A. 4 Bde. 96. 70.—, geb. 80.—

— Das Staatsrecht d. Kgr. Bayern. Kl. Ausg.

3. A. 1903.

geb. 10.—

— Grundr. z. Vorlesgn. üb. bayr. Staatsrecht.

2. A. 90.

4.80, geb. 5.80

— Grundr. z. Vorlesgn. üb. Reichsstaatsrecht. 96. 2.80, geb. 4.—

— Grundr. z. Vorlesgn. üb. bayr. Verwaltungs-

recht. 2. A. 92.

4.80, geb. 5.80

— Comment. z. Verf.-Urkde. f. d. D. R. 2. A. 97. 10.—, geb. 11.—

Siegel, H., Deutsche Rechtsgesch. 3. A. 95. 11.—, geb. 13.—

Silbernagl, J., Lehrb. d. kathol. Kirchen-

rechts. 4. A. 1902.

8.80, geb. 10.40

Sohm, R., Instit. d. röm. Rechts. 12. A. 1905. 12.—, geb. 14.—

Staatskonkurs-Aufgaben i. Kgr. Bayern. 80—84. 3.—

— do. 85—1905.

à 1.50

Staatsrecht: s. Arndt, Bender, Bloch, Laband,

Meister, Meyer, Seydel, Zorn.

Stammler, R., Prakt. Pandektenübgn. 2. A. 96.

geb. 8.60

— Aufg. a. d. röm. Rechte. 2. A. 1901.

geb. 5.—

— Uebgn. i. bürgerl. Recht. Bd. I. 2. A. 1902.

geb. 8.—

— do. Bd. II. 1903.

geb. 6.80

— Prakt. d. bürgerl. Rechts f. Vorgerücktere.

2. A. 1903.

geb. 5.—

**Statistik:** s. Conrad, Haushofer, Hübner, Jahrbuch, v. Mayr, Meitzen.

**Staub, H.,** Comment. z. Handelsgesetzb. 6. u.

7. A. 2 Bde. 1900.

30.—, geb. 34.—

— do. z. allg. dtsh. Wechselordnung. 4. A. 1901.

geb. 7.50

**Staudinger, J. v.,** Strafgesetzbuch. 8. A. 1902.

geb. 1.—

— Strafprozessordn. f. d. D. R. 3. A. 93.

kart. 2.—

**Stengel, K. v.,** Verfassgs.-Urkde. Bayerns. 95.

geb. 1.50

— Rechtsencyklopädie f. Forstleute. 1900.

6.—, geb. 7.—

— Lehrb. d. dtsh. Verwaltungsrechts. 86.

geb. 9.—

**Strafgesetzbuch:** s. Allfeld, Daude, Olshausen, Oppenhoff, Rüdorff, Staudinger.

**Strafprozess:** s. Bender, Binding, Birkmeyer, Quaritsch, Rosenfeld, Ullmann.

**Strafprozessordnung u. Gerichtsverf.-Gesetz.** Textausg. 1902.

geb. 1.50

**Strafprozessordnung:** s. Daude, Hellweg, Löwe, Standinger.

**Strafrecht:** s. Bender, Berner, Binding, Birkmeyer, Kobner, Liszt, Quaritsch.

**Struckmann, J. & R. Koch,** Civilprozessordn. f. d. dtsh. Reich. 8. A. 2 Bde. 1901.

30.—, geb. 33.50

**Sydow, R. v. u. L. Busch,** Civilprozessordn. 10. A. 1905.

geb. 5.—

— Konkursordnung. 9. A. 1902.

geb. 2.25

**Taubert, Examinat. üb. d. B. G.-B. 99.**

3.30, geb. 4.—

**Ullmann, E.,** Lehrb. d. dtsh. Strafprocessrechts. 93.

12.50, geb. 14.50

— Völkerrecht. 98.

9.—, geb. 10.20

**Verfassung, deutsche:** s. Rönne, Seydel.

— bayr.: s. Piloty, v. Stengel.

**Verwaltung:** s. Meyer, Seydel, Stengel.

**Völkerrecht:** s. Bender, Gareis, Liszt, Meister, Quaritsch, Ullmann.

**Wandelt, H.,** D. gesammte Recht in Frage u. Antwort. 9 Bde. 2. A. 1905.

à 3.—, geb. à 3.50

**Wechselrecht:** s. Bender, Engelmann, Staub.

**Wie studirt man Jurisprud.** 5. A. 99.

— .80

- Wilmowski, G. v.,** Dtsch. Reichs-Konkurs-Ordnung. 6. A. 1903. ca. 12.—, geb. 14.—  
**Windscheid, B.,** Lehrb. d. Pandektenrechts. 8. A. 3 Bde. 1900. 45.—, geb. 49.50  
**Wrede, R.,** Leitf. d. Instit. d. röm. Rechts. 2. A. 98. kart. —.80  
**Zorn, P.,** D. Staatsrecht d. D. R. 2. A. 2 Bde. 97. 18.—, geb. 20.—

~~~~~  
Medizin.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen.)

- Abderhalden, E.,** Lehrb. d. physiolog. Chemie. 1906. 18.—, geb. 20.—
Abel-Bernheim, H., Taschenb. f. d. bakt. Praktikanten. 9. A. 1906. durchschossen. geb. 2.—
Ahlfeld, F., Lehrb. d. Geburtshilfe. 3. A. 1903. geb. 9.—
Albert, E., Diagnostik d. chirurg. Krankheiten. Herausg. von K. Ewald. 9. A. 1906. 7.20, geb. 8.60
Anatomie (incl. Atlanten): s. Bardeleben, Born, Brösike, Gegenbaur, Heitzmann, Henle, Hildebrand, His, Hyrtl, Jössel, Krause, Langer, Rauber, Reinke, Rüdinger, Schultze, Sobotta, Spalteholz, Toldt.
 — **pathologische:** Birch-Hirschfeld, Bollinger, Kahlden, Kaufmann, Langerhans, Schmaus, Ziegler.
Arzneibuch f. d. D. Reich. 4. A. geb. 3.65
Arzneimittellehre: s. Binz, Dornblüth, Cloetta, Husemann, Tappeiner.
Arzneiverordnungslehre: s. Guttman, Liebreich, Penzoldt, Rabow, Recepttaschenbuch, Seifert, Tappeiner.
Asher, W., Repet. d. Augenheilkde. 2. A. 1906. 4.50, geb. 5.—
Augenheilkunde: s. Asher, Fuchs, Haab, Michel, Schmidt-R., Silex, Salzer, Terrien.
Auvard, A., 100 ill. Fälle a. d. Frauenpr. 2. A. 99. geb. 6.—
Baginsky, A., Lehrb. d. Kinderkrkh. 8. A. 1905. 22.—, geb. 24.—
Bakteriologie: s. Abel, Flügge, Günther, Heim, Itzerott, Lehmann.

- Bardleben, K. v. u. H. Haeckel, Atlas d.**
topogr. Anatomie d. Menschen. 3. A. 1904. 20.—, geb. 22.—
- **Lehrbuch der Anatomie d. Menschen.** 1906. 22.—, geb. 24.50
- Behrens, Tabellen z. Gebrauch b. mikroskop.**
Arbeiten. 3. A. 98. geb. 6.—
- Becker, Th., Einf. i. d. Psychiatrie.** 3. A. 1902. geb. 3.—
- Benda, C. u. P. Günther, Histol. Handatlas.** 95. cart. 7.50
- Bergmann, F. v. u. H. Rochs, Anleit. Vor-**
lesungen f. d. Operationskursus an d. Leiche.
I. Tl. 4. A. 1901. geb. 5.—; II. Tl. 1903. geb. 4.—
- Bezold, F., Lehrb. d. Ohrenheilkunde.** 1906. geb. 9.—
- Biedert, Ph., Lehrb. d. Kinderkrankh.** 12. A. 02. 18.—, geb. 19.80
- Binz, C., Grundz. d. Arzneimittellehre.** 13. A. 1901. 5.—, geb. 6.—
- Birch-Hirschfeld, F., Grundr. d. allgem. Patho-**
logie. 92. 6.—, geb. 7.25
- Bischoff, Th. L. M., Führer b. d. Präparir-**
übungen. 4. A. 97. 4.60, geb. 5.20
- Boas, J., Diagnostik u. Therapie d. Magenkrankh.**
5. A. 2 Bde. 1903/04. 18.50, geb. 20.50
- Böhm, A. u. M. v. Davidoff, Lehrb. d. Histol.**
d. Menschen. 3. A. 1903. 7.—, geb. 8.—
- Böhm, A. u. A. Oppel, Taschenb. d. mikroskop.**
Technik. 5. A. 1904. geb. 4.50
- Bollinger, O., Atlas u. Grdr. d. pathol. Anatomie.**
2. A. 2 Bde. 1901. geb. 24.—
- Born, P., Comp. d. Anatomie.** 2. A. 1906. 5.—, geb. 6.—
- Brösike, G., Lehrb. d. normal. Anat.** 7. A. 1904. 16.—, geb. 18.—
- Brühl-Politzer, Grdr. u. Atlas d. Ohrenheilkde.**
2. A. 1905. geb. 12.—
- Bumm, E., Grdr. d. Geburtshülfe.** 3. A. 1905. geb. 14.60
- Campagnolle, R. de, Physik f. d. Tent. phys.**
5. A. 1904. 1.40, geb. 1.80
- Chemie, Physiolog.:** s. Abderhalden, Ham-
marsten, Hoppe-Seyler, Ludwig, Neumeister,
Schulz.
- Chirurgie u. Operationslehre:** s. Albert, Berg-
mann, Esmarch, Handbuch, Hoffa, Kocher,
König, Krüche, Leser, Lüning, Marwedel,
Roser, Rotter, Ruyter, Schmidt, Tillmanns,
Zuckerkindl.
- Cloetta, A., Lehrb. d. Arzneimittellehre.** 10. A. 01. 6.50, geb. 7.50
- Cohn, C., Cursus d. Zahnheilkunde.** 3. A. 1905. 14.50, geb. 15.75

Diagnostik: s. Albert, Jakob, Jaksch, Klemperer, Lenbe, Seifert u. Müller, Strümpell, Tappeiner, Vademecum, Vierordt.

Döderlein, A., Leitf. f. d. geburtshilf. Operationskurs. 6. A. 1904.

geb. 4.—

— u. L. Krönig. Operat, Gynakologie. 1905.

geb. 21.—

Dornblüth, O., Compend. der inn. Medicin. 5. A. 1903.

geb. 7.50—

— Compend. d. Psychiatrie. 2. A. 1904.

geb. 5.—

— Klin. Wörterbuch. 3. A. 1907.

geb. 5.—

— Moderne Therapie. 1906.

geb. 7.50

— Arzneimittel. 10. A. 1906.

geb. 7.60

Dührssen, A., Geburtshilf. Vademecum. 8. A. 1902.

geb. 5.—

— Gynäkolog. Vademecum. 8. A. 1904.

geb. 5.—

Dürck, H., Atlas u. Grdr. d. spez. pathol. Histologie. 2 Bde. 1900/01.

geb. 22.—

— do. Allgem. pathol. Histol. 1904.

geb. 20.—

Emmerich, R. u. H. Trillich, Anleitg. z. hygien. Untersuchungen etc. 3. A. 1903.

geb. 10.—

Entwicklungsgeschichte: s. Hertwig, Schultze.

Esmarch, F., Handb. d. kriegschirurg. Technik.

Bd. I. Verbandlehre. 4. A. 93.

6.—, geb. 7.—

Bd. II. Operationslehre. 5. A. 1900.

11.—, geb. 12.—

Esmarch, F. u. E. Kowalzig, Chirurg. Technik.

Ergänzungsband z. Handb. d. kriegschirurg.

Technik. 3. A. 99.

12.—, geb. 13.—

Esmarch, F., Die erste Hilfe bei plötzlichen Unglücksfällen. 19. A. 1904.

geb. 1.80

Flügge, C., Grundriss d. Hygiene. 5. A. 1902.

14.—, geb. 15.—

— d. Mikroorganismen. 3. A. 2 Bde. 96.

36.—, geb. 40.—

Forel, A., Der Hypnotismus. 4. A. 1902.

5.—, geb. 6.—

— Die sexuelle Frage. 4. u. 5. A. 1906.

8.—, geb. 9.50

Frakturen u. Luxationen: s. Helferich, Hoffa, Stetter.

Frauenkrankheiten u. Gynäkologie: Auvard,

Dührssen, Fränkel, Fritsch, Hofmeier, Küst-

ner, Meyer-Rüegg, Repetitorium, Runge,

Schäffer, Schauta, Veit, Winckel.

Friedlaender, C., Mikrosk. Technik. 6. A. 1900.

9.—, geb. 10.—

Fritsch, H., Die Krankh. d. Frauen. 11. A. 1905.

14.60, geb. 16.—

Frühwald, F., Komp. d. Kinderkrankheiten.

1904.

12.—, geb. 13.50

Fuchs, E., Lehrb. d. Augenheilkunde. 10. A. 1905.

14.—, geb. 16.50

- Gaertner, A.**, Leitfaden d. Hygiene. 4. A. 1905. 6.—, geb. 7.—
Geburtshilfe: s. Ahlfeld, Bumm, Döderlein,
 Dührssen, Handbuch, Kleinschmidt, Knapp,
 Olshausen, Runge, Schäffer, Schauta, Winckel.
Gegenbaur, C., Lehrb. d. Anat. d. Menschen.
 7. A. 2 Bde. 1903. 25.—, geb. 30.—
Gerhardt, C., Lehrb. d. Auskult. u. Perkussion.
 6. A. 1900. 6.— geb. 7.—
Gerlach, L., Skelett-Tafeln. 6. A. 1906. 2.—
Geschlechtskrankheiten: s. Joseph, Lang,
 Lesser, Mracek.
Gewebelehre: s. Benda, Böhm u. D., Dürck,
 Klein, Ribbert, Sobotta, Stöhr.
Gelebiowsky, Ed., Atlas u. Grdr. d. Unfallheilkde.
 1900. geb. 15.—
Grünwald, L., Atlas u. Grdr. d. Krkh. d. Mund-
 höhle, d. Rachens u. d. Nase. 2. A. 1901. geb. 12.—
 — Atlas u. Grdr. d. Kehlkopfkrankh. 97. geb. 8.—
Günther, C., Einführung i. d. Stud. d. Bakterio-
 log. 6. A. 1906. 13.—, geb. 15.80
Guttmann, H., Arzneiverordn. a. d. Kinderprax.
 3. A. 1900. durchschossen. geb. 2.50
Guttmann, W., Grdr. d. Physik f. Mediziner.
 3. A. 1904. 3.—, geb. 3.80
 — Grdr. d. Elektrizität f. Med. 1904. 4.80
 — Medizin. Terminologie. 1902. 12.—, geb. 15.—
Haab, O., Atlas u. Grdr. d. Ophthalmosk. u. oph-
 thalm. Diagnostik. 4. A. 1904. geb. 10.—
 — Atl. u. Grdr. d. äuss. Krankh. d. Auges.
 3. A. 1906. geb. 10.—
 — do. Atl. u. Grdr. d. Augenoperationen. 1904. geb. 10.—
Hammarsten, O., Lehrb. d. physiol. Chemie.
 5. A. 04. 17.—, geb. 19.—
Handbuch d. prakt. Chirurgie. Hrsg. v. E. v.
 Bergmann, P. v. Bruns u. J. v. Mikulicz.
 2. A. 4 Bde. 1902/03. 100.—, geb. in 5 Bde. 119.80
 — d. Geburtshilfe. Hrsg. v. F. v. Winckel.
 2 Bde. in 4 Abthlgn. 1903/04. 61.20
Hartmann, A., Krankheit. d. Ohres. 7. A. 1902. 7.50, geb. 8.50
Hartmann, E., Chem. f. d. Tent. phys. 6. A. 1900. 1.40, geb. 1.80
Haug, R., Die Krankh. d. Ohres. 93. 8.—
Hautkrankheiten: s. Joseph, Lesser, Mracek.

- Hecker, R. u. J. Trumpp**, Atlas u. Grundr. d. Kinderheilk. 1905. geb. 16.—
- Heitzmann, C.**, D. deskript. u. topograph. Anatomie d. Menschen. 9. A. Bd. I u. II. 1902/5. 20.—, geb. 25.—
- Helferich**, Atlas u. Grdr. d. traumat. Frakt. u. Luxat. 7. A. 1906. geb. 12.—
- Henle's, J.**, Grdr. d. Anat. d. Menschen. 4. A. 2 Bde. 1901. (I. Text; II. Atlas. à 14.—, geb. à 16.—) 28.—, geb. 32.—
- Henoch, Ed.**, Vorlesgn. üb. Kinderkrankheiten. 11. A. 1903. 17.—, geb. 19.—
- Hermann, L.**, Lehrb. d. Physiologie. 13. A. 1905. 16.—, geb. 18.50
- **Leitf. f. d. physiol. Praktikum.** 98. 6.—, geb. 7.25
- Hertwig, O.**, Lehrb. d. Entwicklungsgesch. d. Menschen u. d. Wirbelthiere. 8. A. 1906. 13.—, geb. 15.—
- **Allgemeine Biologie.** 1906. 15.—, geb. 17.—
- Hildebrand, O.**, Grundr. d. chirurg.-topogr. Anatomie. 2. A. 1900. 7.—, geb. 8.—
- Hirt, L.**, Pathol. u. Therapie d. Nervenkrankh. 2. A. 94. 12.—, geb. 14.—
- His, W.**, D. anat. Nomenclatur. 95. 7.—, geb. 8.—
- Hoffa, A.**, Lehrb. d. Frakt. u. Luxat. 4. A. 04. 13.—, geb. 14.40
- **Lehrbuch d. orthopäd. Chirurgie.** 5. A. 1905. 21.—, geb. 23.—
- **Technik der Massage.** 4. A. 1903. 3.— geb. 4.—
- **Atlas u. Grundr. d. Verbandlehre.** 3. A. 1904. geb. 8.—
- Hofmann, Ed. v.**, Lehrb. d. gerichtl. Medizin. 9. A. 1903. 23.—, geb. 25.50
- **Atlas d. gerichtl. Medizin.** 98. geb. 15.—
- Hofmeier, M.**, Grundr. d. gynäk. Operationen. 4. A. 1905. 12.—, geb. 13.50
- **Handb. d. Frauenkrankh. (13. A. v. Schröder.)** 1901. 13.60, geb. 15.—
- Hofmeister**, Leitf. f. d. prakt.-chem. Unterricht d. Mediziner. 2. A. 1906. 3.50
- Hoppe-Seyler, F.**, Handb. d. physiol. u. pathol.-chem. Analyse. 7. A. 1903. 16.—, geb. 18.—
- Husemann, Th.**, Handb. d. Arzneimittellehre. 3. A. 92. geb. 10.—
- Hygiene:** s. Emmerich, Flügge, Gärtner, Prausnitz, Rubner.
- Hypnotismus:** s. Forel, Moll.
- Hyrtl, J.**, Lehrbuch d. Anatomie. 20. A. 89. geb. 15.—

- Jakob, Ch.**, Atlas d. gesund. u. krank. Nervensystems. 2. A. 1900. geb. 14.—
 — Atlas u. Grundr. d. int. Medizin u. klin. Diagnostik. 97. geb. 10.—
Jaksch, R. v., Klin. Diagnost. inn. Krankh. 5. A. 1901. 18.—, geb. 20.—
Ille's, O., Maximaldosen. 3. A. 1904. —,60
Impfen: s. Pfeiffer.
Instruktion f. d. Verfahren d. Aerzte in Bayern
 b. d. gerichtl. Untersuchgn. menschl. Leichen.
 Amtl. Ausg. 3. A. 97. cart. 1.—
Joseph, M., Lehrb. d. Hautkrankh. 5. A. 1905. 7.—, geb. 8.—
 — Lehrb. d. Geschlechtskrankheiten. 4. A. 1905. 7.—, geb. 8.—
Jürgensen, Th. v., Lehrb. d. spec. Pathol. u. Therapie. 4. A. 1902. 15.—, geb. 17.50
Kahlden, C. v., Technik d. histolog. Untersuch. pathol.-anatom. Präparate. 7. A. 1904. 3.40, geb. 4.—
Kaufmann, Ed., Lehrb. d. spec. path. Anat. 3. A. 1904. 20.—, geb. 22.—
Kinderkrankheiten: s. Baginsky, Biedert, Frühwald, Guttman, Hecker und Trumpp, Henoeh, Seifert, Seitz.
Kirchner, W., Handb. d. Ohrenheilkde. 7. A. 04. 5.80, geb. 7.—
Klaussner, F., Verbandslehre. 2. A. 96. geb. 6.—
Klein, E., Histologie. 3. A. 95. geb. 6.—
Kleinschmidt, G., Vadem. f. d. Geburtsh. 2. A. 99. geb. 4.—
Klemperer, G., Grundr. d. klin. Diagn. 13. A. 1907. geb. 4.—
Kobert, R., Lehrb. d. Intoxikationen. Bd. I. 2. A. 1902. 7.—, geb. 8.—
 — dto. Bd. II. 2. A. 1906. 27.—, geb. 29.—
 — Compend. d. prakt. Toxikologie. 4. A. 03. 5.—, geb. 6.—
Kocher, Th., Chirurg. Operationsl. 4. A. 1902. 13.—, geb. 15.—
Koenig, F., Lehrb. d. spec. Chirurgie. 8. A. 3 Bde. 1904. 49.—, geb. 56.50
 — Lehrb. d. allgem. Chirurgie. 2. Aufl. 1905. 21.—, geb. 23.50
Krafft-Ebing, R. v., Lehrbuch d. Psychiatrie. 7. A. 1903. 14.—, geb. 15.20
 — Psychopathia sexualis. 12. A. 1903. 10.—, geb. 12.—
Kraepelin, E., Psychiatrie. 7. A. 2 Bde. 04. 35.—, geb. 37.70
 — Einführg. i. d. psychiatr. Klinik. 2. A. 1905. 9.— geb. 10.—
Krause, W., Handb. d. Anat. d. Mensch. Abth. I—III in 1 Bde. 99/1904. 16.— geb. 18.—

- Krücke, A.**, Allgem. Chirurgie u. Operations-
lehre. 7. A. 1900. geb. 6.75
- Spezielle Chirurgie. 11. A. 1902. geb. 6.75
- Küstner, O.**, Kurz. Lehrb. d. Gynäkol. 2. A. 1904. 7.50, geb. 9.—
- Landois, L.**, Lehrb. d. Physiologie d. Menschen.
11. A. 1905. 20.—, geb. 22.50
- Langer-Toldt**, Lehrb. d. Anat. 7. A. 1902. 16.—, geb. 18.50
- Lang, E.**, Lehrb. d. Geschlechtskr. 1904. 10.40
- Langerhans, R.**, Grundriss d. pathol. Ana-
tomie. 3. A. 1902. 13.—, geb. 14.—
- Lehmann, K. B. u. R. Neumann**, Atlas u. Grdr.
d. Bakteriologie u. bakteriolog. Diagn. 3. A. 04. geb. 16.—
- Lenhartz, M.**, Mikroskopie u. Chemie am Kran-
kenbett. 4. A. 1904. geb. 8.—
- Leser, Ed.**, D. spezielle Chirurgie. 6. A. 1904. 20.—, geb. 22.50
- Allgemeine Chirurgie. 1906. 12.—, geb. M. 14.—
- Lesser, Edm.**, Lehrb. d. Hautkrankh. 11. A. 1904. 8.—, geb. 9.25
- Geschlechtskrankheit. 11. A. 1904. 8.—, geb. 9.25
- Lexer**, Lehrb. d. allg. Chirurgie. 2 Bde. 1904/05. 22.—, geb. 24.—
- Leube, W.**, Spec. Diagnose d. inneren Krank-
heiten. 7. A. 2 Bde. 1904. ca. 24.—, geb. 26.50
- Lewin, L.**, Lehrb. d. Toxikologie. 2. A. 97. 10.—, geb. 12.—
- Liebermeister, C. v.**, Grundr. d. inn. Medizin.
2. A. 1901. geb. 10.—
- Liebreich, Osc. u. Alex. Langgaard**, Compend.
d. Arzneiverordnung. 5. A. 1902. 15.—, geb. 16.—
- Lüning, A. u. W. Schulthess**, Atlas u. Grdr.
d. orthopädischen Chirurgie. 1901. geb. 16.—
- Marwedel, G.**, Grdr. u. Atl. d. allgem. Chirurgie.
1905. geb. 12.—
- Massage:** s. Hoffa, Reibmayr.
- Medicin, Gerichtl.:** s. Hofmann, Instruction.
- Medicin, Innere u. klin.** (s. auch unter Dia-
gnostik): s. Dornblüth, Jakob, Jürgensen,
Leube, Liebermeister, Mering, Penzoldt,
Strümpell.
- Mering, v.**, Lehrb. d. inn. Medizin. 3. A. 1905. 12.50, geb. 15.—
- Meyer-Rüegg, H.**, Komp. d. Frauenkr. 1905. geb. 5.—
- Michel, J.**, Lehrb. d. Augenheilkde. 2. A. 90. 20.—, geb. 21.60
- Klin. Leitf. d. Augenheilkde. 3. A. 1903. geb. 8.60
- Mikroskopie:** s. Behrens, Böhm, Friedländer,
Lenhartz.

- Miller, W. D.**, Lehrb. d. conservirenden Zahnheilkde. 3. A. 1903. 15.—, geb. 16.—
- Moll, A.**, Der Hypnotismus. 3. A. 95. 6.50, geb. 7.50
- Mracek, Fr.**, Atlas u. Grundriss d. Hautkrankh. 2. A. 1904. geb. 16.—
- Atl. u. Grdr. d. Syphilis. 2. A. 98. geb. 14.—
- Munk, Im.**, Physiol. d. Menschen u. d. Säugethiere. 7. A. 1905. 14.—, geb. 16.—
- Nauwerck, C.**, Sectionstechnik. 4. A. 1905. 5.—, geb. 6.—
- Nervenkrankheiten:** s. Hirt, Jakob, Seiffer.
- Neumeister, R.**, Lehrb. d. physiol. Chemie, 2. A. 2 Theile. 97. 17.—, geb. 19.50
- Ohr:** s. Brühl, Bezold, Hartmann, Haug, Kirchner, Politzer.
- Olshausen, R. u. J. Veit**, Lehrb. d. Geburtshülfe. 5. A. 1902. 16.—, geb. 18.—
- Pagel, J.**, Einf. i. d. Stud. d. Medizin. 99. 4.—, geb. 5.50
- Pathologie u. Therapie:** s. Birch-Hirschfeld, Jürgensen, Penzoldt, Strümpell.
- Penzoldt, Fr.**, Lehrb. d. klin. Arzneibehandlg. 6. A. 1904. 6.50, geb. 7.50
- u. R. Stintzing, Handb. d. spec. Therapie innerer Krankh. 3. A. 7 Bde. 1902/3. 90.—, geb. 100.—
- Pfeiffer, L.**, Die Schutzpockenimpfung. 88. 2.—
- Physiologie:** s. Hermann, Landois, Munk, Schenk u. G., Schmid, Schultz, Steiner, Tigerstedt, Voit.
- Politzer, A.**, Lehrb. d. Ohrenheilkde. 4. A. 1901. 17.—, geb. 18.60
- Präpariren** (s. a. Mikroskopie): Bischoff, Kahlen, Nauwerck.
- Prausnitz, W.**, Grundzüge d. Hygiene. 5. A. 1905. 8.—, geb. 9.—
- Preiswerk, G.**, Lehrb. u. Atlas d. Zahnheilkde. 03. geb. 14.—
- D. zahnärztl. Technik. 1906. geb. 14.—
- Psychiatrie etc.:** s. Becker, Dornblüth, Krafft-Ebing, Kraepelin, Wernicke, Weygandt.
- Rabow, S.**, Arzneiverord. 37. A. 1906. durchsch. geb. 2.40
- Rauber, A.**, Lehrb. d. Anatomie d. Menschen. 7. A. Abt. I. 1906. geb. 5.—, Abt. II. 1906. geb. 8.—
- Recept-Taschenbuch**, Klin. (Wien). 27. A. 1906. geb. 2.—
- Reibmayr, A.**, Technik d. Massage. 6. A. 98. 6.—, geb. 7.—

- Repetitorien** aller Geb. d. Mediz. (Breitenstein). à —.75 bis 1.80
Ribbert, H., Lehrb. d. pathol. Histol. 2. A. 01. 12.—, geb. 14.—
 — Lehrb. d. allg. Pathol. 2. A. 1905. 14.—, geb. 15.80
 — do. d. spez. Pathol. 1902. 18.—, geb. 20.—
Roser, W., Chirurg.-anat. Vademecum. 9. A. 97. geb. 6.—
Roth, O., Klin. Terminologie. 6. A. 1902. geb. 9.—
Rotter, E., D. typisch. Operationen. 7. A. 1905. geb. 8.—
Rubner, M., Lehrb. d. Hygiene. 7. A. 1903. 24.—, geb. 23.50
Rüdinger, N., Kursus d. topograph. Anatomie.
 4. A. 99. 9.—, geb. 10.—
Runge, M., Lehrb. d. Geburtshilfe. 7. A. 1904. geb. 10.—
 — Lehrb. d. Gynäkologie. 2. A. 1903. geb. 10.—
de Ruyster, G. u. E. Kirchhoff, Compend. d.
 allgem. Chirurgie 4. A. 1906. geb. 5.—
 — Compend. d. spec. Chirurgie. 4. A. 1903. geb. 7.—
Sahli, H., Lehrb. d. klin. Untersuchungsmeth.
 4. A. 1905. 22.—, geb. 24.50
Salzer, Fr., Leitf. f. d. Augenspiegelkurs. 1905. geb. 5.—
Schäffer, O., Atlas u. Grundr. d. Lehre vom
 Geburtsakt. 5. A. 1900. geb. 8.—
Schäffer, O., Atlas d. geburtsb. Diagnost.
 2. A. 99. geb. 12.—
 — Atlas u. Grundr. d. Gynäkologie. 2. A. 99. geb. 14.—
 — Atlas u. Grdr. d. gynäkol. Operationslehre. 02. geb. 12.—
Schauta, F., Grundr. d. operat. Geburtshilfe.
 3. A. 96. 7.—, geb. 8.60
 — Lehrb. d. gesamt. Gynäkologie. 2. A. 98. 25.—, geb. 29.—
Schech, P., D. Krankh. d. Mundhöhle, d. Rachens
 u. d. Nase. 6. A. 1902. 9.—, geb. 10.60
 — Krankh. d. Kehlkopfes u. d. Luftröhre. 2. A.
 1903. 7.— geb. 9.—
Schmaus, H., Grdr. d. path. Anatom. 7. A. 1904. 13.—, geb. 15.—
Schenk, F. u. A. Gürber, Leitf. d. Physiol.
 d. Menschen. 4. A. 1906. 5.40 geb. 6.40
Schmid, J., Physiol. i. d. med. Prüfgn. 2. A. 99. 3.50, geb. 4.—
Schmidt-Rimpler, Augenheilk. u. Ophthalmos-
 kopie. 7. A. 1901. 12.—, geb. 14.—
Schultz, P., Komp. d. Physiol. 3. A. 1905. geb. 7.80
Schultze, O., Atlas u. Grdr. d. topogr. u.
 angew. Anatomie. 1903. geb. 16.—
Schulz, Fr. N., Prakt. d. physiol. Chemie. 2. A. 04. 2.— geb. 2.50
Seifert, O., Recepttaschenb. f. Kinderkrankh.
 4. A. 1901. Durchschossen. geb. 3.20

- Seifert, O. u. F. Müller, Taschenbuch d. med.-klin. Diagnostik. 11. A. 1904. geb. 4.—
- Seiffer, W., Atl. u. Grdr. d. Nervenkrankh. 1902. geb. 12.—
- Seitz, C., Lehrb. d. Kinderheilkunde. 2. A. 1901. 10.80, geb. 12.—
- Silex, P., Compend. d. Augenheilkde. 6. A. 1906. geb. 5.—
- Sobotta, J., Atlas u. Grdr. d. Histol. u. mikrosk. Anat. 1902. geb. 20.—
- do. d. descript. Anatomie. Bd. I. 1903. geb. 20.—
- Textbd. dazu 4.—. II. 1904. 16.— Textbd. dazu 3.—
- Spalteholz, W., Handatl. d. Anat. d. Menschen. 3 Bde. 1903—4. 47.—, geb. 50.—
- (Bd. I. II. 4. A. à 13.—. geb. 14.—; Bd. III. 21.—, geb. 22.—
- Steiner, J., Grundr. d. Physiologie. 9. A. 06. 9.—, geb. 10.—
- Stetter, Compend. d. Lehre v. d. frisch. traumat. Luxationen. 4. A. 96. 2.40, geb. 3.—
- Compend. d. Lehre v. d. Frakturen. 3. A. 95. 2.40, geb. 3.—
- Stöhr, Ph., Lehrb. d. Histologie u. mikrosk. Anatomie. 12. A. 1906. 8.—, geb. 9.—
- Strümpell, A., Lehrb. d. spec. Pathologie u. Therapie. 15. A. 3 Bde. 1904. 36.—, geb. 42.—
- Strümpell, A., Kurzer Leitf. f. d. klin. Kranke untersucht. 5. A. 1901. geb. 1.—
- Sultan, G., Atl. u. Grdr. d. Unterleibsbrüche. 1901. geb. 10.—
- Tappeiner, H., Anleit. z. chem.-diagnost. Untersuchung a. Krankenbette. 8. A. 1903. geb. 1.80
- Lehrb. d. Arzneimittellehre u. Arzneiverordnungslehre. 5. A. 1904. 7.—, geb. 8.25
- Terminologie:** s. Dornblüth, Guttman, Roth.
- Terrien, F., Die Syphilis d. Auges u. seiner Anace. 1906. 4.—
- Tigerstedt, R., Lehrb. d. Physiol. d. Menschen. 2. A. 2 Bde. 1905. 24.—, geb. 28.—
- Tillmanns, H., Lehrb. d. allg. u. spec. Chirurgie. Bd. I. Allg. Chirurgie. 9. A. 1904. 18.50, geb. 21.—
- Bd. II. Spec. Chirurgie. 8. A. 2 Bde. 1904. 38.—, geb. 43.—
- Toldt, C., Anatom. Atlas. 4. A. 6 Lfgn. 1906. 50.—, geb. 57.20
- Vademecum, diagnost.-therapeut., zugest. von Schmidt, Friedheim, Lamhofer u. Donat. 7. A. 1906. geb. 6.—, dprschossen 7.—
- Veit, I., Gynäkol. Diagnost. 3. A. 99. 4.—, geb. 5.—
- Verbandlehre:** s. Esmarch, Hoffa, Klaussner.

- Verworn, M.**, Allg. Physiol. 4. A. 1903. 15.—, geb. 17.—
Vierordt, O., Diagnost. d. inneren Krankheiten.
 7. A. 1905. 14.—, geb. 16.—
 — Abriss d. Perkuss. u. Auskultation. 8. A. 1904. geb. 2.—
Voit, C., Physiologie d. Stoffwechsels. 81. 14.—, geb. 16.—
Walkhoff, O., Norm. Histol. d. Zähne. 1901. 8.50
Wernicke, C., Grdr. d. Psychiatrie. 3 Teile.
 94/1900. 14.—, geb. 15.20
Weygandt, W., Atlas u. Grdr. d. Psychiatrie.
 1902. geb. 16.—
Winckel, F., Lehrb. d. Frauenkrankh. 2. A. 90. 16.—, geb. 18.—
Winckel, F., Lehrb. d. Geburtshilfe. 2. A. 93. 22.—, geb. 24.—
Zahnheilkunde: s. Cohn, Colemann, Miller,
 Preiswerk, Walkhoff.
Ziegler, E., Lehrb. d. allg. u. spec. patholog.
 Anatomie. 11. A. 2 Bde. 1905/06. 29.—, geb. 33.—
Ziemssen, H. v., Klin. Recepttaschenb. 8. A. 1905. geb. 3.50
Zuckerkanrl, O., Atlas u. Grundr. d. chirurg.
 Operationslehre. 3. A. 1905. geb. 12.—

Tierheilkunde

(excl. Vergleichende Anatomie, Allg. Pathologie, Physiologie etc.
 Diese s. unter Medizin.)

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen.)

- Bayer, J.**, Tierärztl. Augenheilkunde. 2. A. 1906. 18.—, geb. 20.50
 — Tierärztl. Operationslehre. 3. A. 1906. 13.40, geb. 14.50
Buch, J., Prakt. d. pathol. Anat. 3. A. 1906. 4.—
Damann, C., Gesundheitspfl. d. Haussäugetiere. 3. A. 1901. geb. 14.—
Dieckerhoff, W., Gerichtl. Tierarzneikunde.
 3. A. 1902. geb. 25.—
Ellenberger, W. u. H. Baum, Handb. d. vergl.
 Anat. d. Haustiere. 11. A. 1906. 26.—, geb. 28.—
Ellenberger, W. u. H. Baum, Topogr. Anat.
 d. Pferdes. 3 Bde. 93. geb. 54.—
 — — Syst. u. topogr. Anat. d. Hundes. 91. geb. 32.—
 — — n. G. Günther, Vergl. Histiol. 2. A. 1901. geb. 10.—
Franck, L., Tierärztl. Geburtsh. 4. A. 1901. geb. 12.—

- Friedberger, Frz. u. E. Fröhner, Lehrb. d.**
 spez. Pathol. u. Therap. 6. A. 2 Bde. 1904. 35.80, geb. 39.—
 — — Lehrb. d. klin. Unters.-Meth. 3. A. 1900. 13.—, geb. 15.—
- Fröhner, E., Arzneiverordn.-Lehre. 3. A. 1904. 9.—, geb. 10.20**
 — Lehrb. d. Arzneimittellehre. 7. A. 1906. 12.40, geb. 14.—
 — Allgem. Chirurgie. 3. A. 1905. 8.—, geb. 10.—
 — Comp. d. spez. Chirurgie. 3. A. 1905. 7.80, geb. 8.80
 — Chirurg. Diagn. d. Krkh. d. Pferdes. 1902. 3.—, geb. 4.—
 — Lehrb. d. allgem. Therapie. 3. A. 1906. 6.—, geb. 7.20
 — Lehrb. d. Toxikologie. 2. A. 1901. 8.80, geb. 10.—
- Gutenäcker, F., D. Hufkrankh. d. Pferdes. 1901. 11.40, geb. 12.60**
 — Lehre v. Hufbeschlag. 8. A. 1905. geb. 3.50
- Hagemann, O., Lehrb. d. Anat. u. Physiol. d.**
 Haussäugeth. 2 Bde. 1900—06. 18.—, geb. 20.—
- Harms, C., Tierärztl. Geburtshilfe. 3. A. 99. 22.—, geb. 24.—**
- Hering's Operationslehre f. Thierärzte. 6. A. 97. 15.—, geb. 17.—**
- Hoffmann, L., Allg. Thierzucht. 99. 10.—, geb. 11.20**
- Junginger, E., Civilveterinärwesen Bayerns.**
 M. Ergzgsbd. 90—97. 15.—
- Kaiser, H., Leitf. d. Anat. u. Physiol. d. Haus-**
 säugethiere. 4. A. 1905. geb. 4.—
- Kitt, Th., Lehrb. d. pathol. Anat. d. Haustiere.**
 3. A. 2 Bde. 1905/06. 33.—, geb. 37.20
 — Bakterienkde. u. pathol. Mikroskop. 4. A. 03. 14.—, geb. 16.—
 — Lehrbuch d. allgem. Pathologie. 1904. 11.—, geb. 12.20
- Leisering, A. G. T., Atlas d. Anat. d. Pferdes.**
 3. A. 98. geb. 54.—
 — u. Hartmann, Fuss d. Pferdes. 10. A. 1903. geb. 8.—
- Malkmus, B., Klin. Diagn. d. inn. Krkh. 2. A. 02. geb. 4.50**
- Martin, P., Lehrb. d. Anat. d. Haustiere.**
 2 Bde. 1902/4. 54.—, geb. 60.—
 — u. K. W. Schlampp, Klin. Terminologie. 91. geb. 4.60
- Michaelis, Comp. d. Entwicklsgesch. 98. geb. 4.—**
- Möller, H., Lehrb. d. Augenheilkde. 3. A. 98. 7.—, geb. 8.—**
 — Lehrb. d. Chirurgie. 3. A. 2 Bde. 1900. 37.—, geb. 41.—
 — Klin. Diagnost. d. äuss. Krankh. 4. A. 1903. 6.—, geb. 7.—
- Müller, F., Lehre v. Exterieur d. Pferdes**
 6. A. 1901. 3.60, geb. 4.50
- Müller, Gg., Receptir- u. Dispensirkde. 2. A. 01. geb. 5.50**
- Ostertag, R., Handb. d. Fleischbeschau. 5. A.**
 1904. 18.40, geb. 20.—
- Schlampp, K. W., Unters.-Meth. d. Auges. 89. kart. 3.—**

- Schmaltz, R., Präparirübgn. am Pferd. I—III.
98/1903. geb. 23.50
- Schneidemühl, G., Repet. d. Muskellehre.
2. A. 94. kart. 1.50
- Lage d. Eingeweide b. d. Haussäugethieren.
2. A. 94. geb. 3.—
- Settegast, H., D. Tierzucht. 5. A. 2 Bde. 88. 21.—, geb. 26.50
- Stoss, Anl. z. Sektionen u. Präparirübgn. 89. 1.80
- Sussdorf, M., Lehrb. d. vergl. Anat. Bd. I. 95. 16.—, geb. 18.—
- Vogel, E., Spez. Therap. d. innerl. Thier-
krankh. 1901. 16.—, geb. 18.50

Naturwissenschaften.

1. Physik und Meteorologie.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen.)

Akustik: s. Helmholtz, Müller-Pouillet, Tyndall, Violle.

Arrhenius, S. A., Lehrb. d. kosm. Physik.
2 Bde. 1903. 38.—, geb. 40.—

Beber, Katchism. d. Meteorol. 3. A. 93. geb. 3.—

Beetz, W. v., Leitf. d. Physik. 11. A. 93. 3.40, geb. 4.20

Campagnolle, R. de, Physik f. d. Tent. phys.
5. A. 1904. 1.40 geb. 1.80

Christiansen, C., Elem. d. theoret. Physik. 2. A.
1903. 10.—, geb. 11.—

Clausius, R., Die mechan. Wärmetheorie. 2. u.
3. A. 3 Bde. 79—91. 22.40, geb. 25.50

Cohn, E., D. elektromagn. Feld. 1900. 14.—, geb. 15.60

Dressel, Elem. Lehrb. d. Physik. 3. A. 2 Bde. 1905. 16.—, geb. 17.60

Drude, P., Lehrb. d. Optik. 2. A. 1906. 12.—, geb. 13.—

Ebert, H., Magnet. Kraftfelder. 2. Aufl. 1905. 7.—, geb. 8.—

— Antlg. z. Glasblasen. 2. A. 95. 2.—

Elektricität: s. Cohn, Ebert, Föppl, Graetz,

Helmholtz, Hertz, Kirchhoff, Müller-Pouillet,
Schumann, Wiedemann.

Fliedner, C., Aufgaben a. d. Physik. 9. A. 03. 2.40, geb. 2.80

— Auflösungen dazu. 9. A. 03. 3.60, geb. 4.—

Föppl, A., Einführg. in d. Maxwell'sche Theorie
d. Elektricität. 2. A. 1904. geb. 12.—

Frick, J., Physikal. Techn. 7. A. Bd. I, 1/2. 1904. 40.—, geb. 44.—

Gerland, E., Geschichte d. Physik. 92. geb. 4.—

Geschichte d. Physik: s. Gerland, Rosenberger.

- Grätz, L.**, Compend. d. Physik. 3. A. 1902. 8—, geb. 9.50
 — Die Elektrizität. 12. A. 1906. 7—, geb. 8.—
 — Kurz. Abriss d. Elektrizität. 4. A. 1906. geb. 3.—
Grünbaum-Lindt, Physikalisches Praktikum. geb. 6.—
Günther, S., Handb. d. Geophysik. 2. A. 2 Bde. 38—, geb. 42.—
 97/1900. 5.40, geb. 6.—
 — Die Meteorologie. 89. 3.—, geb. 3.80
Guttmann, W., Grdr. d. Physik f. Med. 3. A. 1904. 2.—, geb. 2.60
Haase, Gg., Repet. d. Physik. 2. A. 1902. 10.—, geb. 11.50
Handbuch d. Physik, hrsg. v. A. Winkelmann. 51.—, geb. 54.—
 2. A. 6 Bde. im Erscheinen begriffen.
Heath, R. S., Lehrb. d. geometr. Optik. 94. 10.—, geb. 11.50
Helmholtz, H. L., Physiolog. Optik. 2. A. 96. 51.—, geb. 54.—
 — Vorles. üb. theoret. Physik.
 I. 1. Einleitung. 1903. 3.—, geb. 4.50
 I. 2. Dynam. disk. Massenpunkte. 98. 15.—, geb. 17.—
 II. Dynamik contin. verbreit. Massen. 02. 12.—, geb. 13.50
 III. Math. Prinz. d. Akustik. 98. 12.—, geb. 14.—
 V. Elektromagn. Theorie d. Lichts. 97. 14.—, geb. 16.—
 VI. Theorie d. Wärme. 1903. 16.—, geb. 17.50
Hertz, H., Unters. üb. d. Ausbreit. d. elektr. Kraft. 2. A. 95. 6.—, geb. 7.50
 — Die Prinzipien d. Mechanik. 94. 12.—, geb. 13.50
Kayser, H., Lehrb. d. Physik. 3. A. 1900. 11.—, geb. 12.20
Kirchhoff, H., Vorles. üb. mathem. Physik.
 I. Mechanik. 4. A. 97. 13.—, geb. 14.50
 II. Optik. 91. 10.—, geb. 11.20
 III. Theorie d. Elektr. u. d. Magnetism. 91. 8.—, geb. 9.—
 IV. Theorie d. Wärme. 94. 8.—, geb. 9.—
Kohlrausch, F., Lehrb. d. prakt. Physik. 10. A. 1905. geb. 9.—
 — Kleiner Leitf. d. prakt. Phys. 1900. geb. 4.—
Landauer, J., D. Spektralanalyse. 96. 4.—, geb. 4.80
Lommel, E. v., Experimentalphysik. 12. u. 13. A. 1906. 6.60, geb. 7.50
Mach, E., Princip. d. Wärmelehre. 2. A. 1900. 10.—, geb. 11.—
 — Leitf. d. Physik. 2. A. 91. 2.—
 — D. Mechanik in ihr. Entw. 5. A. 1904. 8.—, geb. 9.—
Mayer, R., Die Mechanik der Wärme. 3. A. 93. 10.—, geb. 11.60
Mechanik: s. Hertz, Kirchhoff, Mach, Mayer,
 Müller-Pouillet, Rausenberger, Violle.
Meteorologie: s. Bebbber, Günther, Repetitorium.

Meyer, O. E., D. kinet. Theorie d. Gase. 2. A. 99. 12.—, geb. 14.—
Müller-Pouillet's Lehrb. d. Physik u. Meteorol.

I. Bd. Mechanik, Akustik. 10. A. 1906. 10.50, geb. 12.50

— II. Bd. Optik, Wärme. 9. A. 2 Abt. 97/98. 28.—, geb. 32.—

III. Bd. Elektr. Erschein. 9. A. 88/90. 14.40, geb. 16.40

— Lehrb. d. kosm. Physik. 5. A. 94. m. Atlas. 26.—, geb. 30.—

Nernst, W. u. A. Schönflies, Einf. i. d. math.

Behandlg. d. Naturwiss. 4. A. 1904. 11.—, geb. 12.50

Optik: s. Drude, Heath, Helmholtz, Kirchhoff,

Müller-Pouillet, Tyndall, Violle.

Planck, M., Vorles. üb. Thermodynamik. 2. Aufl.

1905. geb. 7.50

Rausenberger, O., Lehrb. d. analyt. Mechanik.

2. wohlff. A. 93. 8.—, geb. 9.20

Reis, P., Lehrb. d. Physik. 8. A. 93.

9.—, geb. 10.50

Repetitorium, Kurzes, der Physik. 4. A. 1904. 1.35

Riecke, Ed., Lehrb. d. Experimentalphysik.

3. A. 2 Bde. 1905. 25.—, geb. 27.—

Roscoe, H., Spektralanalyse. 3. A. 90.

16.—, geb. 17.60

Rosenberger, F., Gesch. d. Physik. 3 Bde. 87/90. 23.50

Schumann, H., Einf. i. d. neuere Elektric.-

Lehre 98. geb. 4.—

Technik, Physikal.: s. Frick, Wiedemann.

Tyndall, J., Das Licht. 2. A. 95.

6.—, geb. 7.—

— Der Schall. 3. A. 97.

10.—, geb. 11.50

— Die Wärme. 4. A. 94.

12.—, geb. 13.50

Viole, J., Lehrb. d. Physik. I. Thl. Mechanik.

2 Bde. 92/93. 20.—, geb. 22.40

II. Thl. Akustik u. Optik. 2 Bde. 93/97. 16.—, geb. 18.40

Voigt, W., Compend. d. theor. Physik. 2 Bde. 96. 32.—, geb. 36.—

— Elementare Mechanik. 2. A. 1901.

14.—, geb. 16.—

Waltenhofen, A. v., Die internat. absoluten

insb. die elektr. Masse. 3. A. 1902. 8.—, geb. 9.—

Warburg, E., Lehrb. d. Experimentalphysik.

8. A. 1905. 7.—, geb. 8.—

Wärme: s. Clausius, Mayer, Müller-Pouillet,

Tyndall.

Weber, L., Repetit. d. Experimentalphysik. 95. 3.20, geb. 4.—

Wiedemann, E. u. H. Ebert, Physik. Praktikum.

5. A. 1905. 10.—, geb. 11.—

Wiedemann, G., Die Lehre v. d. Elektrizität. 2.

A. 4 Bde. 93—98. 114.—, geb. 122.—

- Wien, W., Lehrb. d. Hydrodynamik. 1900. 8.—
 Wüllner, A., Lehrb. d. Experimentalphysik. 5. A. 56.—, geb. 64.—
 4 Bde. 95—1900.

2. Geologie, Geognosie, Mineralogie, Krystallographie, Paläontologie etc.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen.)

- Ammon, L. v., D. Gegend v. München geolog.
 geschildert. 91. 5.—
 Bauer, M., Lehrb. d. Mineralogie. 2. A. 1904. 15.—, geb. 17.—
 Baumhauer, H., Das Reich d. Krystalle. 89. 8.—, geb. 9.60
 — Kurz. Lehrb. d. Mineral. 2. A. 96. 2.20
 Brauns, D., R., Mineralogie (Sammlg. Göschel). geb. —.80
 Credner, H., Elemente d. Geologie. 9. A. 1902. 15.—, geb. 17.50
 Fraas, E., Geologie (Samml. Göschel). geb. —.80
 Fritsch, K., Allgem. Geologie. 88. 14.—, geb. 15.60
 Fuchs, C. W. C., Anl. z. Bestimm. v. Mineral. 4. A. 98. 5.—, geb. 5.80
 Groth, P., Physikal. Krystallographie. 4. A. 05. 19.—, geb. 22.—
 — Tabellar. Uebers. d. Mineralien. 4. A. 98. 7.—, geb. 8.50
 — Grundr. d. Edelsteinkunde. 87. 5.—
 — Uebersichtstabelle d. 32 Abthlgn. d. Krystall-
 formen. 92. 1.—
 Gümbel, K. W., Grundzüge d. Geologie. 87. 20.—, geb. 23.—
 — Geologie v. Bayern. Bd. I. (Allg. Th.) 87. 20.—, geb. 23.—
 Bd. II. (Spezieller Teil) 94. M. 1 geol. Karte. 40.—
 Haas, H., Katechism. d. Geologie. 7. A. 1902. Vergriffen
 — Katechism. d. Versteinerungskunde. 2. A. 02. geb. 3.50
 — Die Leitfossilien. 87. 7.—, geb. 8.—
 Haushofer, K. v., Leitf. f. d. Mineralbestimm. 92. 5.—, geb. 6.—
 Heim, A., Handb. d. Gletscherkunde. 85. 13.50, geb. 15.25
 Hoernes, R., Erdbebenkunde. 93. 10.—, geb. 12.—
 — Elemente d. Paläontologie. 84. 16.—, geb. 18.—
 Hussak, E., Anleit. z. Bestimm. d. gesteinsbil-
 denden Mineralien. 85. 5.—
 — Katechism. d. Mineralogie. 6. A. 1901. geb. 3.—
 Hussak, E. u. G. Woitschach, Repetit. d. Mineral.
 u. Petrographie. 90. 3.50, geb. 4.—
 Kayser, E., Lehrb. d. Geol. 2. A. 2 Bde. 1902/5. 34.40 geb. 36.—
 Kennigott, A., Ausgew. Netze v. Krystallgestalten.
 In Mappe. 2.50

- Klockmann, F., Lehrb. d. Mineralogie. 3. A. 1903. 14.—, geb. 16.—
- Kobell's, F. v., Lehrb. d. Mineral. 6. A. bearb. v. K. Oebbeke u. E. Weinschenk. 99. 6.—, geb. 6.65
- Tafeln z. Bestimm. d. Mineralien. 14. A. 1901. 2.20, geb. 2.80
- Leonhard, G., Grundz. d. Geogn. u. Geol. 4. A. 89. 16.—, geb. 18.50
- Liebisch, T., Physikal. Krystallographie. 96. 13.40, geb. 15.40
- Linck, G., Grundr. d. Krystallographie. 96. 8.—, geb. 9.—
- Tabellen z. Gesteinskde. 1902. 2.—
- Naumann-Zirkel, Elem. d. Mineralogie. 14. A. 1901. 14.—, geb. 17.—
- Nernst, W. u. A. Schönflies, Einf. i. d. math. Behandlg. d. Naturwiss. 4. A. 1904. 11.—, geb. 12.50
- Neumayr, M., Erdgeschichte. 2. A. 2 Bde. 95. geb. 32.—
- Reinhardt, L., Mensch zur Eiszeit in Europa. 1906. 7.—, geb. 8.50
- Reinisch, R., Petrograph. Prakt. 2 Tle. 02/3. geb. 9.40
- Repetitorium, Kurzes, der Geologie. 2 Thle. à 1.35
- Repetitorium d. allg. u. spez. Mineralogie. 1.35
- Rosenbusch, H., Mikroskop. Physiographie d. Mineralien u. Gesteine. 2 Bde. I. 1. Die petrogr. wicht. Mineral. 4. A. 1904. 20.—
- II. Mikroskop. Physiographie d. massig. Gesteine. 3. A. 96. 32.—, geb. 35.—
- Elemente d. Gesteinslehre. 2. A. 1901. 18.—, geb. 20.—
- Hilfstab. z. mikroskop. Mineralbestimmg. 88. 2.—, geb. 2.80
- Rothpletz, A., E. geol. Querschnitt d. d. Ostalpen. 94. 10.—
- Geol. Führer d. d. Alpen. Tl. I. 1902. geb. 4.—
- Steinmann, G., Einführg. in d. Paläontol. 1903. 12.— geb. 13.—
- Steinmann, G. u. L. Döderlein, Elemente d. Paläontologie. 90. 25.—, geb. 27.—
- Toula, Frz., Lehrb. d. Geologie. Text u. Atlas. 2. A. 2 Bde. 1906. 16.—, geb. 18.40
- Tschermak, G., Lehrb. d. Mineralogie. 6. A. 05. 18.—, geb. 19.40
- Weinschenk, E., Anl. z. Gebr. d. Polarisationsmikrosk. 2. A. 1906. 4.—
- Die gesteinsbild. Mineral. 1902. geb. 5.60
- Grundzüge d. Gesteinskde. Tl. I. (Allg.) 1902. 4.—
- — Tl. II. (specielle) 1905. 9.—
- Weisbach, A., Tabellen z. Bestimmung d. Mineralien. 6. A. 1903. 3.—

- Zirkel, F.**, Lehrbuch der Petrographie. 2. A.
3 Bde. 93/94. 53.—, geb. 60.50
Zittel, K., Grundz. d. Paläontologie. 2. A.
Bd. I. 1903. geb. 16.50
— Gesch. d. Geol. u. Paläontol. 99. 13.50, geb. 15.50

3. Botanik.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen.)

Alpenflora: Hegi-D., Hoffmann.

Ascherson u. Gräbner, Synopsis d. mitteleurop.

Flora. Bd. I. 96—98. 10.—, geb. 12.50

Behrens, W. J., Leitf. d. bot. Mikroskopie. 90. 4.—, geb. 5.—

— Lehrb. d. allgem. Botanik. 7. A. 1905. 3.60, geb. 4.—

Bestimmen d. Pflanzen: s. Niedenzu, Thonner.

Cohn, F., Die Pflanze. 2. A. 2 Bde. 97. 20.—, geb. 24.—

Czapek, F., Biochemie d. Pflanzen. 2 Bde. 1905. 39.— geb. 42.—

Daffner, F., Die Voralpenpflanzen. 93. 8.—, geb. 9.—

Dalitzsch, M., Pflanzenbuch. 2. A. 1900. geb. 6.—

Dennert, E., D. Pflanze (Samml. Göschen). geb. —.80

Detmer, W., Das pflanzenphysiol. Praktikum.

2. A. 95. 9.—, geb. 10.—

— Klein. pflanzenphysiol. Prakt. 2. A. 1905. 5.50, geb. 6.50

Drude, O., Handb. d. Pflanzengeographie. 90. 14.—, geb. 15.60

Emmerig, A., Erklärg. d. gebr. fremden Pflanzen-
namen. 2. A. 1902. —.50

Engler, Ad., Syllabus d. Pflanzenfam. 4. A. 1904. cart. 4.—

— do. m. Papier durchschossen. cart. 4.80

Frank, A., Lehrb. d. Pflanzenphysiol. 2. A. 96. geb. 6.—

— Lehrb. d. Botanik. 2 Bde. 92/93. 26.—, geb. 30.—

Garcke, A., Illustr. Flora v. Deutschl. 19. A. 03. geb. 5.—

Giesenhagen, K., Lehrb. d. Botanik. 3. A. 1903. 7.—, geb. 8.—

Göbel, K., Beitr. z. Kenntn. gefüllter Blüten. 86. 7.—

— Pflanzenbiol. Schildern. I. u. II. 1. 2. 89/93. 15.—

— Vergl. Entwicklungsgeschichte d. Pflanzen-
organe. 92. 5.—

— Grundz. d. syst. u. spez. Pflanzenmorpho-
logie. 82. 12.—, geb. 13.75

— Organogr. d. Pflanz. Thl. I. Allgem. Organogr.
98. 6.—; Thl. II. Spezielle Organogr. 3 Hefte.
98/1901. 15.80

Gurwitsch, A., Morph. u. Biol. d. Zelle. 1904. 9.—, geb. 10.—

- Handbuch der Botanik.** Hrsg. v. A. Schenk.
4 Bde. in 5 Theilen. 50.—, geb. 62.—
- Hansen, A., Repetit. d. Botanik.** 7. A. 1906. 3.20, geb. 3.80
— Pflanzenfamilien. 89. cart. 1.—
- Hartig, R., Lehrb. d. Pflanzenkrankh.** 3. A. 1900. geb. 10.—
- Hegi-D., Alpenflora.** 1905. geb. 6.—
- Hoffmann, J., Atlas d. Alpenflora.** 1904. geb. 6.50
- Jost, L., Vorl. üb. Pflanzenphysiol.** 1904. 13.—, geb. 15.—
- Karsten, H., Flora v. Deutschld.** 2. A. 2 Bde. 95. 20.—, geb. 24.—
- Kerner v. Marilaun, A., Pflanzenleben.** 2. A.
2 Bde. 95. geb. 32.—

- | | |
|-----------------------------------------------------------|------------------|
| Leunis, Joh., Synopsis der Botanik. 3. A. | |
| 3 Bde. 82—86. | |
| 1. Allgem. Pflanzenkunde. | 14.—, geb. 15.60 |
| 2. Spec. Botanik, Phanerogamen. | 12.—, geb. 13.60 |
| 3. Spec. Botanik, Kryptogamen. | 10.—, geb. 11.60 |
| Ich besitze einige antiquar. Exple. zu à Mk. 27.— brosch. | |

- Ludwig, Fr., Lehrb. d. Biolog. d. Pflanzen.** 95. 14.—, geb. 16.—
- Luerssen, Chr., Grundzüge d. Botanik.** 5. A. 93. 7.—, geb. 8.—
- Möller, J., Mikroskop. d. Nahrungs- u. Genussmittel a. d. Pflanzenreich.** 86. 16.—, geb. 17.20
- Niedenzu, Frz., Handb. f. botan. Bestimmungsübungen.** 95. 4.—, geb. 4.75
- Pax, Ferd., Allg. Morphol. d. Pflanzen.** 90. 9.—
- Pfitzer, E., Uebers. d. natürl. Syst. d. Pflanzen.** 2. A. 1901. 1.—

Physiologie d. Pflanzen: s. Frank, Jost,
Sachs, Wiesner.

- Plack, G., Repet. d. Botanik.** 99. 4.—
- Potonie, H., Elemente der Botanik.** 3. A. 94. 4.—, geb. 5.—
- Prantl, K., Lehrb. d. Botanik.** 12. A. 1904. geb. 6.—
- Exkursionsflora f. Bayern. 2. A. 94. geb. 3.80

Repetitorien: s. Hansen, Plack, Repetitorium,
Wolter.

- Repetitorium d. Botanik.** 93. 1.35
- Sachs, J., Vorles. üb. Pflanzen-Physiol.** 2. A. 87. 18.—, geb. 20.—
- Schumann, K., Lehrb. d. syst. Botanik.** 94. 16.—, geb. 18.—
- Prakt. f. morph. u. syst. Botanik. 1904. 13.—, geb. 15.—
- Strasburger, Ed., Botan. Praktikum.** 4. A. 1902. 20.—, geb. 22.50
- Kleines botan. Prakt. 5. A. 1904. 6.—, geb. 7.—

- Strasburger, Ed., Noll, Fr. Schenk, H. & G. Karsten, Lehrb. d. Botanik. 7. A. 1905.** 7.50, geb. 8.50
- Tubeuf, C. v., Pflanzenkrankh. durch krypt. Parasiten verursacht. 95.** 16.—, geb. 17.20
- Warming, E., Handb. d. syst. Botanik. 2. A. 1902.** 8.—, geb. 9.—
- **Lehrb. d. ökolog. Pflanzengeographie. 2. A. 1902.** 7.—
- Weiss, J., Grundr. d. Botanik. 5. A. 1905.** geb. 3.—
- **Schul- u. Excursionsflora v. Deutschland. 94.** geb. 4.—
- **Schul- u. Excursionsflora v. Bayern. 94.** geb. 4.—
- Wettstein, R., Leitf. d. Botanik. 2. A. 1902.** geb. 3.50
- Wiesner, J., Elemente d. wissensch. Botanik.**
- I. **Anat. u. Physiol. d. Pflanzen. 4. A. 98.** 8.—, geb. 9.—
- II. **Organogr., Syst. u. Biol. d. Pflanzen. 2. A. 91.** 9.—, geb. 10.—
- III. **Biologie der Pflanzen. 2. A. 1902.** 8.80, geb. 10.—
- Wolter, M., Repetit. d. Botanik. 11. A. 98.** 2.—, geb. 2.50
- Woerlein, G., D. Flora d. Münch. Thalebene. 94.** 3.50
- Wünsche, O., Schulflora von Deutschland.**
- I. **Die niederen Pflanzen. 89.** 4.—, geb. 4.60
- II. **Die höheren Pflanzen. 8. A. 1901.** geb. 5.—
- **D. verbreit. Pflanzen Deutschlands. 4. A. 1903.** geb. 2.—
- **Die Alpenpflanzen. 2. A. 96.** geb. 3.—
- **Anltg. z. Botanisieren. 1901.** geb. 4.—
- Zimmermann, A., Die botan. Mikrotechnik. 92.** 6.—, geb. 7.—

4. Zoologie.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen.)

Ich bitte meinen Kat. Nr. 69, enth. die Bibl. des † Herrn Prof.

E. Selenka gratis zu verlangen.

- Boas, J. E. V., Lehrb. d. Zoologie. 4. A. 1906.** 10.—, geb. 12.—
- Braun, M., Die thierischen Parasiten d. Menschen. 3. A. 1902.** 7.—, geb. 8.—
- **Zootomisches Praktikum. 86.** 7.—, geb. 8.—
- Brehm's Tierleben. 3. A. 10 Bde. 90|93.** geb. 150.—
- Claus-Grobbe, Lehrb. d. Zoologie. 7. A. 1905.** 16.—, geb. 18.—
- Eckstein, K., Repetit. d. Zoologie. 2. A. 98.** 8.—, geb. 9.—
- Fleischmann, C., Lehrb. d. Zoologie. 98.** 11.60, geb. 13.60
- Gegenbaur, C., Vergl. Anat. d. Wirbelthiere.**
- Bd. I. II. 98/1901. 47.—, geb. 52.—
- Guttmann, W., Zoologie f. d. Physik. 3. A. 03.** geb. 2.40

- Hatschek, B. u. C. J. Cori, Elementarkurs d. Zootomie. 96. 6,50, geb. 7.50
- Hertwig, O., Lehrb. d. Entwicklungsgeschichte. 8. A. 1906. 13.—, geb. 15.—
- Elem. d. Entw.-Lehre. 2. A. 1904. 8.—, geb. 9.—
- Handb. d. vergl. u. exper. Entw.-Lehre d. Wirbeltiere: (ca. 20 Lfgn. à 4.50, im Erscheinen!)
- R., Lehrb. d. Zoologie. 7. A. 1905. 11.50, geb. 13.50
- Korschelt, E. & K. Heider, Lehrb. d. vergleich. Entw.-Gesch. Allgem. Theil. Lfg. 1 u. 2. 1903. 19.60
- do. Spec. Thl. Heft 1—3. 90/93. (Vergriffen!) 34.—
- Kükenthal, W., Leitf. f. d. zool. Praktikum. 3. A. 1905. 6.—, geb. 7.—
- Lee u. Mayer, Grdzge. d. mikroskop. Technik. 2. A. 1901. geb. 16.—

Leunis, J., Zoologie. 3. A. 2 Bde. 83/86. 34.—, geb. 37.—
Ich besitze einige antiquar. Exple. zu à Mk. 26.— brosch.

- Leunis, J., Zoologie. Schulausg. 4.—, geb. 4.50
- Ludwig, H., D. Wirbelthiere Deutschlands. 84. geb. 3.60
- Maas, O., Einführg. i. d. Entw.-Gesch. 1903. 7.— geb. 8.—
- Pauly, A., Darwinismus u. Lamarckismus. 1905. 7.—, geb. 8.50
- Rawitz, B., Compend. d. vergl. Anat. 93. geb. 5.—
- Repetitorium d. Zoologie. 92. 1.35
- Schultze, O., Grdr. d. Entw.-Gesch. d. Menschen u. d. Säugethiere. 97. 11.—, geb. 13.—
- Selenka, E., Zoolog. Taschenb. 4. A. 2 Thle. 97. 5.—
- Taschenberg, O., Repet. d. Zoologie. 91. 5.—, geb. 5.60
- Wiedersheim, R., Vergl. Anatomie d. Wirbelthiere. 6. A. 1906. 17.50, geb. 20.—
- Wolter, M., Kurzes Repet. d. Zool. 10. A. 97. 2.—, geb. 2.50
- Zacharias, O., Die Thier- u. Pflanzenwelt d. Süßwassers. 2 Bde. 91. 24.—, geb. 30.—

5. Chemie und Pharmazie.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen.)

- Abderhalden, Lehrb. d. physiolog. Chemie. 1906. 18.—, geb. 20.—
- Agrikultur-Chemie: s. Mayer, Wein.
- Ahrens, F. B., Handb. d. Elektrochemie. 2. A. 03. 15.—, geb. 16.20

Analyse, qualit.: s. Arnold, Beilstein, Buchka,

Classen, Fresenius, Friedheim, Medicus, Menschutkin, Miller, Pechmann, Treadwell, Wallach.

Analyse, quantit.: s. Buchka, Classen, Fresenius, Friedheim, Medicus, Menschutkin, Miller, Treadwell, Wallach.

Anorgan. Chemie: s. Buchka, Erdmann, Handbuch, Heumann, Hollemann, Klein, Knoevenagel, Krafft, Oppenheimer, Ostwald, Pinner, Richter, Roscoe, Schmidt, Wachter.

Anschutz, R., D. Destill. unt. vermind. Druck i. Laborat. 2. A. 95.

geb. 2.40

Arendt, R., Techn. d. Experimentalchem. 3. A. 1900. 20.—, geb. 22.—

Arnold, C., Repetit. d. Chemie. 12. A. 1906. geb. 7.—

— Anleitung z. qual. chem. Analyse. 5. A. 1905. geb. 7.—

— Abriss d. allgem. od. physikal. Chemie. 2. A. 1906. geb. 3.75

Arrhenius, S., Lehrb. d. Elektrochem. 1901. 8.—, geb. 8.75

Arzneibuch f. d. D. R. 4. A. 1900. geb. 3.65

Arzneibuch-Kommentar: s. Hager.

Arzneimittel: s. Arzneibuch, Biechele, Thoms, Ziemssen.

Arzneitaxe f. d. Königreich Bayern. 8. A. m.

Ergzgstaxe. 1902. geb. 3.—

Behrens, H., Anl. z. mikrochem. Analyse. (anorgan.) 2. A. 99. 6.—, geb. 7.—

— do. d. wicht. org. Verbdgn. Heft I—IV. 95/97. 16.—

— Mikrochem. Technik. 1900. 2.—

Beilstein, F., Anltg. z. qualit. Analyse. 8. A. 98. 1.50

— Handb. d. org. Chemie. 3. A. 4 Bde. 93/99. 189.—, geb. 207.—

— do. Ergänzungsb. I. 1901. 25.20, geb. 28.80;

II. 1903. 36.—, geb. 40.—

Bernthsen, A., Kurzes Lehrb. d. organ. Chemie.

9. A. 1906. 11.—, geb. 11.80

Biechele, M., Anltg. z. Prüfg. d. Arzneimittel.

12. A. 1906. geb. 5.—

— D. gesetzl. Bestimmgn. f. d. Apothekenwesen i. Bayern. 99. M. Nachtrag I/II. 1901/4. 4.30

Bischoff, C. A., Handb. d. Stereochemie. 94. 34.—, geb. 36.—

Buchka, K., Lehrb. d. analyt. Chemie. 2 Thle.

I. Qual. Anal. 2. A. 1902. 7.—, geb. 8.—

II. Quant. Anal. 92. 7.—, geb. 3.—

— Physikal.-chem. Tabell. d. anorg. Chemie. 95. 10.—, geb. 12.—

- Bujard, A. & Ed. Baier, Hilfsb. f. Nahrungs-
mittelchemiker. 2. A. 1900. geb. 10.—
- Chemiker-Kalender, Hrsg. v. Biedermann.
pro 1907. 2 Thle. geb. 4.—
- Classen, A., quantitat. chem. Analyse durch
Elektrolyse. 4. A. 97. geb. 8.—
- Handb. d. analyt. Chemie. 5. A. 2 Bde. 17.—, geb. 19.—
I. Qualit. Analyse. 96. 6.—, geb. 7.—
II. Quant. Analyse. 1900. 10.80, geb. 12.—
- Ausgew. Method. d. analyt. Chemie. Bd. I.
II. 1901/03. geb. à 20.—
- Dammann, K., Kurz. Repet. d. org. Chemie.
1906. geb. 4.50
- Dammer, O., Handb. d. chem. Technol. 5 Bde.
95/98. 100.—, geb. 112.50
- Deventer, C. M. v., Physikal. Chemie. 2. A.
1901. geb. 4.—
- Dieterich, E., Pharmaceut. Manual. 9. A. 1904. geb. 16.—
- Drandorff, G., Die gerichtl.-chem. Ermittlg.
v. Giften. 4. A. 95. 12.—, geb. 13.50
- Elbs, K., Synthet. Darstellungsmethoden d.
Kohlenstoffverbindungen. 2 Bde. 90. 17.—, geb. 19.—
- Uebgsbeisp. f. d. elektrolyt. Darstellg. chem.
Präparate. 1902. geb. 4.—
- Elektrochemie: s. Ahrens, Arrhenius, Haber, Le
Blanc, Lorenz, Lüpke, Ostwald.
- Elsner, F., Praxis d. Chemikers. 7. A. 1900. 14.—, geb. 16.—
- Erdmann, H., Lehrb. d. anorgan. Chemie.
4. A. 1906. 15.—, Lwd. 16.—, Hfz. 17.—
- Farbstoffe: s. Georgievics, Nietzki, Schultz.
- Fischer, B., Lehrb. d. Chemie f. Pharmac. 5. A.
1904. 15.—, geb. 16.20
- E., Anleitg. z. Darstellung organ. Präparate.
7. A. 1905. 2.50, geb. 3.—
- Ferd., Handb. d. chem. Technologie. 15. A.
Bd. I. Unorgan. Tl. 1900. 12.—, geb. 14.—
Bd. II. Organ. Tl. 1903. 10.— geb. 12.—
- Lehrb. d. chem. Technol. 1903. 7.— geb. 8.—
- Fresenius, C., Anleit. z. qual.-chem. Analyse.
16. A. 95. 12.—, geb. 14.—
- Anl. z. quant. chem. Analyse. 6. A. 5. Abdr. 03.80.—, geb. 33.—

- Friedheim, C., Qual. chem. Analyse. 8. A. 94. 7.40, geb. 8.—
 — Quant. chem. Analyse. 6. A. 1905. geb. 14.—
- Fromm, E., Einf. in d. Chemie d. Kohlenstoff-
 verbindungen. 1906. 4.50
- Gattermann, L., D. Praxis d. organ. Chemikers.
 7. A. 1905. geb. 7.50
- Georgievics, G. v., Lehrb. d. Farbenchemie.
 I. 2. A. 1902. 10.—, geb. 11.—; II. 98. 9.—, geb. 10.—
- Geschichte der Chemie: s. Ladenburg, Meyer.
- Rager's Handb. d. pharm. Praxis. 3. A. 2 Bde. 03. 40.—, geb. 45.—
- Rager, H., Fischer, B. u. C. Hartwig, Com-
 mentar z. dtshn. Arzneibuch. 2. A. 2 Bde. 96. 12.—, geb. 16.—
 — do. Ergänzungsbd. 1901. geb. 7.—
- Halliburton, W. D., Grdzge. d. chem. Physiol. 94. 4.—, geb. 4.80
- Hammarsten, O., Lehrb. d. physiol. Chem. 5. A. 04. 17.—, geb. 19.—
- Handbuch d. anorg. Chemie. Hrsg. v. Dammer.
 3 Bde. 92/94. 88.—, geb. 98.—
 — do. Bd. IV (Fortschritte). 1902. 26.—, geb. 28.50
 — do. Ergzgsbd. (Buchka, Phys.-chem. Tab.) 95. 10.—, geb. 12.—
- Hantzsch, A., Grundriss d. Stereochemie.
 2. A. 1904. 5.60 geb. 6.40
- Hartmann, E., Chemie f. d. Tentamen physi-
 cum. 6. A. 1900. 1.40
- Hempel, W., Gasanalyt. Methoden. 3. A. 1900. 8.—, geb. 9.—
- Heumann, K., Anleit. z. Experiment. bei Vor-
 lesgn. über anorgan. Chemie. 3. A. 1904. 19.—, geb. 20.—
- Hensler, Fr., D. Terpene. 96. 5.—, geb. 6.—
- Hirschwald, J., System. Löthrohranalyse. 91. geb. 6.—
- Hirzel, H., Katechismus d. Chemie. 8. A. 1901. geb. 5.—
- Hoff, J. van't, Vorles. üb. theoret. u. physik.
 Chemie. Heft I. 2. A. 1901. 6.—; Heft II.
 2. A. 1903. 4.—; Heft III. 2. A. 1903. 4.—
- Hofmann, K., D. radioaktiven Stoffe. 2. A. 1904. 2.—
- Hollemann, A. F., Lehrb. d. organ. Chemie.
 4. A. 1905. geb. 10.—
 — Lehrb. d. unorgan. Chemie. 4. A. 1906. geb. 10.—
- Hoppe-Seyler, F., Hdb. d. physiol. u. pathol.-
 chem. Analyse. 7. A. 1903. 16.—, geb. 18.50
- Jannasch, P., Prakt. Leitf. d. Gewichtsanalyse.
 2. A. 1904. geb. 8.—
- Jüptner, H. v., Lehrb. d. physik. Chemie. 04/05. I. 4.—,
 II. 1. 3.50, II. 2. 4.50

- Klein, J., Chemie. Anorgan. Thl. (Gösch.) geb. —.30
 — do. Organ. Thl. (Gösch.) geb. —.80
 Knoevenagel, E., Prakt. d. anorgan. Chemikers. 01. geb. 7.80
 Robert, R., Compend. d. prakt. Toxikol. 4. A. 03. 5.—, geb. 6.—
 König, J., Chemie d. menschl. Nahrungs- u. Genussmittel. 4. A. 3 Bde. (Bd. I u. II 1903. geb. à 36.—)
 Krafft, F., Lehrb. d. organ. Chemie. 4. A. 1905. 15.—, geb. 17.—
 — Lehrb. d. anorgan. Chemie. 5. A. 1904. 9.—, geb. 10.50
 Küster, F. W., Logarithm. Rechentaf. f. Chem. 6. A. 1906. geb. 2.—
 Ladenburg, A., Vorträge üb. d. Entwicklungs- gesch. d. Chemie. 3. A. 1902. geb. 7.—
 Landauer, J., Die Spektralanalyse. 96. 4.—, geb. 4.80
 Lassar-Cohn, Arbeitsmeth. f. organ.-chem. Laboratorien. 3. A. 1903. 40.—, geb. 45.—
 — D. Chemie i. tägl. Leben. 5. A. 1905. geb. 4.—
 — Einführg. i. d. Chemie. 2. A. 1903. 3.—, geb. 4.—
 Le Blanc, M., Lehrb. d. Elektrochemie. 3. A. 1903. 6.—, geb. 7.—
 Levy, S., Anl. z. Darstellg. organ. Präp. 4. A. 02. 4.20, geb. 5.—
 Lipp, A., Lehrb. d. Chemie u. Mineral. 3. A. 1905. geb. 3.80
 Lorenz, R., Elektrochem. Praktikum. 1901. geb. 6.—
 Ludwig, E., Medizin. Chemie. 2. A. 95. 10.—, geb. 12.—
 Lunge, G., Chem.-techn. Unters.-Method. (5. A. v. Böckmann). 3 Bde. 1905. 62.—, geb. 63.50
 Lüpke, R., Grundz. d. wiss. Elektrochemie. 4. A. 03. 5.—, geb. 6.—
 Mayer, Ad., Agriculturchemie. 6. A. 3 Bde. in 4 Tln. 1905/6. geb. 30.—
 Medicus, L., Anleit. z. qualitat. Analyse. 12. u. 13. A. 1905. 2.—, geb. 2.80
 — Anleit. z. Maassanalyse. 7. u. 8. A. 1902. 2.40, geb. 3.—
 — Anleit. z. Gewichtsanalyse. 5. A. 1906. 2.80, geb. 3.60
 — Kurze Anleit. z. techn.-chem. Analyse. 91. 2.40, geb. 3.—
 — Kurz. Lehrb. d. chem. Technol. 97. 24.—, geb. 26.—
 Mendelejeff, D., Grundl. d. Chemie. 92. 24.—, geb. 27.—
 Menschutkin, N., Analyt. Chemie. 3. A. 92. 7.50, geb. 9.—
 Meyer, E. v., Gesch. d. Chemie. 3. A. 1905. 11.—, geb. 12.—
 — L., Grundzüge d. theoret. Chemie. 3. A. 1902. 5.—, geb. 6.50
 — O. E., D. kinet. Theor. d. Gase. 2. A. 99. 12.—, geb. 14.—

- Meyer, E. v. u. V. u. P. Jacobson**, Lehrb.d. org. Chem. Bd. I. Tl. 1. Abtlg. 1. 2. A. 1906. 10.80; Bd. II. 1. 1902. 27.—, geb. 30.—; II. 2. 1903. 17.50, geb. 20.50
- Miller, W. v. u. H. Killiani**, Kurzes Lehrb. d. analyt. Chemie. 5. A. 1903. 10.—, geb. 11.—
- Möller, J.**, Mikroskopie d. Nahrungs- u. Genussmittel a. d. Pflanzenreich. 2. A. 1905. 18.—, geb. 20.—
— Leitf. z. mikrosk.-pharmakogn. Uebgn. 1901. geb. 9.—
- Nahrungsmittel-Chemie:** s. Bujard, König, Möller, Röttger, Rupp, Schimper, Vereinbarungen.
- Nernst, W.**, Theoret. Chemie. 4. A. 1903. 16.—, geb. 17.60
— u. A. Schönflies, Einführg. i. d. math. Behandlung. d. Naturwiss. 4. A. 1904. 11.—, geb. 12.50
- Neumeister, R.**, Lehrb. d. physiol. Chem. 2. A. 97. 17.—, geb. 19.50
- Nietzki, R.**, Chemie d. organ. Farbstoffe. 5. A. 06. geb. 8.—
- Oppenheimer, C.**, Grdr. d. org. Chem. 4. A. 05. geb. 2.40
— do. d. anorg. Chemie. 3. A. 1904. geb. 3.50
- Organ. Chemie:** s. Beilstein, Bernthsen, Dammann, Fromm, Hollemann, Kraft, Oppenheimer, Pinner, Richter, Schorlemer.
- Ost, H.**, Lehrb. d. chem. Technol. 5. A. 1903. 13.—, geb. 15.—
- Ostwald, W.**, Grdr. d. allgem. Chemie. 3. A. 99. 16.—, geb. 17.20
— Schule d. Chemie. I. 1903. 4.80 geb. 5.50 II. 1904. 7.20, geb. 8.—
- Lehrb. d. allgem. Chemie. 2. A. Bd. I. 03. 28.—, geb. 30.50
Bd. II. Abth. 1. 03. 34.—, geb. 36.50; Bd. II. Abth. 2. 1902. 25.—, geb. 28.—
- Grundl. d. anorgan. Chemie. 2. A. 1904. geb. 16.—
- D. wiss. Grundl. d. analyt. Chemie. 4. A. 1904. geb. 7.—
- Elektrochemie. 96. 28.—, geb. 30.—
- Vorles. üb. Naturphilos. 3. A. 1905. 12.—, geb. 14.50
- u. R. Luther, Hand- u. Hilfsb. z. Ausföhr. physik.-chem. Messgn. 2. A. 1902. geb. 15.—
- Otto, F. J.**, Anltg. z. Ausmittlg. d. Gifte. 7. A. 96. 8.—, geb. 9.—
- Pechmann, H. v.**, Taf. z. qualit. chem. Analyse. 11. A. 1905. 1.50
- Volhard's Anltg. z. qualit. chem. Analyse. 11. A. 1904. 2.50, geb. u. durchschossen 4.20
- Pharmaceut. Chemie:** s. Dieterich, Fischer, Hager, Schmidt, Schule.

Physiol. Chemie: s. Abderhalden, Halliburton,
Hammarsten, Hoppe-Seyler, Neumeister,
Schulz.

Pictet-Wolffenstein, Die Pflanzenalkaloide.
2. A. 1900. geb. 9.—

Pinner, A., Repet. d. anorg. Chemie. 10. A. 98. 7.50, geb. 8.—

— Repetitorium der organ. Chemie. 11. A. 1901. 7.50, geb. 8.—

Planck, M., Grundr. d. allg. Thermochemie. 93. geb. 4.—

Post, J., Chem.-techn. Analyse. 2. A. 2 Bde. 89/91. 44.—, geb. 48.—

Präparatenkunde: s. Fischer, Levy.

Prüfungsordnung f. Apotheker v. 18. V. 1904. —.80

Remsen, J., Einleit. in d. Studium d. Chemie.

3. A. 1904. 6.—, geb. 7.—

— Grundzüge d. theoret. Chemie. 88. 5.—, geb. 6.—

Remsen, J., Kohlenstoffverbindungen od. organ.

Chemie. 3. A. 97. 5.—, geb. 6.—

— Anorgan. Chemie. 3. A. 1906. 9.40, geb. 10.—

Repetitorien: s. Arnold, Hartmann, Pinner,

Repetitorium.

Repetitorium d. organ. Chemie (Vanino). 2. A. 99. cart. 2.—

— der chemischen Analyse. I. II. à 1.10

— der Chemie. I. Bd. anorg. Chemie. 1.80

II. Bd. organ. Chemie. 3.—

— d. pharmac. Chemie. 3 Thle. à 1.80

— d. Pharmakognosie. I. Thl. 1.35; II. Thl. 1.80

Richter, M., Lexikon d. Kohlenstoffverb. 2 Bde.
u. Suppl. I u. II. 1900/03. 96.20, geb. 111.—

Richter, V. v., Chemie d. Kohlenstoffverbind.

10. A. 2 Bde. 1903/5. 31.50, geb. 34.50

— Lehrb. d. anorgan. Chemie. 11. A. 1902. 9.—, geb. 10.—

Roscoe, H. E., Die Spektralanalyse. 3. A. 90. 16.—, geb. 17.60

— -Schorlemmer's kurz. Lehrb. d. Chemie.

11. A. 98. 7.50, geb. 8.50

— Lehrb. d. anorg. Chemie. 3. A. 2 Bde. 97. 52.—, geb. 56.—

Röttger, H., Kurzes Lehrb. d. Nahrungsmittel-
chemie. 2. A. 1903. 11.—, geb. 12.20

Rüdorff, F., Grundr. d. Chemie. 12. A. 1902. 5.—, geb. 5.60

Rupp, G., D. Unters. v. Nahrungsm. 2. A. 1900. geb. 7.—

Schimper, A. F. W., Anl. z. mikrosk. Unters. d.
Nahrungs- u. Genussmittel. 2. A. 1900. 4.—, geb. 5.—

- Schmidt, E.**, Ausführl. Lehrb. d. pharm. Chemie.
 2 Bde. 54.—, geb. 60.—
 I. Bd. Anorgan. Chemie. 4. A. 98. 20.—, geb. 22.—
 II. Bd. Organ. Chemie. 4. A. 1901. 34.—, geb. 38.—
 — **F. W.**, Kurz. Lehrb. d. anorgan. Chemie. 95. 4.50, geb. 5.20
- Schorlemmer's** Lehrb. d. Kohlenstoffverbindgn.
 3. A. 97. geb. 25.—
- Schule d. Pharmacie.** 3. u. 4. A. 1903/06.
 Bd. I. Prakt. Theil v. E. Mylius. geb. 4.—
 Bd. II. Chem. Theil v. H. Thoms. geb. 7.—
 Bd. III. Physik. Theil v. K. F. Jordan. geb. 4.—
 Bd. IV. Botan. Theil v. E. Gilg. geb. 8.—
 Bd. V. Warenkde. v. H. Thoms u. J. Holfert. geb. 8.—
- Schultz, G.**, Chemie d. Steinkohlentheers. 3. A.
 2 Bde. 1900/1. 20.—, geb. 24.—
 — Kurz. Lehrb. d. chem. Technol. 1903. 8.—, geb. 9.—
- Schultz, G. u. P. Julius**, Tabell. Uebersicht d.
 künstl. organ. Farbstoffe. 4. A. 1902. geb. 28.—
- Schulz, Fr. N.**, Prakt. d. physiol. Chemie. 2. A. 1904. 2.—, geb. 2.50
- Stephan, C.**, Pharmacognost. Tabellen. 3. A. 98. geb. 2.50
- Stereochemie:** s. Bischoff, Hantzsch, van't Hoff.
- Technische Chemie:** s. Dammer, Fischer,
 Haber, Lunge, Medicus, Ost, Post, Schultz.
Thoms, H., D. Arzneimittel d. org. Chemie. 2. A. 97. geb. 6.—
Tiemann-Gärtner's Handb. d. Unters. u. Beurth.
 d. Wässer. 4. A. 95. 24.—, geb. 26.—
Tollens, B., Kurz. Handb. d. Kohlenhydrate.
 Bd. I. 2. A. 97.; Bd. II. 95. geb. à 9.—
- Toxikologie:** s. Dragendorff, Kobert, Otto.
- Traube, J.**, Grundriss d. physik. Chemie. 1904. 9.—, geb. 10.—
- Treadwell, E. P.**, Tabellen z. qualit. Analyse.
 5. A. 1904. hart. 4.—
 — Kurz. Lehrb. d. qualit. Analyse. 4. A. 1906. 8.—, geb. 9.—
 — do. d. quant. Analyse. 3. A. 1905. 11.—, geb. 12.—
- Vereinbargn. z. einheitl. Unters. v. Nahr-
 ungs- u. Genussmitt.** Heft 1—3. 97/1902. 13.—
- Wachter, V.**, Abr. d. anorgan. Chemie. 97. 2.—, geb. 2.50
- Wallach, O.**, Tabell. z. chem. Analyse. 3. A. 98. geb. 4.—
- Wein, E.**, Agriculturchem. Analyse. 89. 6.—
- Weinland, R.**, Anltg. f. d. Praktik. in d. Mass-
 analyse. 2. A. 1906. 2.50 geb. 3.—

- Winkler, C., Lehrb. d. techn. Gasanalyse. 3. A.
1901. 8.—, geb. 9.—
— Uebungen in d. Massanalyse. 3. A. 1903. 6.—, geb. 6.80
Wolfrum, A., Chem. Praktikum. 2 Tle. m. Atlas.
1902/3. geb. 38.—
v. Ziemssen's klin. Recepttaschenb. 8. A. 1905. geb. 3.50

6. Mathematik.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen.)

Ich bitte meinen Kat. Nr. 70 enth. die Bibl. des † Herrn Ge-
heimrat Prof. Dr. G. Bauer gratis zu verlangen.

- Autenheimer, Fr., Elementarb. d. Differential-
u. Integralrechn. 5. A. 1901. 9.—, geb. 10.—
Baltzer, R., Theorie d. Determinanten. 5. A. 81.
(Vergriffen!) 5.—, geb. 6.—
— Analyt. Geometrie. 82. 8.—
Bauer, G., Vorles. üb. Algebra. 1903. geb. 13.—
Bendt, F., Kat. d. Different.- u. Integr.-Rechn.
2. A. 1901. geb. 3.—
Bernhard, M., Darstell. Geometrie. 2. A. 1905. 5.20, geb. 5.80
Bremiker, C., Log.-trigon. Taf. m. 5 Decimalst.
8. A. 99. 1.20, geb. 1.50
— Log.-trigon. Taf. m. 6 Decimalst. 14. A. 04. 4.20, geb. 5.—
Burkhardt, H., Funktionstheoret. Vorlesgn. 2 Thle.
I. 2. A. 1903. 11.40, geb. 13.50; II. 99. 10.—, geb. 11.—
Clausius, R., Die Potentialfunktion u. d. Po-
tential. 4. A. 85. 4.—, geb. 5.—
Clebsch, A., Vorles. üb. Geometrie. I. Bd. 76.
24.—, geb. 26.— (Vergr.); II. Bd. 1. Thl. 91. 12.—, geb. 14.—
Crelle, A. L., Rechentafeln. 8. A. 99. geb. 15.—
Cremona, L., Elem. d. projekt. Geom. 82. 5.—
Dietsch, Chr., Darstell. Geometrie. 4. A. 1903. 2.—
Dirichlet, P. G., Lejeune., Vorles. üb. Zahlen-
theorie. 4. A. 94. 14.—, geb. 16.—
Dölp, H., Die Determinanten. 6. A. 03. 2.—, geb. 2.40
— Aufgaben z. Differential- u. Integralrechn.
11. A. 1905. geb. 1.80
Durège, H., Theor. d. ellipt. Funkt. 4. A. 87. 9.—, geb. 10.20
Dziobek, V., Lehrb. d. analyt. Geometrie. 1900/2.
I. Ebene; II. Raum. à 6.—, geb. à 7.—

- Forsyth, A. R.**, Lehrb. d. Differ.-Gleichgn. 89. 14.—
Fort, O. u. O. Schlömilch, Analyt. Geometrie.
 I. 7. A. 04. 4.—, geb. 4.80; II, 6. A. 98. 5.—, geb. 5.80
Fricke, R., Hauptsätze z. Diff.- u. Int.-Rechn. 4. A. 1905. 5.—, geb. 5.80
Ganter u. Rudio, Elem. d. analyt. Geometrie d. Ebene. 5. A. 1903. geb. 3.—
Gauss, F. G., Fünfstell. logar. u. trigon. Tafeln. 75. A. 1903. 2.—, geb. 2.50
Gelgenmüller, R., Höh. Mathematik. 6. u. 5. A. 2 Bde. 1902/3. geb. 14.—
Geissler, K., Die Kegelschnitte, 1905. 5.—
Hammer, E., Lehrb. d. eb. u. sphär. Trigonometrie. 2. A. 97. 7.40, geb. 7.90
Hattendorff, K., Algebr. Analysis. 85. 4.—
Henselin, Ad., Rechentafel. 97. geb. 6.—
Hesse, O., Vorles. üb. d. analyt. Geom. d. gerad. Linie. 3. A. 81. 5.20
Joachimsthal, E., Analyt. Geom. d. Ebene. 3. A. 83. 3.60, geb. 4.50
Kiepert, Grdr. d. Diff.- u. Integr.-Rechng. 2 Bde. 24.—, geb. 27.—
 I. Differentialrechnung. 10. A. 1905. 12.50, geb. 13.50
 II. Integralrechnung. 8. A. 1903. 12.50, geb. 13.50
Kleyer, A., Wahrscheinlichkeits-Rechnung. 91. 6.—, geb. 7.—
Klingensfeld, F. A., Lehrb. d. darstell. Geometrie. Bd. I. 3. A. 85. 4.—; II. 2. A. 74. 5.—; III. 76. 3.—
Legendre, A. M., Zahlentheorie. 2. A. 2 Bde. 93. 12.—, geb. 14.—
Ligowski, W., Taschenb. d. Mathem. 3. A. 93. 2.80, geb. 3.50
Lübsen, H. B., Ausführl. Lehrb. d. analyt. od. höheren Geometrie. 14. A. 99. 4.—, geb. 4.50
 — do. d. Analysis. 10. A. 1902. 3.60, geb. 4.10
 — do. d. Arithm. u. Algebra. 26. A. 1906. 4.—, geb. 4.50
 — do. d. ebenen u. sphär. Trigon. 18. A. 1904. 2.40, geb. 2.90
 — Einleit. i. d. Infinitesimalrechn. 8. A. 99. 8.—, geb. 8.50
Pascal, E., D. Variationsrechng. 99. geb. 3.60
Petersen, J., Theorie d. algebr. Gleichgn. 78. 10.—, geb. 11.—
 — Vorles. üb. Funktionstheorie. 98. 10.—, geb. 11.—
Pözl, W., Elem. d. darstell. Geometrie. 2. A. 2 Tle. 1902. 4.—, geb. 5.—
Repetitorium d. höheren Mathematik. I. Diff.-Rechn.; II. Integralrechnung. à 1.10

- Reye, Th.**, Geom. d. Lage. Abth. I. 4. A. 99. 8.—, geb. 10.—
 Abth. II/III. 3. A. 92. 15.—, geb. 19.—
Riem's Rechentabellen. 2. A. 1901. 6.—, geb. 7.50
Rudio, F., Analyt. Geom. des Raumes. 3. A. 1901. geb. 3.—
Salmon, G., Analyt. Geom. d. Kegelschnitte.
 I. Thl. 6. A. 98. 9.—; II. Thl. 6. A. 1903. geb. 9.—
 — Analyt. Geom. d. Raumes. Thl. I. 4. A. 98. 8.—; II. 3. A. 80. 24.—, geb. 26.40
 — Analyt. Geom. d. höh. eben. Kurven. 2. A. 82. 11.20, geb. 12.20
Schlömilch, O., Compend. d. höh. Analysis.
 2 Bde. (I. Bd. 5. A. 81; II. Bd. 4. A. 95.) à 9.—, geb. 10.20
 — Übungsbuch z. Studium d. höh. Analysis.
 I. Differentialrechn. 4. A. 88. 6.—, geb. 6.80
 II. Integralrechnung. 4. A. 1900. 9.—, geb. 10.—
 — Handb. d. algebr. Analysis. 6. A. 89. 9.—, geb. 10.—
 — Handb. d. Mathematik. 2. A. 3 Bde. 1903/4. 60.—, geb. 67.50
 — Fünfstell. logar. u. trigon. Taf. 16. A. 01. 1.—, geb. 1.30
Schmehl, Chr., Darstell. Geom. 99. 4.—, geb. 4.60
Schur, Fr., Lehrb. d. analyt. Geom. 98. 6.—, geb. 7.—
Serret, J. A., Handb. d. höh. Algebra. 2. A. 2 Bde. 78/79. 19.—, geb. 21.50
 — Lehrbuch d. Differential- u. Integralrechn.
 2. A. 97/1904. Bd. I. 10.—, geb. 12.—; Bd. II. 8.—, geb. 10.—; Bd. III. 9.—, geb. 10.—
Simon, M., Analyt. Geom. d. Ebene. 1900. geb. 6.—
 — do. d. Raumes. 2 Tle. 1901. geb. 8.40
Sohncke, L. A., Samml. v. Aufgaben a. d. Differential- u. Integralrechn. 6. A. 2 Bde. 03/06. 13.—, geb. 16.—
 — do. Figurentafeln dazu. I. 1.20; II. 1.80
Steiner's Vorlesgn. üb. synthet. Geometrie.
 3. A. 2 Bde. 87/98. 20.—, geb. 22.50
Vega, G. v., Logar.-trigon. Handb. 81. A. 1906. 4.20, geb. 5.50
Weber, H., Ellipt. Funktionen. 91. 13.—, geb. 14.—
 — Lehrb. d. Algebra. 2. A. 2 Bde. 98/99. 22.—, geb. 25.20
Wiener, Chr., Lehrbuch d. darstell. Geometrie.
 2 Bde. 84/87. 30.—, geb. 33.—
Zimmermann, H., Rechentafel. 3. A. 1903. geb. 5.—

7. Astronomie etc.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen.)

- Brünnow, F.**, Handbuch d. sphär. Astronomie.
 4. A. 81. 12.—, geb. 13.—

- Dziobek, O.**, Mathem. Theorie d. Planetenbewegung. 88. 9.—, geb. 10.—
- Günther, S.**, Handb. d. Geophysik. 2. A. 2 Bde. 97/99. 38.—, geb. 42.—
- Handb. d. math. Geogr. 90. 16.—, geb. 17.60
- Lehrb. d. phys. Geographie. 91. 12.—, geb. 14.—
- Physikal. Geographie. (Samml. Göschen). geb. —.80
- Herr, J. P.**, Lehrb. d. sphär. Astronomie. 87. 16.—, geb. 17.60
- Jordan, W.**, Grundz. d. astron. Zeit- u. Ortsbestimmung. 85. 10.—, geb. 11.20
- Klein, H. J.**, Katechism. d. Astronomie. 9. A. 1900. geb. 3.50
- Láska, W.**, Lehrb. d. Astronomie u. mathem. Geographie. 89. 6.—, geb. 7.—
- Möbius, F. A.**, Astronomie (Samml. Göschen). geb. —.80
- Newcomb-Engelmann's populäre Astronomie.** 3. A. 1905. 15.—, geb. 16.—
- Roscoe, E.**, Die Spektralanalyse. 3. A. 90. 16.—, geb. 17.25
- Schneider, J.**, Spektralanalyse d. Gestirne. 90. 16.—, geb. 18.—
- Wolf, Rud.**, Handb. d. Astronomie. 2 Bde. 90/94. 32.—, geb. 36.—

~~~~~

Forstwirtschaft.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen.)

- Baur, F.**, Die Holzmesskunde. 4. A. 91. geb. 12.—
- Handb. d. Waldwerthberechnung. 86. geb. 10.—
- Lehrb. d. nied. Geodäsie. 5. A. 95. geb. 12.—
- Die Fichte in Bezug auf Ertrag, Zuwachs u. Form. 77. 2.80
- Die Rothbüche. 81. 6.—
- Untersuch. üb. d. Festgehalt u. d. Gewicht d. Schichtholzes u. d. Rinde. 79. 5.—
- Formzahlen u. Massentaf. d. Fichte. 90. 5.—
- Borggreve, B.**, Die Holzzucht. 2. A. 91. 12.—, geb. 14.—
- Endres, M.**, Lehrb. d. Waldwertrechng. 95. 7.—, geb. 8.20
- Forst- und Jagdlexikon.** Hrsg. v. Fürst. 2. A. 03. geb. 23.—
- Fürst, H.**, Pflanzenzucht im Walde. 3. A. 97. 6.—, geb. 7.—
- Gayer, K.**, Der Waldbau. 4. A. 98. geb. 14.—
- Forstbenutzung. 9. A. 1903. geb. 14.—
- Grauer, F.**, D. Forstbetriebseinrichtung. 89. 7.20, geb. 8.—
- Handbuch d. Forstwissensch.** Hrsg. v. T. Lorey. 2. A. 4 Bde. 1903. 50.—, geb. 60.—

- Hartig, R., Lehrb. d. Pflanzenkrankh. 3. A. 1900. geb. 10.—
 — Lehrb. d. Anatomie u. Physiol. d. Pflanzen. 91. 7.—, geb. 8.—
 — D. anat. Unterscheidungsmerkmale etc. 4. A. 98. 1.—
 Hess, Rich., Encyklopädie u. Methodologie der
 Forstwirtschaft.
 I. Forstwirtschaft i. Allgem. 90. 1.80, geb. 2.60
 II. Forstl. Produktionslehre. 90. 6.80, geb. 8.40
 III. Forstl. Betriebslehre. 92. 6.40, geb. 8.—
 — Der Forstschutz. 3. A. 2 Bde. 98/1900. 24.—, geb. 23.50
 Juchacz, J. Fr., D. Forsteinrichtg. 6. A. 1904. geb. 10.50
 — u. H. Nitsche, Lehrb. d. mitteleurop. Forst-
 Insektenkunde. 8. A. 2 Bde. 95. geb. 40.—
 Karschinger, Lehre v. Waldschutz. Hrsg. von
 H. Fürst. 6. A. 1903. geb. 4.—
 Neumeister, M., Wie wird man e. Forstwirth?
 2. A. 99. 1.80
 Nüsslin, O., Leitf. d. Forstinsektenkunde. 1905. geb. 10.—
 Rammann, E., Forstl. Bodenkunde u. Standort-
 lehre. 2. Aufl. 1905. 10.—, geb. 11.20
 Schwappach, A., Leitf. d. Holzmesskde. 2. A. 1903. 3.—, geb. 4.—
 Schwarz, F., Forstl. Botanik. 91. geb. 15.—
 Stangel, K. v., Rechtsencykl. f. Forstleute. 1900. 6.—, geb. 7.—
 Stölzer, H., Waldwegebankunde. 4. A. 1903. 4.80, geb. 5.60
 Tabeauf, C. v., Samen, Früchte u. Keimlinge d.
 in Deutschld. heim. u. angebaute Kultur-
 pflanzen. 91. 4.—, geb. 5.—
 — Pflanzenkrankh. d. krypt. Paras. verurs. 95. 16.—, geb. 17.20
 Weber, R., Lehrb. d. Forsteinrichtg. 91. 12.—, geb. 13.20
 Weise, W., Leif. f. d. Waldbau. 3. A. 1903. 3.—

Philosophie.

- (Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen.)
 Cornelius, H., Einl. i. d. Philosophie. 1903. geb. 5.60
 Eisenhans, Th., Psychol. u. Logik (Göschel). geb. —.80
 Erdmann, J., Grundr. d. Gesch. d. Philosophie.
 4. A. 2 Bde. 96. 24.—, geb. 27.—
 Falckenberg, R., Gesch. d. neueren Philosophie.
 5. A. 1905. 8.—, geb. 9.—
 Fischer, Kuno, Gesch. d. neueren Philosophie.
 Jubiläumsausgabe.
 I. Bd.: Descartes' Leben u. Lehre. 4. A. 97. 11.—, geb. 13.—

Fischer, Kuno, Gesch. d. neueren Philosophie.

- | | | |
|---------------------------------------------------------------------|------------|-------|
| 5. A. 1905. | 8.—, geb. | 9.— |
| II. „ Spinoza. 4. A. 98. | 14.—, geb. | 16.— |
| III. „ Leibniz's Leben etc. 4. A. 1902. | 18.—, geb. | 20.— |
| IV. „ Kant u. s. Lehre. I. Thl. 4. A. 98. | 16.—, geb. | 18.— |
| — Gesch. d. neueren Philosophie. Jubiläumsausgabe. | | |
| V. Bd. Kant u. s. Lehre. II. Thl. Das Vernunftsystem. 4. A. 99. | 16.—, geb. | 18.— |
| VI. „ Fichtes Leben, Werke u. Lehre. 3. A. 1900. | 18.—, geb. | 20.— |
| VII. „ Schellings Leben etc. 3. A. 1902. | 22.—, geb. | 24.— |
| VIII. „ Hegels Leben etc. 4. A. 2 Tle. 1902. | 30.—, geb. | 34.— |
| IX. „ Schopenhauer. 2. A. 98. | 14.—, geb. | 15.60 |
| X. „ Francis Bacon. 3. A. 04. | 14.—, geb. | 16.— |
| — Einleitg. in d. Gesch. d. Philosophie. 5. A. 02. | 4.—, geb. | 5.— |
| Höfler, A., Logik. 90. | 3.20, geb. | 3.60 |
| — Grundlehren d. Logik. 2. A. 96. | 2.40, geb. | 2.90 |
| Kant, J., Kritik d. rein. Vernunft v. B. Erdmann. 4. A. 89. | 2.—, geb. | 2.80 |
| — do. v. Kehrbach. 93. | 1.—, geb. | 1.50 |
| — Kritik d. prakt. Vernunft. v. Kehrbach. 92. | 1.—, geb. | 1.50 |
| — Kritik d. prakt. Urtheilskraft v. Erdmann. 2. A. 84. | 2.—, geb. | 2.80 |
| — do. v. Kehrbach. 92. | —80, geb. | 1.20 |
| Kirchner, F., Wörterb. d. philos. Grundbegriffe. 4. A. 1903. | 5.60, geb. | 6.50 |
| Koeber, R., Repetitorium d. Gesch. d. Philosophie. 90. | 2.60, geb. | 3.25 |
| Lange, F. A., Gesch. d. Materialismus. 7. A. 2 Bde. 1902. | 12.—, geb. | 15.— |
| Lipps, Th., Grundzüge d. Logik. 93. | 3.—, geb. | 3.80 |
| — Ethische Grundfragen. 2. A. 1905. | 5.—, geb. | 6.— |
| — Aesthetik. I. Tl. 03. 10.—, geb. 12.— II. Tl. 07. | 12.—, geb. | 14.— |
| — Leitf. d. Psychologie. 2. A. 1906. | 8.—, geb. | 9.— |
| Lotze, Herm., Grundzüge d. Aesthetik. 2. A. 88. | 2.—, geb. | 2.40 |
| — Logik u. Encykl. d. Philosophie. 4. A. 02. | 2.40, geb. | 3.— |
| — Grundz. d. Metaphysik. 3. A. 1901. | 2.—, geb. | 2.50 |
| — „ „ Naturphilosophie. 2. A. 89. | 1.80, geb. | 2.20 |
| — „ „ Psychologie. 5. A. 94. | 1.70, geb. | 2.10 |
| — „ „ prakt. Philosophie. 3. A. 99. | 1.80, geb. | 2.20 |
| — „ „ Religionsphilosophie. 3. A. 94. | 1.70, geb. | 2.10 |
| — Gesch. d. deutsch. Philos. seit Kant. 2. A. 94. | 1.80, geb. | 2.20 |

- Oehmichen, G., Grdr. d. rein. Logik. 1901. 1.—
 Paulsen, F., Einl. i. d. Philosophie. 12. A. 04. 4.50, geb. 5.50
 Repetitorium d. Gesch. d. Philos. 94. 1.35
 Schopenhauer, A., Sämmtl. Werke. v. Frauen-
 städt. 2. A. 6 Bde. 88. 18.—, geb. 24.—
 — do. Hrsg. v. Grisebach. (Reclam). 6 Bde. geb. 9.—
 Schultze, Fr., Stammbaum d. Philos. 2. A. 99. 8.—, geb. 10.—
 Schwegler, A., Gesch. d. Philos. 16. A. 1905. 2.25, geb. 3.—
 — do. Min.-Ausg. (Reclam.) geb. 1.50
 Ueberweg-Heinze, Grundr. d. Gesch. d. Philo-
 sophie. 4 Bde. 31.50, geb. 36.—
 I. Thl. Alterthum. 9. A. 1902. 7.50, geb. 9.—
 II. Thl. Mittl. oder patrist. u. scholast.
 Zeit. 8. A. 98. 6.—, geb. 7.—
 III. Thl. Neuzeit. 9. A. 1901. 7.—, geb. 8.—
 IV. D. 19. Jahrhundert. 1902. 11.—, geb. 12.—
 Volkmann, R., Lehrb. d. Psychol. 4. A. 2 Bde. 95. 20.—, geb. 23.—
 Windelband, W., Gesch. d. Philos. 3. A. 1903. 12.80, geb. 15.—
 — Ueber Willensfreiheit. 1904. 3.60, geb. 4.50
 Wundt, W., Ethik. 3. A. 2 Bde. 1904. 21.—, geb. 24.20
 — Logik. 2. A. 2 Bde. in 3 Theilen. 93/95. 43.—, geb. 49.—
 Bd. I ersch. in 3. Aufl. 1906.
 — System der Philosophie. 2. A. 97. 12.—, geb. 14.—
 — Grundzge. d. physiol. Psychologie. 5. A.
 3 Bde. u. Registerband 1901/3. 40.—, geb. 51.—
 — Grundr. d. Psychol. 7. A. 1905. geb. 7.—
 — Einleitg. i. d. Philosophie. 3. A. 1904. geb. 9.—
 Zeller, E., Grundr. d. Gesch. d. griech. Philo-
 sophie. 6. A. 1902. 5.20, geb. 6.—

~~~~~ Sprachwissenschaft.

1. Allgem. Sprachwissenschaft u. Germanische Philologie. (Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen.)

- Bahder, K. v., Die deutsche Philologie im
 Grundriss. 83. 6.—, geb. 7.—
 Baumann, K., Londonismen. 2. A. 1903. 5.—, geb. 5.60
 Braune, W., Althochdeutsche Grammat. 2. A. 91. 5.20, geb. 5.80
 — Abriss d. althochdtsch. Grammat. 3. A. 1900. 1.50, geb. 1.80
 — Althochd. Lesebuch m. Glossar. 5. A. 1902. 5.—, geb. 5.80
 — Gotische Grammat. 5. A. 1900. 2.80, geb. 3.40

- Brugmann, K.**, Grdr. d. vergl. Grammat. d. indogerm. Sprachen. I. Bd. 2. A. 2 Thle. 97. 28.—, geb. 30.—
 II. Bd. 2 Thle. 88|92. 36.—, geb. 40.50
 III. Bd. 1. Thl. 93. 20.—, geb. 22.—
 IV. Bd. 2. Thl. 97. 15.—, geb. 17.—
 V. Bd. 3. Thl. 1900. 15.—, geb. 17.—
 Indices. 93. 6.—
 — Kurz. vergl. Grammat. d. indogerman. Sprachen. 1904. 18.—, geb. 21.—
Duden, K., Orthogr. Wörterbuch d. deutschen Sprache. 8. A. 1905. geb. 1.65
Gassmeyer, M., Wie studiert man neue Philologie. 1903. 1.50
Golther, W., Handb. d. german. Mythol. 95. 12.—, geb. 14.—
Grundriss der germ. Philologie. Hrsg. v. H. Paul. 2. A. 1901/03. Bd. I. 25.—, geb. 28.—;
 II. 1—4. 14.50; Bd. III. 16.—, geb. 18.50
 3. Aufl. im Erscheinen.
Heyne, M., Deutsches Wörterb. 3 Bde. 90—95. 30.—, geb. 39.—
 — do. Kleine Ausg. 96. 10.—, geb. 13.—
Heyse, J. Chr. A., Deutsche Gramm. 26. A. 1900. 5.—, geb. 5.50
Kauffmann, Fr., Dtsch. Grammatik. 3. A. 02. 2.20, geb. 2.70
Kloeppe, K., Engl. Synonymik. Gr. A. 81. 9.—, geb. 10.—
 — do. Kleine Ausgabe. 3. A. 91. 2.—, geb. 2.40
Kluge, F., Etymol. Wörterb. d. dtshn. Sprache. 6. A. 2. Abdr. 1905. 8.—, geb. 10.—
Körting, G., Encykl. u. Methodol. d. engl. Philol. 88. 8.—, geb. 9.—
 — Grundr. d. Gesch. d. engl. Litteratur. 4. A. 05. 4.50, geb. 5.40
Lexner, M., Mittelhochd. Taschenwörterb. 7. A. 1905. 5.—, geb. 6.—
Mätzner, G., Engl. Gramm. 3. A. 3 Bde. 80|85. 36.—, geb. 40.80
Nibelungenlied. Hrsg. v. Frdr. Zarncke. 12. Abdr. d. Orig.-Textes. 5.—, geb. 6.—
 — Ausg. f. Schulen. 11. Abdr. d. Orig.-Textes. 2.—, geb. 2.40
Norreen, A., Altisländ. u. altnorweg. Grammatik. 3. A. 1903. 8.—, geb. 9.—
 — Abriss d. urgerman. Lautlehre. 94. 5.—, geb. 6.—
Paul, H., Mittelhochd. Grammat. 6. A. 1904. 3.—, geb. 3.60
 — Principien d. Sprachgeschichte. 3. A. 98. 9.—, geb. 10.—
 — Deutsches Wörterbuch. 97. 8.—, geb. 9.—
Sievers, Ed., Angelsächs. Gramm. 3. A. 98. 6.—, geb. 7.—
 — Abriss d. angelsächs. Grammat. 3. A. 04. 1.50, geb. 1.80
 — Grundzge. d. Phonetik. 5. A. 1901. 5.—, geb. 6.50

- Simrock, K., Handb. d. deutschen Mythologie.
6. A. 87. 9.—, geb. 10.75
- Steuerwald, W., Prüfungsaufg. a. d. Haupt-
prüf. d. Lehramts-Cand. f. neuere Sprachen
in Bayern. 94. 1.80
- Streitberg, W., Gotisches Elementar b. 1900. 3.—, geb. 3.60
- Vietor, J. W., Elemente d. Phonetik. 5. A. 1904. 7.20, geb. 8.—
- Einführ. i. d. Stud. d. engl. Philolog. 3. A. 03. 2.50, geb. 3.—
- Wilmanns, W., Deutsche Grammatik. 2. A. 97/99.
Bd. I. 8.—, geb. 10.—; II. 12.50, geb. 15.—
- Zupitza, Alt- u. mittellengl. Uebungsb. 6. A. 1900. 6.—, geb. 6.80

2. Romanische Philologie.

- Bartsch, K., Chrestomathie de l'ancien français.
8. A. 1904. 10.—, geb. 11.25
- Chrestomathie provençale. 6. A. 1904. 8.50, geb. 9.50
- Beyer, F., Französ. Phonetik. 2. A. 97. 4.80, geb. 5.80
- Diez, F., Gramm. d. roman. Sprachen. 5. A.
3 Bde. 82. 12.—, geb. 16.—
- Etymol. Wörterb. d. rom. Sprachen. 5. A. 87. 18.—, geb. 20.—
- Gassmayer, M., Wie studiert man neue Philologie. 1903. 1.50
- Gröber, G., Grdr. d. rom. Philologie. 88/1902.
Bd. I. 14.—, geb. 16.—
Bd. II. Abth. I.—III 38.— geb. 45.—
- Hunkler, H. P., Grdr. d. Gesch. d. franz. Lit-
teratur. 5. A. 1905. 5.—, geb. 6.20
- Kloepper, K., Französ. Synonymik. 3. A. 99. 3.—, geb. 3.80
- Körting, G., Latein-roman. Wörterbuch. 2. A.
1901. 22.—, geb. 25.—
- Handb. d. roman. Philol. 96. 10.—
- Mitzner, E., Franz. Grammatik. 3. A. 85. 10.—, geb. 11.60
- Meyer-Lübke, W., Grammat. d. roman. Sprachen.
3 Bde. 89—99. 59.—, geb. 65.—
- Passy, P., Le français parlé. 5. A. 1903. cart. 1.80
- Schwan, E., Grammatik d. Altfranzös. 6. A.
1904. 5.60, geb. 6.40
- Steuerwald, W., Prüfgs-Aufg. a. d. Hauptprüf.
d. Lehramts cand. f. neu. Sprach. i. Bayern. 94. 1.80
- Vietor, W., Elem. d. Phonetik. 3. A. 2 Thle. 95. 7.—, geb. 8.50
- Villatte, C., Parisismen. 5. A. 99. 5.—
- Voretzsch, C., Einführg. i. d. Stud. d. alt-
französ. Sprache. 2. A. 1903. 5.—

3. Klassische Philologie und Archäologie.

(Man verlange meinen Antiqu.-Kat. Nr. 45).

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen).

- Bergk, Th., Griech. Litteraturgesch. 4 Bde. 72/87. 30.—, geb. 36.40
 Brunn, H., Griech. Götterideale i. ihr. Formen. 92. 7.50, geb. 9.—
 — Griech. Kunstgeschichte. Bd. I. II. 93—97. à 7.50
 Busolt, G., Die griech. Staats- u. Privatalterthümer. 2. A. 2 Bde. 92. 15.—, geb. 17.—
 Christ, W., Gesch. d. griech. Litteratur. 4. A. 05. 17.50, geb. 19.50
 Curtius, E., Griech. Gesch. 6. A. 3 Bde. 87/89. 30.—, geb. 36.—
 Dittenberger, W., Sylloge inscript. graecar. 2. A. 3 Bde. 98/1901. 46.—, geb. 52.—
 Draeger, A., Histor. Syntax d. latein. Sprache. 2. A. 2 Bde. 77—81. 26.—
 Furtwängler u. Ulrichs, Denkmäler griech. u. röm. Skulptur. Handausg. 2. A. 1904. geb. 4.—
 Guhl, E. u. W. Koner, Leben d. Griechen u. Römer. 6. A. 93. 18.—, geb. 20.—
 Kopp, W., Gesch. d. griech. Litteratur. 6. A. 01. 3.—, geb. 3.45
 — Gesch. d. röm. Litt. 7. A. 1901. 2.—, geb. 2.45
 — Griech. Staatsalterthümer. 2. A. 93. 2.—, geb. 2.45
 Krumbacher, K., Gesch. d. byzantin. Litteratur. 2. A. 97. 24.—, geb. 26.—
 Kühner, R., Ausf. Gramm. d. griech. Sprache. 3. A. Thl. I. 2 Bde. 92. 24.—, geb. 28.—
 Thl. II. 1. 98. 12.—, geb. 14.—
 — Ausführl. Grammatik der latein. Sprache. 2 Bde. 77/78. 25.—, geb. 29.—
 Meisterhans, K., Grammat. d. att. Inschriften. 3. A. 1900. 9.—, geb. 10.—
 Menge, H., Repetit. d. griech. Syntax. 4. A. 95. 3.—, geb. 3.50
 — Repet. d. latein. Syntax. 8. A. 1905. 8.—, geb. 9.—
 — Lat. Synonymik. 4. A. 1901. 2.25, geb. 3.—
 Rohde, E., Psyche. Seelenkult d. Griechen. 3. A. 2 Bde. 1903. 20.—, geb. 22.50
 Schaefer, A., Abr. d. Quellenkunde d. griech. u. röm. Geschichte. I. Bd. Griech. Geschichte. 4. A. 89. 2.—, geb. 2.60
 II. Bd. Röm. Gesch. 2. A. 85. 3.20, geb. 3.80

- Schanz, M., Gesch. d. röm. Litterat. 2. A. 4 Thle.
98/1904. ca. 45.—, geb. 54.—
- Schiller, H. u. M. Voigt, Die röm. Staats-,
Kriegs- u. Privatalterthümer. 2. A. 93. 8.—, geb. 9.80
- Sittl, K., Archäologie d. Kunst. 95. } Ver- 16.50, geb. 18.50
— do. Atlas dazu. In Mappe. } griffen! 13.50, geb. 14.40
- Teuffel, W. S., Gesch. d. röm. Litteratur. 5. A. 90. 14.40, geb. 16.—
- Volckmann, R., Rhetorik d. Griechen u. Römer.
3. A. 1902. 8.—, geb. 10.60
- Wattenbach, W., Anleitung z. griech. Paläo-
graphie. 3. A. 95. 3.60, geb. 4.60
— Anleit. z. latein. Paläographie. 4. A. 86. 3.60, geb. 4.80
- Zoeller, M., Griech. u. röm. Privatalterthümer. 86. 6.—, geb. 7.—
- Röm. Staats- u. Rechtsalterthümer. 2. A. 95. 8.—, geb. 9.—
- Grundr. d. röm. Litteratur. 91. 3.60, geb. 4.20

4. Orientalische Sprachen.

(Man verlange meinen Antiqu.-Kat. Nr. 39.)

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen).

- Böhtlingk, O., Sanskrit-Chrestomathie. 2. A. 77. 4.80, geb. 5.80
- Cappeller, C., Sanskrit-Wörterbuch. 87. 15.—, geb. 16.60
- Cassel, D., Hebr.-deutsches Wörterb. 4. A. 87. 4.—, geb. 5.50
- Delitzsch, F., Assyr. Grammatik. 2. A. 1903. 12.—, geb. 12.80
- Gesenius-Kautzsch, Hebr. Grammatik. 27. A. 02. 6.—, geb. 7.50
- Hebräisch. u. aram. Handwörterb. 13. A. 99. 18.—, geb. 20.—
- Hommel, F., Südarabische Chrestomathie. 93. geb. 16.50
- Jehliſtschka, H., Türk. Konvers.-Grammat. 95. geb. 8.—
- Kautzsch-Gesenius, Hebr. Übungsbuch. 2.25, geb. 2.75
- Kielhorn, F., Gramm. d. Sanskritsprache. 88. 8.—, geb. 9.—
- Müller, A., Türkische Grammatik. 88. 8.—, geb. 8.80
- Nestle, E., Syrische Gramm. 2. A. 85. } Ver- 7.—, geb. 7.80
Praetorius, Frz., Aethiop. Grammat. 86. } griffen! 6.—, geb. 6.80
- Salemann, C. u. V. Shukowski, Pers. Gram-
matik. 89. 7.—, geb. 7.80
- Mommsen, Th., Röm. Geschichte. 8. u. 9. A.
Bd. I—III. V. 88—1903. (Bd. IV noch nicht
erschienen.) 32.—, geb. 38.—
- Müller, Iw. v. u. A. Bauer, Die griech. Privat-
u. Kriegsalterthümer. 2. A. 93. 15.—, geb. 17.—
- L., Metrik d. Griechen u. Römer. 2. A. 85. cart. 1.50

- Nägelsbach, C. F. v., Lat. Stilistik. 9. A. 1905. 12.—, geb. 13.60
 Neue, Fr., Formenlehre d. lat. Sprache. 3. A.
 92—1901. Bd. I u. II. à 32.—;
 Bd. III. 21.—
- Overbeck, J., Geschichte d. griech. Plastik.
 4. A. 2 Bde. 93/94. 35.—, geb. 43.—
- Preller, L., Griech. Mythologie. 2 Bde. Bd. I.
 4. A. 2 Thle. 87—94. (Bd. II vergriffen!) 13.—, geb. 15.—
 — Röm. Mythologie. 3. A. 2 Bde. 81/83. 10.—, geb. 12.—
- Reisig, K., Vorles. üb. latein. Sprachwiss. 3 Bde.
 u. Register. 81—89. 30.—
- Siegfried, C. u. B. Stade, Hebräisches Wörterb.
 z. alt. Testament. 93. 18.—, geb. 20.—
- Socin, A., Arab. Grammatik. 5. A. 1904. 7.—, geb. 7.80
- Stenzler, A. F., Elementarbuch d. Sanskrit-
 sprache. 7. A. 1902. 5.—, geb. 6.—
- Strack, H. L., Hebräische Gramm. 8. A. 1902. 3.60, geb. 4.—
- Wahrmund, A., Prakt. Handbuch d. neuarab.
 Sprache. 3. A. 86. m. Schlüssel. geb. 22.50
 — Hdb. d. neupers. Sprache. 2. A. m. Schlüssel. geb. 16.50
 — Hdb. d. osman.-türkischen Sprache. 2. A. 84.
 m. Schlüssel. geb. 20.50
 — Handwörterb. d. neuarab. u. deutsch. Sprache.
 I. Theil. Arab.-deutsch. 2. A. 87. 2 Bde. geb. 24.50
 II. Theil. Deutsch-arab. 2. A. 87. geb. 10.50

Fr. Grub, Verlag in Stuttgart.

Botanik:

GIESENHAGEN, Prof. Dr. K., Lehrbuch der Botanik. Dritte, vermehrte und verbesserte Auflage. XII + 475 Stn. gr. 8° mit 557 Textabbildungen. Preis: broschiert Mk. 7.—, in Ganzleinwand gebunden Mk. 8.—.

„Allgemeine deutsche Universitäts-Zeitung“: „Von den vielen Lehrbüchern der Botanik zeichnet sich vorliegendes durch einen klaren, verständlichen Stil und Ausführlichkeit aus. Die Ausstattung ist eine vorzügliche, besonders sind noch die trefflichen Figuren zu loben.“

GIESENHAGEN, Prof. Dr. K., Studien über die Zellteilung im Pflanzenreiche. Ein Beitrag zur Entwicklungsmechanik vegetabilischer Gewebe. 1905. IV + 91 Stn. gr. 8° mit 13 Textfiguren und 1 lithogr. Doppeltafel. Preis: geheftet Mk. 4.—.

Anorganische Chemie:

SCHMIDT, Dr. F. W., Lehrbuch der anorganischen Chemie. Ein Repetitorium für Chemiker, Mediziner und Pharmazeuten. VIII + 356 Stn. 8°. Preis: broschiert Mk. 4.50, in Ganzleinwand gebunden Mk. 5.20.

Chemikerzeitung: „Strenge Wissenschaftlichkeit, Vollständigkeit und Knappheit sind hohe Vorzüge, die wir dem Werk nachrühmen und die überall den tüchtigen Chemiker und gewandten Lehrer zeigen. Das Werk verdient die vollste Beachtung und Empfehlung.“

Monographien:

LOEW, Prof. Dr. O., Ein natürliches System der Giftwirkungen. VIII + 136 Stn. 8°. Preis: broschiert Mk. 3.—, in Ganzleinwand gebunden Mk. 4.—.

LOEW, Prof. Dr. O., Die chemische Energie der lebenden Zellen. Zweite, umgearbeitete Auflage. VIII + 133 Stn. 8°. Preis: broschiert Mk. 3.—, in Ganzleinwand gebunden Mk. 4.—. (Soeben neu erschienen!)



Verlag von Speyer & Peters
Berlin NW. 7.



Als **vorzügliche Vorbereitungsbücher**
für die

juristischen Prüfungen

empfehlen wir den Herren Studierenden nachstehende
in unserem Verlage erschienene Kompendienwerke des

Professors Dr. Heilfron,

Amtsgerichtsrat:

Römische Rechtsgeschichte

und

System des Römischen Privatrechts.

5. Auflage. 1903. Gebunden M. 10.—.

Deutsche Rechtsgeschichte.

Staatsrecht. Kirchenrecht.

6. Auflage. 1905. Gebunden M. 8.—.

Lehrbuch des Bürgerlichen Rechts.

I. Allgemeiner Teil. 3. Auflage. 1904. Gebunden
M. 7.—.

II. Recht der Schuldverhältnisse. 3. Auflage.
1905. Gebunden M. 9.—.

III. Sachenrecht. 2. Aufl. 1903. Gebunden M. 7.50.

IV. Familien- und Erbrecht. 2. Auflage. 1904.
Gebunden M. 8.50.

„ In dem Lehrbuch wird dem Studierenden ein wohlgeordneter Lernstoff geboten, in einer Ausführlichkeit und Präzision, die das Buch über die sonstigen Hilfsmittel derselben Klasse erhebt. Es eignet sich m. E. besonders für solche Leser, die sich darüber Rechenschaft geben wollen, ob sie die Grundsätze unseres Gesetzbuches beherrschen und deren Zusammenhänge übersehen.“ (Prof. Dr. von Tuhr, Strassburg, in der Literatur-Beilage zur Deutschen Juristen-Zeitung).

Die Lehrbücher der neueren Sprachen
nach der

Methode Caspey-Otto-Sauer

eignen sich nach allgemeinem Urteil
in hervorragender Weise
zum Privat- und Selbstunterricht.

Ausgezeichnet mit der Goldenen Medaille auf der
Weltausstellung in St. Louis 1904.

Bis jetzt erschienen:

Arabisch	M. 10.—	Neugriechisch	M. 6.—
Chinesisch	„ 8.—	Niederländisch	„ 4.80
Dänisch	„ 4.60	Polnisch	„ 4.60
Duala	„ 2.—	Portugiesisch	„ 4.80
Englisch	„ 3.60	Russisch	„ 5.—
Ecroe	„ 2.—	Schwedisch	„ 4.80
Französisch	„ 3.60	Spanisch	„ 4.—
Hausa	„ 4.—	Suahili	„ 5.—
Japanisch	„ 6.—	Türkisch	„ 8.—
Italienisch	„ 3.60	Ungarisch	„ 2.—

Dazu: Schlüssel, Kleine Sprachlehren, Lese- und Gesprächsbücher. Alle Bücher sind gebunden. Man verlange ausführliche Prospekte, auch über die Ausgaben in fremden Sprachen. Die Erlernung neuerer Sprachen ist ein unabweisbares Bedürfnis des modernen Lebens geworden. Kein Kaufmann, Reisender, Beefahrer, Techniker, Verkehrs- und Kolonialbeamter etc. kann sich dieser Erkenntnis verschliessen. Es gibt kaum ein Beruf heutzutage, in dem nicht die Kenntnis einer oder mehrerer neuerer Sprachen zum besseren Vorwärtkommen notwendig wäre.

Infolge ihrer hervorragend praktischen Brauchbarkeit sind die Lehrbücher nach dieser Methode, von Munde zu Munde empfohlen, in Millionen von Exemplaren in unzähligen Schulen aller Art, ganz besonders auch in Privatschulen und für den Selbstunterricht in der ganzen Welt verbreitet.



Zu beziehen in allen Buchhandlungen

des In- und Auslandes.

Julius Groos, Verlag in Heidelberg.

Hervorragende Neuigkeit.

In meinem Verlag erschien soeben das Prachtwerk

Eduard Fuchs

Die Frau in der Karikatur.

Mit 450 Textillustrationen und 60 meist doppelseitigen farbigen und schwarzen Beilagen, bestehend aus den seltensten und schönsten Karikaturen auf die Frauen, die seit der Mitte des 15. Jahrhunderts erschienen sind.

Umschlagzeichnung von F. Freiherrn v. Reznicek.

In imit. Wildleder gebunden **25 Mark**,

Nummerierte Luxusausgabe, fein gebunden, **50 Mark**.

Mit diesem Prachtwerke biete ich dem Buchhandel und dem Publikum eines der interessantesten und amüsantesten Lieferungs-
werke die jemals erschienen sind. Eduard Fuchs der auf diesem Gebiete rühmlichst bekannte Autor, hat bei der Auswahl der Bilder einen ganz hervorragenden Geschmack bewiesen. Seine Geschichtsbehandlung und seine Sittenschilderung sind klar und zwingend weil er bewusst die Methode der materialistischen Geschichtsforschung anwendet; sein Stil ist packend, interessant und geistreich. So reich das Werk mit Bildern ausgestattet sein wird so enthält es doch kein einziges Bild, das von dem Verfasser schon an anderer Stelle reproduziert wäre. Also auch die Besitzer von sämtlichen von Fuchs bisher veröffentlichten Werken werden durchaus und ausschliesslich neues Bildermaterial zu sehen bekommen und es kann ohne jede Uebertreibung behauptet werden dass Eduard Fuchs in diesem Bande vielleicht das Allerschönste und Reizvollste bietet was er je vorzuführen in der Lage war. Eine durchaus mustergültige stets originalgetreue Reproduktion lässt diese Stücke in ihrer ganzen ursprünglichen Frische zur Geltung kommen. Ebenso ist die Druckausführung musterhaft. Alle humoristisch-satirischen Schilderer der Frau seit dem 15. Jahrhundert, ihre Lobredner wie ihre Lasterer werden mit ihren besten Stücken vertreten sein. Das bürgt für die besten und berühmtesten Namen der Kunst. Besonders hervorzuheben ist aber auch noch dass diese Blätter nicht nur von Fuchs zum erstenmal historisch würdigend vorgeführt werden, sondern dass intolge der Vernachlässigung die der Karikatur gegenüber bis heute sowohl in der Kunstgeschichtsforschung, als in der Geschichtsschreibung stets geübt worden ist, es sich in der allgergrössten Mehrzahl um Schöpfungen handelt die seit der Zeit ihres Erscheinens hier überhaupt zum erstenmal ans Licht gefördert werden.

Albert Langen, Verlag für Literatur und Kunst, München.

Im Verlage von **H. Barsdorf** in **Berlin** W. 30, Habsburgerstr. 10, erschien :

- Der Hexenhammer. Malleus maleficarum.** Erstmal, deutsche Ausg. v. J. W. R. Schmidt. 1906. I. Teil br. 6 M. Geb. 7.25. II. 8 M. Geb. 9½ M. III. 6 M. Geb. 7.25.
- Dühren, Dr. E., der Marquis de Sade u. s. Zeit.** 4. Aufl. 538 S. 06. 10 M. Geb. 11½ M.
- Dühren, Dr. E., das Geschlechtsleben in England.** 3 Bde. à 10 M. Geb. à 11½ M.
- Hagen, Dr. A., die sexuelle Osphresiologie.** Die Beziehungen d. Geruchssinnes u. d. Gerüche z. menschl. Geschlechtstätigkeit. M. 7.— Geb. M. 8.—
- Stern, B., Medizin, Aberglaube u. Geschlechtsleben in der Türkei,** d. Nachbarländern u. ehemal. Vasallenstaaten. 2 Bde. 854 S. à 10 M. Geb. à 12 M.
- Fabrice, H. v., d. Lehre v. d. Kindsabtreibung u. v. Kindesmord.** Gerichtsärztl. Studien. 2. neubearb. Aufl. 04. M. 7.50. Geb. M. 9.—
- Taruffi, Ces., Hermaphroditismus u. Zeugungsunfähigkeit.** 417 S. m. Abb. 20 M. Geb. 23 M.
- Schmidt, Dr. Rich., Liebe u. Ehe im alten und modernen Indien.** 571 S. 10 M. Geb. 11½ M.
- Rosenbaum, Dr. J., Geschichte d. Lustsenche im Altertume** nebst ausführl. Untersuchungen üb. d. geschlechtl. Ausschweifungen d. Alten. 7. Aufl. 04. 435 S. 6 M. Geb. 7½ M.
- Rudeck, Dr. W., Geschichte d. öffentl. Sittlichkeit in Deutschland.** 2. Aufl. m. 58 Illustr. 05. M. 10.— Geb. M. 11.50. Hfz. M. 12.—
- Laurent, Dr. E., Sexuelle Verirrungen: Sadismus u. Masochismus.** 272 S. 5 M. Geb. 6 M.
- Lenz, K. G., Ueber Rousseaus Verbindung mit Weibern.** 2 Bde. m. 12 Ill. u. 18 unveröffentl. Briefen R's an die Gräfin Houdetot. 06. M. 4.— Geb. 5 M.
- Brandes, G., Hauptströmungen d. Litteratur d. 19. Jahrh.** 6 Bde. 8. A. 25 M. 6 Lwbde. M. 30.—. 6 Hfzbde. M. 34.—.
- Wohlfeile Ausgabe, 6 Bde. in 2 Leinwandbdn. M. 20.—
- Apulejus, d. goldne Esel.** Aus d. Latein. übers. v. Aug. Rode. 5. Aufl. 06. Mit 16 Illustr. br. M. 4.50, Origbd. 5.50

Ausführl. Verzeichn. über m. kultur- u. sittengeschichtlichem
Verlag sowie Antiquarverzeichnis gratis und franko.

Im April 1906 begann der **zweite Jahrgang** der neuen Monatsschrift:

„Mutterschutz“

Zeitschrift zur Reform der sexuellen Ethik.

Herausgegeben

von

Dr. phil. **Helene Stöcker.**

Berlin-Wilmersdorf.

Preis: Halbjährlich (6 Hefte 8^o) Mk. 3.—;

Einzelheft 60 Pfg.

Probeheft gratis und franko.

Die Zeitschrift stellt sich die Aufgabe, die Probleme der Liebe, Ehe, Freundschaft, Elternschaft, Prostitution, sowie alle damit zusammenhängenden Fragen der Moral und des gesamten sexuellen Lebens nach der philosophischen, historischen, juristischen, medizinischen, sozialen und ethischen Seite zu erörtern, insbesondere gegen die Vorurteile der konventionellen Moral, gegen veraltete, unhaltbar gewordene Meinungen und Institutionen anzukämpfen und für eine neue, natürlichere sexuelle Ethik einzutreten.

Für eine vornehme und sachliche Behandlung des Stoffes bürgen die Namen der Mitarbeiter, von denen hier nur die nachstehenden genannt seien:

Ellen Key; Graf Paul von Hoensbroech; Gabriele Reuter; Dr. theol. Friedr. Naumann; Geh. Justizrat Prof. Dr. von Liszt; Dr. med. A. Blaschko; Dr. phil. Walter Borgius; Lily Braun; Hedwig Dohm; Ilse Frapan-Akunian; Georg Hirth; Ricarda Huch; Isolde Kurz; Prof. Lipps, München; Dr. med. Max Marcuse; Prof. Dr. W. Sombart, Breslau; Dr. phil. Bruno Wille; Dr. Albert Moll; Wilhelm Bölsche; Dr. med. Alfred Plötz.



Inhalts-Übersicht siehe nebenstehend.



„Mutterschutz“

Zeitschrift zur Reform der sexuellen Ethik.

Herausgegeben von Dr. phil. Helene Stöcker,
Berlin-Wilmersdorf.

Preis: Halbjährlich (6 Hefte 8^o) Mk. 3.—;
Einzelheft 60 Pfg.

Angekündigte Aufsätze für den zweiten Jahrgang:

Dr. Hans Hagen: Sittliche Werturteile und deutsche Reichsgerichtsurteile. — Ellen Key: Die Entwicklung der geschlechtlichen Sittlichkeit. — Dr. Max Thal: „Fräulein“ Mutter? — Dr. Friedrich Naumann: Die Frau im neuen Wirtschaftsvolke. — Dr. O. Kiefer: Kindermisshandlung und Sexualität. — Dr. Karl Ries: Die Prüderie als Ursache körperlicher Schädigungen. — Dr. Max Marcuse: Ueber Verführung und Verführte. — Clara Muche: Gesundes Triebleben als Grundlage der Geschlechtsmoral. — Lily Braun: Mutterschaftsversicherung. — Maria Lischnewska: Die wirtschaftliche Reform der Ehe. — Dr. Rob. Michels: Deutsche und italienische Liebesformen. — Aus dem Pariser Liebesleben. — Dr. Käthe Schirmacher: Der Sexualismus in der Sprache. Dr. Helene Stöcker: Von neuer Ethik. — Mutterschaft und Arbeit. — Gabriele Reuter: Die Frauengestalten in „Hilligengeist“. — Günther v. Le Suire: Ethik und Rechtsordnung der Ehe. — Minna Cauer: Das Schweigen der Wissenden. — Henriette Fürth: Das Geschlechtsproblem. Eine Abrechnung. — Dr. Walter Bloem: Die sexuelle Ethik der grossen Menschen. — Dr. Friedr. S. Krauss: Der Hetärismus in Vergangenheit und Gegenwart. — Dr. Iwan Bloch: Liebe und Liebesideale bei den alten Griechen. — Heinz Beckmann: Die sinnliche Liebe in der Religion der Völker.

Ausserdem bringt jedes Heft ausführliche literarische Berichte, eine Zeitungsschau: „Zur Kritik der sexuellen Reformbewegung“, ferner aktuelle Nachrichten aus der Tagesgeschichte, die Mitteilungen des Bundes für Mutterschutz und einen Sprechsaal.

~~~~~ Probehefte gratis und franko. ~~~~~

Frankfurt a. M., Finkenhofstr. 21.

J. D. Sauerländers Verlag.

**Speyer & Peters, Verlagsbuchhandlung**

Berlin NW. 7, Unter den Linden 43.

Von

**Prof. Dr. Ed. Heilfron** und **Georg Pick**

Amtsgerichtsrat

Amtsrichter

sind erschienen:

**Lehrbuch**  
des  
**Zivilprozessrechts.**

===== In 2 Bänden. =====

I. 1904. Geb. M. 8.—, II. 1905. Geb. M. 6.—.

„Heilfron und Pick, Lehrbuch des Zivilprozessrechts, 2 Bde. enthält Gerichtsverfassungs-, Zivilprozess- u. Zwangsversteigerungsrecht in anregender, auch dem jüngeren Juristen verständlicher Darstellung. Das Buch ist als Hilfsmittel für das Referendar- und Assessorexamen, vor allem aber auch zur Einführung in die Praxis von grossem Wert“.

(Literaturbericht der „Zeitschrift für Zivilprozess“.)

**Lehrbuch**  
des  
**Konkursrechts.**

1905. Gebunden M. 3.—.

„Die Darstellung ist knapp, durch Gliederung und Druck übersichtlich und anregend, unterrichtet auch in Anmerkungen über wichtigere Einzelheiten und Streitfragen. Dabei ist bei der Verweisung auf einschlagende Bestimmungen anderer Gesetze neben dem Reichsrecht das preussische Landrecht berücksichtigt“.

(Oberlandesgerichtspräsident Dr. Spahn, Kiel, in der „Deutschen Juristen-Zeitung“).

# München <sup>und</sup> die Münchener.

**Leute. Dinge. Sitten. Winke,**

Preis in Leinwandband 4 Mark.

Ein moderner Führer mit ausführlichen Katalogen und wertvollen Winken, ein treffendes, vielfach humoristisches Bild der Münchener Gesellschaft und Sitten, eine vorzügliche Charakteristik der politischen, literarischen und künstlerischen Persönlichkeiten, die lebhaften Erörterungen hervorgerufen hat.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

**J. Bielefelds Verlag in Freiburg (Baden).**

## Neue Metaphysische Rundschau

== Monatsschrift ==

für philosophische, psychologische und okkulte  
Forschungen in Wissenschaft, Kunst und Religion.

Herausgeber: **Paul Zillmann.**

Unparteiische Rundschau über das Geistesleben  
unserer Zeit.

1906 erscheint Band XIII und XIV.

Mit zahlreichen Portraits, Kunstbeilagen u. Tafeln.

Prospekte gratis.

6 Hefte (einzeln 1.20) bilden einen Band zu 6 Mk.  
im Abonnement.

Gross-Lichterfelde  
b. Berlin Ringstr. 47a. **Verlag von Paul Zillmann.**

PAUL NEFF VERLAG (MAX SCHREIBER) IN ESSLINGEN A. N.

# LÜBKE-SEMRAU-HAACK

## GRUNDRISS DER KUNSTGESCHICHTE

Dreizehnte Auflage

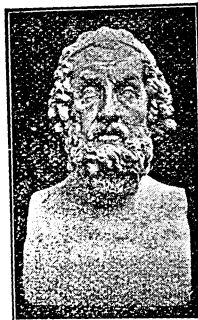
5 Bände in blau Ganzleinen gebunden und einzeln käuflich

BAND I:

### DIE KUNST DES ALTERTUMS.

Von Prof.  
Dr. Max Semrau.

Mit 411  
Textabbildungen  
und  
5 Tafeln. M. 7.—



BAND III:

### DIE RENAISSANCE IN ITALIEN UND IM NORDEN.

Von Prof.  
Dr. Max Semrau.

Mit 488  
Textabbildungen  
und  
8 Tafeln. M. 12.—

BAND II:

### DIE KUNST DES MITTEL- ALTERS.

Von Prof. Dr. Max Semrau.  
Mit 452 Textabbildungen und  
5 Tafeln. M. 8.—

BAND IV:

### DIE KUNST DER BAROCK- ZEIT UND DES ROKOKO

Von Prof. Dr. Max Semrau.  
Mit 385 Textabbildungen und  
8 Tafeln. M. 10.—

BAND V:

### DIE KUNST DES NEUNZEHNTEN JAHRHUNDERTS.

Von Dr. Friedr. Haack. Mit 311 Textabbildungen  
und 9 Tafeln. M. 10.—

„Dieses Kunstwerk Lübke-Semrau's ist die erste Bibel der Kunst, monumental und doch lebenswarm, klassisch und doch zeitgemäss wie keine andere. Die Deutschen haben nichts Umfassenderes und Besseres.“  
Volkserzieher, Berlin.

Verlag Dr. P. Langenscheidt, Berlin-Gross-Lichterfelde-Ost,  
Bahnhofstrasse 34.

## **IM BLÜTENSCHNEE** Lieder des Glücks.

Dichtungen von Paul Langenscheidt. Zweite neu-  
bearbeitete Auflage. Preise des in Dreifarbendruck aus-  
geführten Prachtwerkes:

Broschiert M. 2.—, gebunden M. 3.—, Prachtband M. 4.—.

Intern. Literaturberichte, Leipzig: „Im Blütenschnee“  
ist tieftragisch, lebenswahr, ergreifend. In die tragische Dürsterheit  
fällt ein Strahl lauterer Poesie. Das Werk hinterlässt einen er-  
schütternden Eindruck.

## **VIDS LIEBEKUNST** Eine moderne Nachdichtung

von Karl Ettlinger, Red. der Jugend.  
Mit sechs Kunstbeilagen.

Broschiert M. 3.—, gebunden M. 4.—, Prachtband M. 5.—.

Eine von der gesamten Presse glänzend aufgenommene, moderne  
Nachdichtung des unsterblichen Werkes, das uns mit so viel Lebens-  
kenntnis, Schalkheit und künstlerischer Grazie das Bild der Frauen-  
seele, wie sie war, ist und ewig sein wird, malt.

## **Cigarren-Geschäft**

**Fanny Kiermeier**

**21. Adelbertstrasse 21.**

nächst der Türkenstrasse.

**Hamburger & Bremer Cigarren, Ciga-  
retten, Rauch-, Kau- & Schnupftabake.**

**Verschleiss der K. K. österreichischen  
Tabak-Regie.**

Unterzeichneter erlaubt sich den Tit. HH.  
Studierenden seine

# Fecht-Schule

in Korb- und Glockenschläger, Säbel, Fleuret sowie  
Pistolen nach langjähriger, bestbewährter Methode  
zu empfehlen

Gelegenheit zum Contrafechten.

Fechtutensilien z. gefälligen Benützung gratis.  
Anmeldungen und Aufnahmen jederzeit daselbst  
von 7 Uhr früh bis 8 Uhr abends.

Hochachtungsvoll

Gg. Schubert, Fechtmeister,

58 Türkenstr. 58.

~~~~~ Studentenhaus. ~~~~~

Bawaria-Bad

München.

Türkenstr. 70 Türkenstr. 70
Römisch-Irisches u. Dampfbad,
alle Arten Wannenbäder,
Güsse und Halbbäder, natürl. kohlen-
saure Bäder.

☞ Brausebad. ☜

Preis 20 Pfg.

Für die Herren Studierenden Preisermässigung.

,Simplicissimus'

Künstler- u. Studentenheim.

~~~~~  
Wein- & Café-Restaurant

Türkenstrasse 57

nächst der Schellingstrasse

~~~~~  
Reine Weine, ff. Café
vorzügliche Küche.

Kathi Kobus.



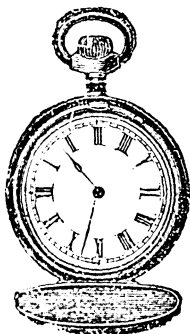
Herren-Mode-Artikel

S. Helwerth

Theresienstr. Nr. 25 **München** Theresienstr. Nr. 25
nächst der Amalienstrasse

Herren-Wäsche, Cravatten,
Handschuhe, Westen, Hüte, Mützen,
Schirme, Stöcke.

Grosses Lager Neuheiten der Saison.



M. Dausses Nfg.

W. Hinterneder

Uhrmacher, Goldarbeiter
und Optiker

München

Schellingstr. 11.

empfiehlt sein reichhaltiges
Lager in allen Sorten Uhren,
Goldwaren und Optik.

Werkstätte für Reparaturen aller Art.

Billige Preise.

Reelle Bedienung.

F. Lautenbacher

Inh. Bertha Nerlinger

Papierhandlung

Amalienstrasse 73, nächst der Schule.

empfiehlt sich den Herrn Studierenden in sämtlichen
Artikeln der Branche.

**Colleghefte und Mappen, Pandekten-Papier,
Füllfederhalter** in jeder Preislage,

Luxuspapiere, grosse Auswahl in **Künstler-
und Ansichtskarten**.

Annahme von **Visitkarten** in Druck und Lithographie,
feinste Ausführung, mässige Preise.

Café Restaurant „Barbarossa“

65 Amalienstrasse 65

unmittelbar hinter der k. Universität.

== Größtes, bestes und billigstes ==

Speisenhaus für Studierende.

Großer Mittagstisch von 12—2 Uhr.

Andr. Niedermeier,

Besitzer.

Universitäts-Tanzlehrer

O. P. Rischowsky

Herrenstr. 10.

Telefon 5864.

Grösstes und
vornehmstes Institut Münchens.

Speziell
für die Kgl. bayr. Hochschulen.

Tanz-Institut

Otto Paul Rischowsky

Universitäts-Tanzlehrer,
K. Hofsolofänzer am K. Hoftheater etc.

Herrenstr. 10.

Cigarren-Import-Haus

~~~~~ München ~~~~~

~~~~~ 23 Theresienstrasse 23 ~~~~~

Inhaber: E. Spange.

Grosses Lager In- und ausländischer Fabrikate
in nur prima Qualitäten.

Russische, ägyptische, türkische und
österreichische Cigaretten.

Niederlage in Rauch- und Kautabake.

L. Hämmerli

Blumen- und Pflanzen-Geschäft

Telef. 4402. München, Türkenstr. 96. Telef. 4402.

Geschmackvolle Ausführung von Blumenarrangements
jeder Art.

STETS FRISCHE SCHNITTBLUMEN.

ALLE NEUHEITEN IN PFLANZEN etc.

Vegetarisches Restaurant „Hygieia“

Glückstr. 7. — Nächst Lämpgarten Durchgang.

Auswahlreiche Speisekarte!

Kein Trinkzwang! Angenehme rauchfreie Räume!

Tel. Ruf 8204.

Tel. Ruf 8204

Fracks

und schwarze Anzüge

vom **einfachsten** bis zum **elegantesten**
zu allen Gelegenheiten wie:

Vorstellungen, Bälle etc.,
Hochzeits- und Trauerfälle
zu **verleihen** und zu **verkaufen**.

U. Rindle,

Schwanthalerstr. 1.



F. Spange's Tanz-Institut

Institut speziell für Tit. H. H. Studierende der
K. Universität, des K. Polytechnikums, der K. b.
Kriegsschule, sowie der Akademie der Kunst

von **Friedrich Spange**

Balletmeister und Lehrer für Tanz

ehemaliger I. Solotänzer am Kgl. Hof-Theater in
Dresden und Mitglied der Bühnen-Festspiele
Bayreuth.

~~~~~ **5 Karlsplatz 5** ~~~~~

gegenüber dem Justizgebäude II. Aufg. I. Stock.  
P. P. Jeden 1., 16. und 20. des Monats Beginn  
eines Tanzkurses.

# Adolf Kaufmann

München, Am Karlstor 8.

**Herren-Wäsche**  
Cravatten, Handschuhe etc.

Hemden-Anfertigung

nach Mass.

Spezialität: **Studentenmützen,**

**Couleurbänder,**

**Bier- und Weinzipfel,**

**Fecht-Artikel.**

Eigene Anfertigung  
im Hause.



**Orlandostr. 6 G. W. Storz Orlandostr. 6**  
**Säcklerwaren und Mützensgeschäft**

erlaubt  
sich hiemit  
für alle in sein  
Fach einschlägigen  
Arbeiten unter Zusiche-  
rung reeller Bedienung  
in empfehlende Erinnerung  
zu bringen.

**Cerevise und Flause**  
schnell u. billig.

Preisliste auf Wunsch gratis u. franko!

# MIET KLAVIERE

R. Scherzer

Schwanthalerstr. 20

vis à vis dem deutschen Theater.

— Telefon 8451. —

## Blumenhandlung „Zur Blumenspende“

Rosine Bernhard, Schellingstr. 55.

Trambahnhaltestelle: Barerstr. — Telefon 4610.

**Spezialität in Arrangements.**

## Wilhelm Rippert

### Cigarren-Spezialgeschäft

===== München =====

~~~~~ Ecke Platzl und Pfisterstrasse ~~~~~  
vis-à-vis dem Hofbräuhaus und dem Café Orlando
di Lasso in nächster Nähe der Korpshäuser.

Lager erster Hamburger u. Bremer Firmen.

Importen sämtlicher Fabrikate der österreich. Tabak-Regie.

~~~~~ Grosses Cigaretten-Lager. ~~~~~

# Katalog

juristischer und staats-  
wissenschaftlicher Werke

aus dem Verlag von

**C. L. Hirschfeld**  
**Leipzig.**



1906/07.



**Adler, Prof. Dr. Georg, Kiel. Geschichte des Sozialismus und Kommunismus von Plato bis zur Gegenwart.** In zwei Teilen. Erster Teil: Bis zur französischen Revolution. 99. *M* 8.—, geb. *M* 10.—.

**Arndt, Prof. Dr. Adolf, kgl. preuss. Geh. Ober-Bergrat, Königsberg. Bergbau und Bergbaupolitik.** 94. 6.80, geb. *M* 8.80.

**Aron, Erich, Landgerichtsrat, Straßburg i. E. Die Gesetz des Deutschen Reiches betr. das Post-, Telegraphen- und Fernsprech-(Telephon-)Wesen nebst Ausführungs- und Vollzugsbestimmungen, sowie Erläuterungen.** 02. kart. *M* 3.—.

**von Aufsch, kgl. Amtsrichter. Konkursrecht und Konkursverfahren auf der Grundlage des vom 1. Januar 1900 ab geltenden Rechts.** 99. 3.80, geb. *M* 4.80.

— **Die Konkursordnung für das Deutsche Reich vom 10. Februar 1877 in der Fassung nach dem Einführungs-gesetze vom 17. Mai 1898.** Handausgabe mit oberflichter-lichen Entscheidungen. 00. kart. *M* 2.50.

— **Die Strafprozeßordnung für das Deutsche Reich vom 1. Februar 1877 und das Gerichtsverfassungsgesetz vom 27. Januar 1877, in der Fassung nach dem Gesetze vom 17. Mai 1898.** 01. kart. 3.80.

— **Das Reichsgesetz über die Angelegenheiten der frei-willigen Gerichtsbarkeit mit Anmerkungen und einem An-bang, enth. die hierzu ergangenen Ausführungs- und Er-gänzungsgesetze.** 01. kart. *M* 3.30.

**Beer, Dr. jur., Professor, Leipzig. Die Hinterlegung zum Zwecke der Befreiung von Schuldverbindlichkeiten.** 00. *M* 3.20.

**Behringer, G., Freiburg i. B. Die Gefängnisschule.** Ein Ueberblick über die geschichtliche Entwicklung, den heutigen Stand und die Bedeutung des Schul-und Bildungswesens in Strafanstalten. 01. *M* 3.60.



- Berendt, Dr. Otto**, Der Kaufmännische Arbeitsnachweis, seine Bedingungen und Formen. 05. *M* 4.—.
- Bernatzik, Dr. Edmund**, Professor an der k. k. Universität in Wien. Die österreichischen Verfassungsgesetze. 06. *M* 6.—, geb. *M* 7.—.
- Bernstein, Dr. W.**, Rechtsanwalt in Berlin. Allgemeine Deutsche und Allgemeine Oesterreichische Wechselordnung. 98. *M* 9.—, geb. *M* 10.—.
- Behendorff, Dr. R.**, Staßfurt. Die Geschichte der Reichsgewerbeordnung. Eine Einführung in das deutsche Gewerberecht für Beamte, Studierende, Industrielle. 01. *M* 2.20.
- Biller, Dr. Carl**, Der Rückgang der Handleinwandindustrie des Münsterlandes. 06. *M* 4.80.
- Böninger, Dr. E.**, Rechtsanwalt. Leitende Gedanken der Volkswirtschaft. 99. *M* 2.20.
- van der Borcht, Dr. R.**, Präsident des kaiserl. Statist. Amts in Berlin. Das Verkehrswesen. 94. *M* 12.50, geb. *M* 14.50.
- Handel und Handelspolitik. 00. *M* 17.50, geb. *M* 19.50.
- Grundzüge der Sozialpolitik. 04. *M* 16.50, geb. *M* 18.50.
- Brämer, H.**, Sekretär des Verbandes deutscher öffentlicher Feuerversicherungs-Anstalten in Münster.
- Brämer, K.**, Geh. Regierungsrat, Mitglied des königlich preuss. statistischen Bureaus in Berlin. Das Versicherungswesen. 94. *M* 11.50, geb. *M* 13.50.
- Breslauer, Dr. S.**, Die rechtliche Stellung des Armenanwalts im Civilprozesse. 94. *M* 1.—.
- Burchard, Dr. jur. K.**, Professor, Frankfurt a. M. Die Hegung der deutschen Gerichte im Mittelalter. Ein Beitrag zur deutschen Rechtsgeschichte. 93. *M* 6.—.

- Conföderant, Viktor.** *Fouriers System der sozialen Reform.* Aus dem Französischen überfetzt von Dr. Hugo Raatz. Mit einer einleitenden Abhandlung: Fourier und der Fourierismus von Georg Adler. 06. *M* 2.20, geb. 2.60.
- Ehrlich, Dr. Eugen,** Professor der Rechte, Czernowitz. *Freie Rechtsfindung und Freie Rechtswissenschaft.* 03. *M* 1.60.
- von Einjedel, H.,** Amtsrichter. *Gesetz die Einrichtung eines Adelsbuchs und die Führung des Adels und der Adelszeichen betr.;* nebst Verord. v. 19. Sept. 1902. 02. *M* 2.—.
- Enfantin, Prosper,** *Die Nationalökonomie des Saint-Simonismus.* Aus dem Französischen überfetzt von Dr. Albert Villaret. Mit einer Einleitung von Georg Adler. 05. *M* 2.20, geb. *M* 2.60.
- Festschrift zu August Sigmund Schultzes** siebenzigstem Geburtstag gewidmet von der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät d. Kaiser-Wilhelms-Universität zu Strassburg. 03. *M* 7.20.
- von Fircks, A. Freiherr,** Geheimer Regierungsrat, Mitglied des kgl. preuss. statistischen Bureaus zu Berlin. *Bevölkerungslehre und Bevölkerungspolitik.* 98. *M* 13.50, geb. *M* 15.50.
- Fraut, Dr. R.,** Prof. der Rechte in Tübingen. *Naturrecht, geschichtliches Recht und sociales Recht.* 91. *M* —.80.  
*Das Strafgesetzbuch für das Deutsche Reich* nebst dem Einföhrungsgesetze. Dritte und vierte, neu bearbeitete Auflage. 03. *M* 9.40, geb. *M* 11.—.
- Frauenstein, Dr. K.,** *Bibliographie des Arbeiterversicherungswesens i. Deutsch. Reiche.* 95. *M* 1.50.  
*Der Arbeiterschutz, seine Theorie und Politik.* 96. *M* 11.—, geb. *M* 13.—.
- Fränken, Dr. Carl.** *Der Staat und die Hypothekendarlehen in Preussen.* 04. *M* 2.40.
- Frederici, Dr. A.,** Staatsanwalt, Gera. *Das neue Mietrecht.* 00. *M* 1.60.

- Juchs, A.**, Oberlandesgerichtsrat, Cassel. Das Reichsgesetz über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit vom 17. Mai 1898 unter Berücksichtigung des Preussischen Gesetzes über die freiwillige Gerichtsbarkeit vom 21. September 1899. 00. *ℳ* 17.20, geb. *ℳ* 19.20.
- Gehr. K.**, Buchhalter der Königl. Württemb. Hofbank, Stuttgart, und **Lang, Dr. K. H.** in Kannstatt. Vollständiges Lehrbuch der Doppelten Buchführung zum Unterricht und Selbstunterricht, Zweite Auflage. 05. *ℳ* 3.—, geb. *ℳ* 3.50.
- Godwin, William.** Das Eigentum. Aus dem Englischen übersezt von Dr. Max Bahrfeld mit einer Einleitung von Georg Adler. 04. *ℳ* 1.50, geb. *ℳ* 1.90.
- Gering, Dr. A.**, Amtsgerichtsrat, Frankfurt a. M. Das Recht der Minderjährigen und Entmündigten nach dem 1. Januar 1900. 99. *ℳ* 5.—, geb. *ℳ* 6.—.
- Grabski, Dr. St.** Zur Erkenntnislehre der volkswirtschaftlichen Erscheinungen. 00. *ℳ* 4.50.
- Hacke, F.**, Kais. Justizrat, Rechtsanwalt beim Reichsgericht. Der Grobe Unfug. 92. *ℳ* 1.50.
- Haebler, Professor Dr. Konrad,** Dresden. Die überseeischen Unternehmungen der Welser und ihrer Gesellschafter. 03. *ℳ* 9.60.
- Sahn, Dr. W.**, Rechtsanwalt in Charlottenburg. Die Unfallversicherungsgesetze des Deutschen Reiches nebst den Verordnungen, Ausführungsbestimmungen und Materialien. Band 1. Das Gesetz, betreffend die Abänderung der Unfallversicherungsgesetze und das Gewerbe-Unfallversicherungsgesetz v. 30. Juni 1900. 01. *ℳ* 5.60, geb. *ℳ* 6.60.
- Sall, Charles,** Die Wirkungen der Zivilisation auf die Massen. Aus dem Englischen übersezt v. B. Oldenberg. *ℳ* einer Einl. v. Georg Adler. 05. *ℳ* 1.80, geb. *ℳ* 2.20.
- von Heckel, Prof. Dr. M.,** Münster i. W. Das Budget. 98. *ℳ* 10.—, geb. *ℳ* 12.—.
- Die Fortschritte der direkten Besteuerung in den Deutschen Staaten. (1880—1905). 04. *ℳ* 8.—, geb. *ℳ* 9.20.

- Helfferich, Prof. Dr. K.,** Kaiserl. Wirkl. Legationsrat in Berlin. **Geld und Banken. I. Teil: Das Geld.** 03. *M* 17.50, geb. *M* 19.50.
- von Hippel, Dr. jur.,** Regierungsassessor. **Gesetz betreffend die Dienststellung des Kreisarztes u. die Bildung von Gesundheitskommissionen** v. 16. Sept. 1899. 01. *kart. M* 2.80.
- **Die Seemannsordnung, nebst den reichsrechtlichen Ausführungsbestimmungen.** Tertausg. mit Einl., Erläuterungen u. Sachregister. Zweite Aufl. 06. *kart. M* 3.60.
- Sirjeforn, Justizrat Dr. S.,** Berlin. **Das Gewerbevertragsgesetz** vom 29. Juli 1890/30. Juni 1901. In der vom 1. Januar 1902 ab geltenden Fassung der Bekanntmachung vom 29. September 1901. 02. *kart. M* 2.20.
- **Gesetz betreffend Kaufmannsgerichte** vom 6. Juli 1904. 04. *kart. M* 1.80.
- von Hoffmann, Dr. jur. Hermann Edler,** Privatdocent, Göttingen. **Das Kirchenverfassungsrecht der niederländischen Reformierten bis zum Beginne der Dordrechter Nationalsynode 1618/19.** 02. *M* 3.80.
- Howard, Prof. Dr. H.,** Leipzig. **Die Währungsfrage.** Wie gelangt man zu einem Urteil? 94. *M* —.50.
- Huber, Hugo,** tgl. Amtsgerichtsekretär, Lindau. **Die reichsgerichtlichen Bestimmungen für den deutschen Gerichtsvollzieher** in der ab 1. Januar 1900 geltenden Fassung. 00. *M* 5.80, geb. *M* 7.—.
- Jahrbuch der Deutschen Handelskammern und sonstigen amtlichen Handelsvertretungen.** Herausgegeben im Auftrage des Deutschen Handelstages von der Handelskammer zu Leipzig durch deren Synd. Dr. jur. Wendtland. Jahrgang 1905. geb. *M* 10.—.
- Jastrow, Dr. J.,** Privatdozent, Berlin. **Preussisches Steuerbuch.** Ein Wegweiser durch die neuen Steuer Gesetze für jeden preussischen Staatsbürger. 94. geb. *M* 4.—.
- Jörs, Prof. Dr. P.,** Breslau. **Untersuchungen zur Gerichtsverfassung der römischen Kaiserzeit.** 92. *M* 1.80.

**Isopescul-Grecul, Dr. Constantin**, k. k. Landesgerichtsrat in Czernowitz. **Das Wucherstrafrecht.** Der Kredit- und Barwucher in vergleichender dogmenhistorischer, dogmatischer und kriminalpolitischer Darstellung. I. Band. 06. *M* 10.—, geb. *M* 12.—.

**Jung, Dr. jur. et phil. G.**, Greifswald. **Die Bereicherungsansprüche und der Mangel des rechtlichen Grundes.** Ein Beitrag zur Kenntnis des neuen Rechts. 02. *M* 4.40.

**von Kaufmann, Geh. Rat, Prof. Dr. R.** **Kommunale Finanzen.** Im Druck; erscheint im Herbst.

**Kisch, Dr. Wilhelm**, Professor der Rechte an der Universität Strassburg i. E. **Beiträge zur Urteilslehre.** 03. *M* 5.60.

**Kleinwächter, Dr. F.**, k. k. Hofrat und Prof., Czernowitz. **Das Einkommen und seine Verteilung.** 96. *M* 10.—, geb. *M* 12.—.

—— **Lehrbuch der Nationalökonomie.** 02. *M* 8.40. geb. *M* 10.—.

**Moeppel, Dr. P.**, kais. Justizrat, Rechtsanwalt beim Reichsgericht. **Gesetz und Obrigkeit.** Zur Klärung des Staats- und Rechtsbegriffs. 91. *M* 2.70.

—— **Das Reichspressrecht.** Nach Gesetz und Rechtsprechung für die Bedürfnisse der Rechtsanwendung wissenschaftlich dargestellt. 94. *M* 11.50, geb. *M* 13.50.

**Köppe, Dr. phil. Hans**, Privatdozent, Giessen. **Die Reichsfinanzreform.** 02. *M* 3.—.

**Kretschmar, Dr. Gustav**, Prof. der Rechte, Giessen. **Erbrechtliche Compensationen.** Ein Beitrag zur Lehre von den Vermächtnissen und der Lex Falcidia. 92. *M* 2.40.

**Kuhlenbeck, Dr. L.**, Prof., Lausanne. **Der Check.** Seine wirtschaftliche und juristische Natur. 90. *M* 4.50.

—— **Der Schuldbegriff als Einheit von Wille und Vorstellung in ursächlicher Beziehung zum Verantwortlichkeitserfolg.** 92. *M* 2.80.

- Kuhlenbeck, Dr. L., Prof., Lausanne.** Das Urheberrecht (Autorrecht) an Werken der Litteratur und Tonkunst und das Verlagsrecht. 01. M 8.—, geb. M 10.—.
- Lamennais, Félicité de.** Das Volksbuch. Aus dem Französischen übersetzt von Alfred Paetz und mit einer Einleitung von Georg Abler. 05. M 2.—, geb. M 2.40.
- Langhans, A., Köln.** Die Privat-Feuerassekuranz und das Reichsversicherungs-Gesetz. 00. M 1.—.
- Lass, Wilh., Kiel.** Die sozialreformatorische Gesetzgebung u. die Handlungsgehilfenfrage. 04. M 4.—, geb. M 5.—.
- Lehr, weil. Prof. Dr. J., München.** Die Grundbegriffe der Nationalökonomie. Zur Einführung in das Studium der Staatswissenschaften. 93. Zweite Auflage herausgegeben von Dr. M. von Heckel, Prof., Münster. 01. M 9.—, geb. M 11.—.
- und **Frankenstein, Dr. K., Berlin.** Von letzterem herausgegeben und vollendet aus dem Nachlasse des Prof. Lehr, München. Produktion und Konsumtion in der Volkswirtschaft. 95. M 7.—, geb. M 9.—.
- Lenel, Dr. Otto, Professor der Rechte in Strassburg i. E.** Die Anfechtung von Rechtshandlungen des Schuldners i. klassischen römisch. Recht. 03. M —80.
- Levis, Dr. O., Oberamtsrichter, Pforzheim.** Die Entmündigung Geisteskranker. Das Entmündigungsverfahren gegen Geisteskranke und Geisteschwache. 01. M 8.40, geb. M 9.40.
- Das internationale Entmündigungsrecht des Deutschen Reiches. 06. M 8.—, geb. M 9.—.
- von Liebe, Reichsgerichtsrat.** Sachenrechtliche Erörterungen zu dem Entwurfe eines bürgerl. Gesetzbuches. 91. M 3.—.
- Löbe, Dr. E., Königl. Sächs. Geheimer Rat und Zoll- und Steuerdirektor.** Das deutsche Zollstrafrecht. Dritte, vollständig neu bearbeitete Aufl. 01. M 7.50, geb. M 8.50.

**Essler, Dr. A., Wien.** Die Schuldformen des Strafrechts in vergleichend-historischer und dogmatischer Darstellung. Band I. Die Entwicklung des geltenden Rechts. Abt. 1. Deutschland und Österreich. 95. *№* 8.—.

— **Das Strafrecht, 1. Hälfte:** Die materiellen Strafgesetze. 05. *№* 3.20, geb. *№* 4.—.

2. Hälfte: Die Strafprozessgesetze. 05. *№* 2.50, geb. *№* 3.30.

**Menes, Dr. jur. et phil. A.** Das Reichsgesetz über die privaten Versicherungsunternehmungen vom 12. Mai 1901. 01. *№* 3.80.

— **Die Haftpflichtversicherung.** Ihre Geschichte, wirtschaftliche Bedeutung und Technik insbesondere in Deutschland. 02. *№* 7.20, geb. *№* 8.20.

**Mayer, Dr. phil. et jur., Professor, Strassburg.** Die Befreiung von Gefangenen. Eine Ergänzung zum ersten Bande der auf Anregung des Reichsjustizamtes herausgegebenen Darstellung des Deutschen u. ausländischen Strafrechts. (Besonderer Teil). 06. *№* 1.80.

— **Die schuldhafte Handlung und ihre Arten im Strafrecht.** 01. *№* 6.—.

— **Die allgemeinen Strafschärfungsgründe des Deutschen Militär-Strafgesetzbuches.** 03. *№* 2.—.

**von Mayr, Dr. Robert, Professor in Czernowitz.** Das bürgerliche Recht. 1. Hälfte: I. Das allgemeine bürgerliche Gesetzbuch für das Kaisertum Oesterreich. II. Nebengesetze und Novellen zum allgemeinen bürgerlichen Gesetzbuch. *№* 3.80, geb. *№* 4.60.

2. Hälfte: III. Das Grundbuchsrecht. IV. Das Immaterialgüterrecht. *№* 3.50, geb. *№* 4.30.

**Wietse, Dr. jur. J.** Universalidealkommiss und Nacherbischaft. 01. *№* 1.40.

**Miricka, Dr. August, k.k. Oberstaatsanwalts-Stellvertreter und Privatdozent in Prag.** Die Formen der Strafschuld und ihre gesetzliche Regelung. *№* 7.—.

**Moldenhauer, Dr. jur. Paul, in Köln.** Die Aufsicht über d. privaten Versicherungsunternehmungen auf Grund d. Reichsgesetzes v. 12. Mai 1901. 03. *№* 4.60.

- Müller, Dr. Gustav, Handwerkzeug und Handwerksmaschine.** Ein wirtschaftswissenschaftlicher Vergleich. 06. *M* 4.40.
- Müller, S. Corpus juris civilis und Bürgerliches Gesetzbuch.** Ausgewählte Stellen aus dem Corpus juris civilis übersetzt und nach beiden Rechten erläutert. 04. *M* 2.20, geb. *M* 2.70.
- Neufkamp, Dr. Ernst, Die Gewerbeordnung für das Deutsche Reich** in ihrer neuesten Gestalt nebst Ausführungsvorschriften u. das Gesetz betr. Kinderarbeit in gewerblichen Betrieben. Siebente Auflage. 06. *M* 5.30, geb. *M* 6.—.
- Oncken, Prof. Dr. A. Bern. Geschichte der Nationalökonomie.** I. Teil. Die Zeit vor Adam Smith. 02. *M* 16.50, geb. *M* 18.50.
- Osterrieth, Dr. A., Altes und Neues zur Lehre vom Urheberrecht.** 92. *M* 3.—.
- **Die Geschichte des Urheberrechts in England** mit einer Darstellung des geltenden englischen Urheberrechts. 95. *M* 6.—.
- Papasian, Thoros. Dragoman des k. k. oest. ung. Konsulates in Adrianopel, Rechtsanwalt, von der Pariser Rechtsfakultät diplomiert. Vademecum für Fremde vor den ottomanischen Gerichten und Verwaltungsbehörden.** (Vademecum pour les étrangers devant les tribunaux et les autorités administratifs ottomans) *M* 3.40, geb. *M* 4.—.
- Petersilie, Dr. A., Geh. Reg.-Rat, Prof. und Mitglied des kgl. preuss. statistischen Bureaus in Berlin. Das öffentliche Unterrichtswesen im Deutschen Reich** und in den übrigen europäischen Kulturländern. Zwei Teile. 97. *M* 28.—, geb. *M* 32.—.
- Der Pitaval der Gegenwart.** Almanach interessanter Straffälle. Herausgegeben von Dr. R. Frank, Professor in Tübingen, Dr. G. Roscher, Polizeidirektor in Hamburg u. Dr. H. Schmidt, Reichsgerichtsrat in Leipzig. 4 Hefte pro Band. I. Jahrgang. 04. II. Jahrgang. 06. III. Jahrgang. 06. Heft 1 u. 2. Pro Jahrgang *M* 6.—, geb. *M* 7.25, Einzelh. *M* 1.60.



Rapmund, Dr. O., Reg.- und Geh. Medizinalrat, Minden.  
Das öffentliche Gesundheitswesen. Allgemeiner  
Teil. 01. *№* 9.50, geb. *№* 11.50.

Rehm, Prof. Dr. Herm., Erlangen. Quellenammlung zum  
Staats- und Verwaltungsrecht des Königreichs Bayern.  
*№* 6.50, geb. *№* 7.50.

Reichel, Dr. jur. u. phil. Hans, Hilfsrichter in Leipzig.  
Die Umschreibung der Vormerkung. Ein Beitrag  
zum Reichsgrundbuchrecht. 05. *№* 1.60.

Reinhold, Prof. R. Th., Berlin. Die bewegenden Kräfte  
der Volkswirtschaft. 98. *№* 10.—, geb. *№* 12.—.

— Der Weg des Geistes in den Gewerben. Grund-  
linien zu einer modernen Lehre von den Gewerben, ins-  
besondere vom Handel.

1. Band: Arbeit und Werkzeug. 01. *№* 6.60, geb. *№* 8.—.

Reinshagen, Dr. jur. Otto, Die Konkurrenzklauseel  
des Handlungsgehilfen. 03. *№* 1.40.

Reinbrandt als Erzieher. Von einem Deutschen. 47. Auf-  
lage. 06. *№* 2.—.

von Renauld, Dr. Joseph Ritter, Edler von Kellen-  
bach, Oberst a. D., München. Beiträge zur Ent-  
wicklung der Grundrente und Wohnungsfrage  
in München. Mit 1 Karte. 04. *№* 6.40.

Rieber, R., Dr. jur. et Lic. theol., Prof., Erlangen. Die  
rechtliche Stellung der evangelischen Kirche Deutsch-  
lands in ihrer geschichtlichen Entwicklung bis zur Gegen-  
wart. 93. *№* 10.—.

Rieber, K., Dr. et Lic. theol., Prof., Erlangen. Die  
rechtliche Natur der modernen Volksvertre-  
tung. 93. *№* 1.20.

— Grundsätze reformierter Kirchenver-  
fassung. 99. *№* 6.—.

von Rohrscheidt, Kurt, Regierungsrat, Merseburg. Das  
Zunungs- und Handwerkerrecht. Reichsgesetz betr. die  
Abänderung der Gewerbeordnung vom 26. Juli 1897.  
Zweite Auflage. 98. *fort. №* 1.80.

**von Mohrheidt, Kurt**, Regierungsrat, Merseburg. **Die Normalstatuten für freie und Zwangsinnungen** nebst der preussischen Ausführungsanweisung vom 1. März 1898 zum Innungs- und Handwerkergesetz. 98. kart. *M.* 1.20.

— **Das Lehrerbefoldungsgesetz** vom 3. März 1897 nebst den ministeriellen Ausführungsbestimmungen. Dritte umgearbeitete und vermehrte Auflage. 97. kart. *M.* 1.50.

— **Die Preussischen Pfarrbefoldungsgesetze** vom 2. Juli 1898. Zweite umgearbeitete und vermehrte Auflage. 99. kart. *M.* 4.—.

— **Das Lehrerreliftengesetz** vom 4. Dezember 1899 nebst den ministeriellen Ausführungsbestimmungen. 00. kart. *M.* 1.40.

— **Das Fleischbeschaugesetz** vom 3. Juni 1900. Mit sämtlichen Ausführungsbestimmungen für das Deutsche Reich und dem Preussischen Ausführungsgesetz. Zweite sehr vermehrte Auflage 02. kart. *M.* 4.—.

— **Die Gewerbeordnung für das Deutsche Reich** in der Redaktion vom 26. Juli 1900 mit sämtl. Ausführungsbestimmungen für das Reich und für Preußen. Für den Gebrauch in Preußen. 01. *M.* 23.50, geb. *M.* 26.50.

— **Nachtrag zum Kommentar der Reichsgewerbeordnung.** Umfassend die seit dem Juli 1901 ergangenen Gesetze, Ausführungsbestimmungen, Erlasse und Entscheidungen. 04. *M.* 4.40, geb. *M.* 6.—.

**Roscher, Dr. G.**, Polizeidirektor von Hamburg. **Lehrbuch der Daktyloskopie.** 05. *M.* 1.20.

**Rundstein, Dr. jur. S.**, **Die Tarifverträge im französischen Privatrecht.** 05. *M.* 3.40.

— **Die Tarifverträge und die moderne Rechtswissenschaft.** Eine rechtsvergleichende Untersuchung. 1906. *M.* 5.40.

**Sardemann, Franz**, Dr. der Philos. u. Staatswissenschaften. **Das Steuerfreie Existenzminimum als Beneficium Competentiae u. Armutsprophylaxe.** 05. *M.* 1.80.

- Sartorius von Waltershausen**, Dr. A. Freiherr, Professor in Strassburg i. E. Die Italienischen Wanderarbeiter. 03. *M* 1.40.
- von Scala**, Prof. Dr. Rudolf, in Innsbruck. Was uns noth thut. Ein Weg zur Besserung der österreichischen Verhältnisse. 03. *M* —.80.
- Schäffle**, Dr. A., weil. k. k. Minister, Stuttgart. Die Steuern. Allgem. Teil. 95. *M* 13.—, geb. *M* 15.—.
- Die Steuern. Besonderer Teil. 97. *M* 20.—, geb. *M* 22.—.
- Scheele**, G., Ober-Staatsanwalt, Dresden. Das deutsche Urheberrecht an literarischen, künstlerischen und photographischen Werken. 92. *M* 6.80, geb. *M* 7.80.
- Schindler**, Dr. jur. Hans. Präparationen zu den Institutiones Justiniani. Zur Einführung in die römische Rechtssprache für Studierende. Buch I. 05. *M* 1.50, geb. 2.—.
- Buch II. 06. *M* 2.80, geb. *M* 3.30.
- Schmid**, P., Rechtsanwalt bei dem Landgericht I zu Berlin. Das Waarenzeichenrecht nebst einem Überblick über die Bestimmungen wider den unlauteren Wettbewerb nach den Gesetzgebungen aller Länder. 99. *M* 8.80, geb. *M* 10.80.
- Gesetz betreffend die Patentanwälte vom 21. Mai 1900. 00. *fort.* *M* 2.20.
- Schmidt**, E., Amtsgerichtsrat und Vollstreckungsrichter in Görlitz. Die Zwangsvollstreckung in Grundstücke in Preussen nach dem 1. Januar 1900, auf Grund des Preussischen Gesetzes vom 13. Juli 1883, des Reichsgesetzes vom 24. März 1897 nebst Einföhrungsgesetz u. d. Preussischen Ausführungsgesetzes vom 23. Sept. 1899. 99. *fort.* *M* 3.20.
- Schmidt**, Prof. Dr. R., Geh. Hofrat, Freiburg i. B. Allgemeine Staatslehre.
- I. Band. Die gemeinsamen Grundlagen des politischen Lebens. 00. *M* 8.80, geb. *M* 10.80.
- II. Band. Die verschiedenen Formen der Staatsbildung. 1. Teil: Die älteren Staatsgebilde. *M* 12.50, geb. *M* 14.50.

Schmidt, Prof. Dr. R., Geh. Hofrat, Freiburg i. B. Allgemeine Staatslehre.

II. Band. 2. Teil: Die Entstehung der modernen Staatenwelt. M 14.50, geb. M 16.50.

Schücking, Dr. Walther, Professor in Marburg. Die Preussische Verfassungsurkunde. Textausgabe mit Gesetzesverweisungen und Anlagen. 04. M 1.—, geb. M 1.30.

—— Quellenammlung zum preussischen Staatsrecht. 06. M 7.20, geb. M 8.20.

Schwappach, Prof. Dr. A., kgl. preuss. Forstmeister und Abteilungs-Dirigent bei der preuss. Hauptstation des forstlichen Versuchswesens Eberswalde. Forstpolitik, Jagd- und Fischereipolitik. 94. M 10.—, geb. M 12.—.

Schweizer, Ernst, Amtsgerichtsrat in Guben. Begriff und Nachweis der Eintragungsbewilligung der §§ 19, 22 GSD. 03. M —.80.

Sehmsdorf, Dr. phil. Erich, Berlin. Die Germanen in den Balkanländern bis zum Auftreten der Goten. 99. M 2.40.

Siber, Prof. Dr. H., Erlangen. Compensation und Aufrechnung. 99. M 3.80.

—— Der Rechtszwang im Schuldverhältniss nach deutschem Reichsrecht. 03. M 7.60.

Spence, Thomas. Das Gemeineigentum am Boden. Aus dem Englischen übersetzt von F. von Eichmann und einer Einleitung von Georg Adler. 05. M —.50, geb. M —.90.

v. Stengel, Prof. Dr. R. Freiherr, München. Quellenammlung zum Verwaltungsrecht des Deutschen Reiches. 02. M 8.40, geb. M 9.40.

Stein, Prof. Dr. F., Halle. Die akademische Gerichtsbarkeit in Deutschland. 91. M 3.60.

—— Das private Wissen des Richters. Untersuchungen z. Beweisrecht beider Prozesse. 93. M 4.—.

stein, Dr. F. und Schmidt, Dr. R., Professoren in Halle und Freiburg. Aktenstücke zur Einführung in das Prozessrecht. Civilprozess bearbeitet von Friedr. Stein. Fünfte Aufl. 03. *M.* 2.20, geb. *M.* 2.70.

— Straßprozess bearbeitet von R. Schmidt. Dritte Auflage. 04. *M.* 1.40, geb. *M.* 1.90.

Stephan, Dr. jur. R., weil. Kais. Reg.-Rat, Abt.-Vors. im Patentamt, und Schmid, P., Rechtsanwalt beim Kgl. Landgericht I zu Berlin. Der Schutz der gewerblichen Urheberrechte des In- und Auslandes. 99. *M.* 16.50, geb. *M.* 18.50.

Sünzler, Dr. jur. Fritz. Das Gesetz über die Zwangsvollstreckung wegen Geldleistungen in Verwaltungssachen für das Königreich Sachsen vom 18. Juli 1902 nebst Ausführungsverordnung vom 19. September 1902. Ausgabe mit Anmerkungen. 03. *M.* 1.80.

— und Boettger, Dr. med. A., Stadtbezirksarzt in Chemnitz. Ärzteordnung für das Königreich Sachsen vom 15. August 1904 und die wichtigen reichs- und landesgesetzl. Bestimmungen. 04. *M.* 2.40, geb. *M.* 3.—.

Thiele, M., Oberlandesgerichtsrat, Königsberg. Die neuen Reichsivilgesetze nebst den Preussischen Ausführungsgesetzen und Verordnungen in ihrem gegenseitigen Zusammenhange. Zweite Auflage. 03. *M.* 10.—, geb. *M.* 12.—.

Tripel, Prof. Dr. H., Tübingen. Das Interregnum. Eine staatsrechtliche Untersuchung. 92. *M.* 3.—.

— Die neuesten Fortschritte auf dem Gebiete des Kriegsrechts. 94. *M.* 1.20.

— Völkerrecht und Landesrecht. 99. *M.* 14.—.

— Quellenammlung zum Deutschen Reichsstaatsrecht.

01. *M.* 5.—, geb. *M.* 6.—.

— Der Streit um die Thronfolge im Fürstentum Lippe. 03. *M.* 4.—.

Fuhr, Dr. A. von, Professor der Rechte in Strassburg. Zur Lehre von den Abstrakten Schuldverträgen nach dem BGB. 03. *M.* —.80.

**Zumpowsky, Dr. jur., A., Leipzig.** Der Mängelanspruch des Mieters nach dem bürgerlichen Gesetzbuch für das Deutsche Reich. 02. *M* 2.80.

**von Unruh, E., Reg.-Rat, Merseburg.** Der Deutschler in der deutschen Gesetzgebung über den Unterstützungswohnsitz und in den Vorschriften über die Ausbildung unserer Juristen und Verwaltungsbeamten. 00. *M* —.80.

**Vocke, Dr. W., kais. Oberrechnungsrat a. D.** Die Grundzüge der Finanzwissenschaft. Zur Einführung in das Studium der Finanzwissenschaft. 94. *M* 11.—, geb. *M* 13.—.

**Vorberg, Dr. jur. A., Rostock.** Der Zweikampf in Frankreich. 99. *M* 1.50.

**Wiggers, Prof. Dr. J., Aus meinem Leben, herausgegeben von J. D. A. Wiggers.** 01. *M* 7.60, geb. *M* 9.—.

**Wustmann, Gustav.** Geschichte der Stadt Leipzig. Bilder und Studien. Erster Band. Mit 32 Abbildungen. 05. *M* 10.—, geb. *M* 12.—.

**Zimmer, Dr. Karl, Professor in Berlin.** Quellenammlung zur Geschichte der Deutschen Reichsverfassung in Mittelalter und Neuzeit. *M* 9.—, geb. *M* 10.—.

In zwei Teilen einzeln:

1. Teil (von Heinrich IV. bis Friedrich III.) *M* 5.—, geb. *M* 6.—.

2. Teil (von Maximilian I. bis 1806) *M* 5.60, geb. *M* 6.60.

**Zimmermann, Dr. Alfred, Legationsrat a. D., Berlin.** Kolonialpolitik. 05. *M* 12.60, geb. *M* 14.60.

**Val. Müller**  
**Tanz-Lehr-Institut**  
Lehrlokal:  
Etablissement  
Blumensäle I. Stock  
Blumenstr. Nro. 29.

**Institut speziell für HH. Studierende**

der k. Universität, des k. Polytechnikums,  
der k. b. Kriegsschule und der Akademie der Kunst

von

**V. Müller,**  
geprüfter Lehrer für Tanz und Anstand,  
Instituts-Direktor.

**Wohnung Wittelsbacherstr. 5|I.**

P. P. Jeden 1., 10. und 20. des Monats Beginn eines Lehrkurses. Beteiligte genießen den Unterricht solange, bis vollständige Erlernung der Tänze gesichert. — Separatstunden nach Belieben zu jeder Zeit im Institut und ausser dem Hause — Allwöchentlich finden 3 Uebungsabende statt: Dienstag, Donnerstag und Sonntag im obengenannten Lokal.

**Während des Carnevals 2 Costümfeste  
für Titl. Schülerinnen und Schüler.**

Feinste  
Fränkische und Thüringer Wurstwaren  
Coburger Schinken I. Qualität  
sowie stets frische Wurst- & Fleischwaren.

**HANS MAIER**

Schellingstrasse 53. Nächst der Barerstrasse.

Empfehle auch

≡ Flaschenbier ≡

aus den bestrenommierten Brauereien  
Kochel und Mathäser hell und dunkel.

Wiener Mode-Magazin

**A. Geiger**  
**München**

Schellingstrasse 29, Ecke Türkenstrasse.

Spezialgeschäft für Cravatten,  
Herrenwäsche u. Handschuhe.



# Franz Kühnstedts Tanz-Institut

Augustenstr. 73/o r.

Gegründet 1880.

Altbekanntes, bewährtes Institut für rasche und gründliche Erlernung aller modernen Tänze. Separatstunden zu jeder Tageszeit im Institut. Für Titl. Corporationen bedeutende Ermässigung. Gef. Anmeld. jederzeit im Institut für Nachmittags- und Abendkurse sowie für Separatstunden.

Fr. Kühnstedt.

NB. Tanzlokal Kollergarten, Schwanthalerstrasse.



## Präge-Anstalt

für

Kranzschleifen und Bänder

von

Emma Hadwiger,

Kaufingerstr. 14 Liebfrauen-Passage.

## Carl Pruner's Nachfolger, B. Holz

Theresienstrasse 6/o.

Best eingerichtete Buchbinderei,  
Schreibmaterialien.

Collegienhefte von holzfreiem Papier  
in reichhaltigster Auswahl.

# Käthe Müller

## Schreibwarenhandlung

Türkenstr. 96.

Ecke Adalbertstr.

empfiehlt den H. Studierenden ihr reichhaltiges Lager  
in sämtlichen **Collegartikeln, offenen Briefpapieren,**  
**Cassetten,** sowie allen einschlägigen Artikel.

# Fahrräder-Verleih

zu billigsten Preisen.

Franz Immer, Zentnerstrasse 9.

==== **Telephon 10705.** ====

Tramwayhaltestelle: Ecke Angusten- und Schellingstrasse.

*Cravatten, Handschuhe,  
Herrnwäsche, Taschen-  
tücher, Socken etc.*

**Fritz Böbel**

Türkenstrasse 94  
nächst der Adalbertstrasse.

# Barat-Mangins

erste, allein ächte und grösste

## Pariser Neuwäscherei.

Spezialität in Kragen, Manschetten und Chemisetten.

Gegründet 1868 in Deutschland.

Hauptgeschäfte: **München** und **Nürnberg.**

Filialen **Würzburg, Regensburg,  
Bamberg, Erlangen.**

Keine andere Annahme-Stelle in

**München**, nur Burgstr. 16 III (Kathreinerhaus)

**Telephon-No. 3708.**

**Nürnberg** nur Winklerstr. 24.

**Herstellung wie Neu**

bei grösster Schonung der Wäsche.

Dieselbe wird pünktlich abgeholt u. zurückgebracht

**P r e i s e :**

Für Herren- und Damenkragen 6 Pfg.

Manschetten per Paar 12 Pfg.

Chemisetten 12 und 15 Pfg.

**Briefliche Bestellungen werden sofort erledigt.**

NB. Bitte meine Firma nicht mit **gleichlautenden**  
Concurrenztiteln verwechseln zu wollen.

Meine Ausgeher tragen meinen Namen

➤ **Barat** ➤

an der Mütze.

# Seidl & Sohn

## Herrenschneiderei

T. 1425. München Dienerstr. 17/I.

Haus: Storch-Apotheke.

empfehlen sich zur Anfertigung eleganter

**Garderobe nach Mass.**

Stets Eingang von **Neuheiten** in englischen  
und deutschen Stoffen.

≡ **Lodenspezialitäten** ≡

für **prakt. und Sportsbekleidung.**

Grosse Auswahl in **bunten Westen.**

Anfertigung von **Kneip- und Galaffläusen**  
in allen Farben.

# G. u. B. Külbs

München

Schreibwaren, Musikalien, Galanterie- u. Lederwaren

Hauptgeschäft: **Adalbertstrasse 37.**

Filiale: **Theresienstrasse 61.**

**Feine Brief- u. Kanzlei-Papiere**

Reichste Auswahl in:

**Künstler-Postkarten** • **Sämtliche Kolleg-Artikel**

≡ **Geschäfts-Bücher** ≡

**Postkarten- und Photographie-Albums**

≡ **Alle Schul-Artikel.** ≡

**Ph. Schanz,**  
Schuhmachermeister,  
Landwehrstr. 67    Telef. 9892.

Spezialität in:  
**Mode und Sport.**

Prämiert goldene Medaillen und  
Ehrendiplom.



**!! Wenn Sie !!**

eine preiswerte und gute Zigarre rauchen  
wollen, so besuchen Sie mein

**Zigarren- und Zigaretten-  
Spezialgeschäft**

**M. Rist, Amalienstrasse 1.**

**Verlag von Ernst Reinhardt in München.**

Soeben erscheint:

# **Vom Nebelfleck zum Menschen.**

\*

## **Die Geschichte der Erde**

von **Dr. L. Reinhardt.**

Mit über 200 Illustr. im Text, 24 Volltafeln u. 3 Profiltafeln.  
gr. 8°. ca. 640 Seiten. Preis in elegantem Einband **M. 8.50.**

Es ist schon oft darüber geklagt worden, dass es keine gute populäre Geologie gibt, die ohne alle litterarische Phantasterei dem Nichtfachmann die neuesten Ergebnisse der Wissenschaft vermittelt. Der Verfasser, dessen Buch „Der Mensch zur Eiszeit in Europa“ von der Fachpresse und vom Publikum begeistert aufgenommen wurde, war wie wenige berufen dieses schwierige Problem zu lösen. Die Vorzüge welche die Kritik an seinem früheren Buche lobt, zeichnen auch sein neues Werk aus. Der zweite Band: „Die Geschichte des Lebens auf der Erde“ umfassend wird im Jahre 1907 erscheinen. Jeder Band ist in sich abgeschlossen.

## **Der Mensch zur Eiszeit in Europa und seine Kulturentwicklung bis zum Ende der Steinzeit**

von **Dr. Ludwig Reinhardt.**

Mit 186 Abbildungen und farbigem Umschlag nach Aquarell  
von A. Thomann.

VIII u. 504 Seit. gr. 8°. Preis br. M. 7.—, eleg. geb. M. 8.50.

„Frankfurter Zeitung“ vom 11. Febr. 1906. Das Buch Reinhardt's wird jeden, der es liest, mit Freude erfüllen. Der Verfasser hat die neue und neueste Literatur gut im Kopf und gibt sie einfach und schlicht wieder. Mehr zu leisten fühlt er sich nicht berufen — eine seltene Zurückhaltung heutzutage. Manchem „Philosophen“ und Gedankenspieler wird das Buch öde erscheinen; dem exakten Arbeiter auf naturwissenschaftlichem Gebiet aber wird es eine Freude sein, den einfachen, klaren Worten zu folgen und alles das zu hören, was über die Urgeschichte des Menschen bekannt und — unbekannt ist. — Ich wünschte, alle, bei denen sich durch Vorträge oder illustrierte Bücher „grosszügige Ideen“ festgesetzt haben, kauften dieses Werk und führten alles, was sie wohl schon gehört haben mögen, auf ein normales Mass zurück — auf die Wirklichkeit. Auch die Illustrationen, die in grosser Zahl beigegeben sind, tragen zur Klarheit des Ganzen ihr Teil bei. Kurz, ein erfreuliches gutes Buch, das jedem von Nutzen sein wird, der es liest.